



Copyright Dr. Ing. Jan Pająk

Changelings - d.h. übernatürliche Wesen, die die Folgen der Unmoral demonstrieren

## Inhaltsverzeichnis

- S. 4 **Einleitung**
- S. 5 **Teil #A. Einführende Informationen dieser Seite:**
- S. 5 #A1. Zweck dieser Seite:
- S. 5 #A2. Lassen Sie uns den Gegenstand der Beschreibungen aus dieser Webseite genau definieren, d.h. lassen Sie uns erklären, wer diese "Wechselwesen" sind, von denen auf dieser Webseite die Rede ist (in der irischen Folklore werden sie "Wechselwesen" genannt):
- S. 6 #A3. In der Zwischenzeit (d.h. im Jahr 2007) haben sich meine Ansichten geändert, aber die auf dieser Seite beschriebenen Fakten bleiben unverändert:
- S. 7 **Teil #B. Nur in der "Welt ohne Gott" würde alles von Zufällen regiert werden:**
- S. 7 #B1. Die "von Gott regierte Welt", in der wir tatsächlich leben, muss sich grundlegend von der hypothetischen "Welt ohne Gott" unterscheiden, die uns von der offiziellen atheistischen Wissenschaft bis heute erzählt wird:
- S. 20 #B2. Die Welt, in der wir leben, zeigt den Besitz aller Eigenschaften einer "von dem allmächtigen Gott geschaffenen und weise regierten Welt"

- S. 21 #B3. Formaler wissenschaftlicher Beweis durch die Methode des "Attributvergleichs", dass die Menschheit in einer "von Gott geschaffenen und regierten Welt" lebt:
- S. 23 #B4. In der "von Gott geschaffenen und regierten Welt" gibt es nur zwei Kategorien von Menschen: (1) die, die nach Gottes Geboten leben (d.h. "Totalizten") und (2) die, die Gottes Gebote ignorieren (d.h. "Schmarotzer"):
- S. 23 #B5. Wenn man in der "von Gott geschaffenen und regierten Welt" lebt, darf man NICHT erwarten, dass das "Ignorieren von Gottes Geboten" (d.h. das Führen eines unmoralischen "Schmarotzerlebens") für jemanden ungestraft bleiben wird:
- S. 24 #B6. Das Praktizieren der Philosophie des Totalizmus in der "von Gott geschaffenen und regierten Welt" eröffnet uns den Zugang zu allen Früchten und Belohnungen, die Gott für die Führung eines moralischen Lebens gewährt:
- S. 24 **Teil #C. Methoden, die Gott benutzt, um die Menschen davon abzuhalten, die höchst unmoralische Philosophie des Parasitentums zu praktizieren, und um sie zu überzeugen, freiwillig die vollkommen moralische Philosophie des Totalizmus zu praktizieren:**
- S. 24 #C1. Die "Zuckerbrot und Peitsche"-Methode:
- S. 25 #C2. Menschen Gefühle aufzwingen (z.B. "Peinlichkeit"):
- S. 25 **Teil #D. Warum und wie die menschliche Entwicklung gesteuert werden muss:**
- S. 25 #D1. Probleme, die Gott mit der Entwicklung von Verfahren der Herrschaft über höchst unvollkommene Menschen hat, die mit dem "freien Willen" ausgestattet sind, der die Menschheit vervollkommen würde:
- S. 26 #D2. "Technische Hilfsmittel", die Gott benutzt, um die Moral der Menschen zu kontrollieren, ohne ihnen den "freien Willen" zu nehmen:
- S. 27 **Teil #E. "Wechselbälger" - bzw. das Geheimnis, dessen gründliche Erforschung zahlreiche Vorteile bringen wird, während das weitere Ignorieren eine Quelle von immer größeren Problemen für die Menschheit sein wird:**
- S. 27 #E1. Wer sind diese Wechselwesen:
- S. 31 #E2. Warum Wechselbälger alle Eigenschaften von Menschen aufweisen müssen, die die höchst unmoralische Philosophie des "böartigen Parasitentums" praktizieren:
- S. 31 #E3. Was diese Changelings können, also ihre Eigenschaften und Fähigkeiten:
- S. 33 **Teil #F. Beispiele für Situationen, in denen die Existenz von "Wechselbälgern" tatsächlich entdeckt und bestätigt wurde:**
- S. 31 #F1. Dokumentierte Beispiele der Arbeit auf der Erde von Wechselwesen, die den Menschen bekannt sind:
- S. 34 **Teil #G. Nutzen des Einsatzes von "Wechselbälgern" auf der Erde, die u.a. den Menschen die Folgen des Praktizierens der höchst unmoralischen Philosophie des "bösen Parasitismus" veranschaulichen (wie dies vom Antichristen geplant ist):**
- S. 34 #G1. Zu welchen Zwecken werden unmoralisch agierende UFOonauten auf der Erde platziert:
- S. 35 #G2. Was sind die Folgen der verborgenen Aktivitäten der UFOonauten - der Changelings unter den Menschen:

- S. 37 **Teil #H. Historischer Rückblick auf die Arten von Aktivitäten, die von Wechselbälgern ausgeführt werden:**
- S. 37 #H1. Geschichte und Beispiele der Rückverlagerung der Menschheit in der Entwicklung durch Wechselbälger (mittelalterliche "Inquisition" und gegenwärtiger "Kampf gegen den Terrorismus"):
- S. 40 **Teil #I. Beispiele für zerstörerische Aktivitäten von "Wechselbälgern" auf der Erde in der Gegenwart:**
- S. 40 #I1. Repräsentative Beispiele für gegenwärtige Aktivitäten von "Wechselbälgern" auf der Erde:
- S. 47 **Teil #J. Methoden der Operation von Wechselbälgern auf der Erde:**
- S. 47 #J1. Ein Beispiel für die Art und Weise, wie UFOonauten terroristische Bombenanschläge verüben, während sie die Schuld für diese Anschläge später auf die Menschen abschieben:
- S. 48 **Teil #K. Welchen Nutzen hat die Menschheit davon, mehr über die Existenz und die Aktivitäten der Wechselbälger zu erfahren:**
- S. 48 #K1. Wenn man weiß, dann kann man beginnen, auf der Grundlage dieses Wissens zu handeln, während Unwissenheit nur zum Umherirren und zu Fehlern führt:
- S. 49 **Teil #L. Wo wir Quellen des Wissens über Wechselbälger finden können:**
- S. 49 #L1. Woher wir unser Wissen über Wechselbälger beziehen können:
- S. 50 **Teil #M. Erkennen von Wechselbälgern:**
- S. 50 #M1. Die Vollkommenheit aller Schöpfungen Gottes und die Konsequenzen dieser Vollkommenheit für unsere Methoden zur Erkennung von "Wechselbälgern":
- S. 51 #M2. Wie wir diese Wechselbälger getarnt in unserer eigenen Umgebung erkennen:
- S. 56 **Teil #N. Unsere Verteidigung gegen die zerstörerischen und schädlichen Aktivitäten der Wechselbälger:**
- S. 56 #N1. Die effektivste Gruppenverteidigung: Eliminieren Sie den Bedarf an Changelings:
- S. 56 #N2. Individuelle Verteidigung: Beseitige die Notwendigkeit für Wechselbälger, unangenehme Erfahrungen nur mit uns zu machen:
- S. 57 #N3. Weitere Methoden unserer Verteidigung gegen die Folgen der Aktivitäten von UFOonauten - Changelings:
- S. 60 **Teil #O. Reflexionen:**
- S. 60 #O1. Wie es möglich ist, dass die Mehrheit der Menschen NICHT an die Existenz von UFOonauten glaubt, diese übernatürlichen Kreaturen uns aber trotzdem schaden:
- S. 61 **Teil #P. Vorteile durch das Praktizieren der Philosophie des Totalizmus:**
- S. 61 #P1. Warum der Totalizmus ein "Heilmittel für alles" ist:
- S. 61 #P2. Erinnern wir uns hier an die wichtigsten Vorteile, die sich aus dem Praktizieren der Philosophie des Totalizmus ergeben:
- S. 62 #P3. Anstatt Schmarotzertum zu praktizieren, üben Sie lieber "intuitiven Totalizmus" und versuchen Sie dann, Ihren "intuitiven Totalizmus" in einen "formalen Totalizmus" zu verwandeln:

S. 63 **Teil #R. Zusammenfassung, und abschließende Informationen dieser Seite:**

- S. 63 #R1. Zusammenfassung dieser Seite:
- S. 63 #R2. Wie man mit der Nutzung der Webseite "Stichworte" totalitische Beschreibungen von Themen finden kann, die uns interessieren:
- S. 63 #R3. Blogs des Totalizmus:
- S. 63 #R4. Der Autor dieser Webseite (d.h. Dr. Jan Pająk):
- S. 63 #R5. Eine Kopie dieser Webseite wird auch als Booklet der Serie [11] in einem sicheren PDF-Format verbreitet:
- S. 63 #R6. Copyrights © 2018 by Dr Jan Pająk:

## Einleitung

Wenn wir uns in der heutigen, von Moral entblößten Zeit umschauen, dann fällt uns auf, dass ein erheblicher Teil der Menschen in der Tat nicht arbeiten will, sondern nur von all den Vergnügungen profitieren, die ihnen die gegenwärtige Welt bietet. Diese Menschen wollen sich nicht bei Autobau oder Auto-Reparaturen schmutzig machen, aber eine schöne Limousine fahren. Sie wollen sich nicht mit Ackerbau und Kochen abmühen, sondern raffinierte Mahlzeiten in gehobenen Restaurants essen. Sie wollen sich nicht waschen oder putzen, aber sie wollen in schönen Hotels mit sauberen Laken wohnen. Itd., etc. Was also würden diese Leute tun, wenn jemand auf der Erde ein interstellares Raumschiff baut, wie die [Magnokraft](#) meiner Erfindung.

Nun, nach dem, was ich auf einer separaten Webseite [Unheil /Das „Böse“](#) erklärt habe, würden sie sofort auf irgendeinem Planeten des Universums eine Sklavenfarm aufbauen. Dann würden sie die Kinder dieser Sklaven dazu zwingen, alle Arbeiten für die Menschen zu erledigen.

Damit diese Sklaven noch nützlicher wären und z.B. als Prostituierte und Butler dienen könnten, würde man bei dieser Sklavenzucht die eigene Rasse züchten, d.h. ihre nahen Verwandten - andere Menschen. Im Ergebnis einer solchen Situation würden diese versklavten menschlichen Verwandten nur für die Menschen arbeiten, während die Menschen selbst überhaupt nicht arbeiten und sich verschiedenen Vergnügungen und Lebensgenüssen widmen würden. Anstatt also mit der technischen Entwicklung immer moralischer zu werden, würde unsere Zivilisation immer tiefer in die destruktive [Philosophie des Parasitismus](#) versinken.

Dies ist besonders bedenklich, wenn man bedenkt, dass die Menschheit gerade in die Phase der Entwicklung eintritt, in der sowohl „Magnokräfte“ als auch [Zeitfahrzeuge](#) bald gebaut werden sollen. Schließlich habe ich diese beiden Fahrzeuge schon vor langer Zeit erfunden, und ich habe sogar die Antriebsvorrichtung, die sogenannte [Oszillationskammer](#) erfunden, die für ihren Betrieb notwendig ist. Wenn also nicht eine intensive Behinderung durch den sogenannten [Seite „Możajski“](#) / [Erfinderfluch](#) / [Kurzform von "den Erfindern auferlegter Fluch"](#) (d.h. ein "moralischer Mechanismus", der den Bau von mächtigen Erfindungen, einschließlich meiner Magnokraft und des Zeitfahrzeugs, in Ländern oder von Nationen mit einer sehr niedrigen Gruppenmoral) stattfinden würde, dann würde ich diese Fahrzeuge schon heute bauen.

In einem solchen Fall würde sich die Menschheit unausweichlich in kosmische Ausbeuter und Parasiten verwandeln. Wie also verhindern, dass die Menschheit niemals in die unmoralische Situation hoher technischer Entwicklung bei gleichzeitiger Ausübung der "Philosophie des Parasitismus" gerät. Nun, es ist notwendig, ihm einen Vorgeschmack darauf zu geben, wie es sich anfühlt, wenn es um uns herum von Anhängern dieser zerstörerischen Philosophie wimmelt. Diese Webseite erklärt uns genau. "wie" und "wer" gibt den Menschen schon jetzt absichtlich einen Vorgeschmack darauf, gibt. wie gefährlich es ist, den Verlockungen dieser unmoralischen Philosophie zu folgen.

## Teil A: Einleitende Informationen zu dieser Seite:

### #A1. Ziel dieser Seite:

Diese Website hat eigentlich nur einen Zweck. Sie soll erklären, "wer", "warum" und "auf welche Weise" sie der Menschheit einen anschaulichen Vorgeschmack darauf gibt, wie es sich anfühlt, wenn das Leben auf der Erde von Anhängern der Philosophie des sogenannten "böartigen Parasitismus" beherrscht wird. Aber weil diese Erklärung NICHT möglich ist, ohne gleichzeitig zu enthüllen, "wer" genau diese Kreaturen sind, die in der alten polnischen Folklore "Wechselbälger" genannt werden - die den Menschen einen Vorgeschmack auf die "Hölle" geben, die durch das gemeinsame Praktizieren dieser zerstörerischen und höchst unmoralischen Philosophie des Parasitentums geschaffen wird. Diese Webseite erklärt zusätzlich

- (1) "wer" oder "was" diese Kreaturen sind, die in der irischen Folklore "Changelings" und in der polnischen Folklore "podmieńcy" / "Wechselbälger" / genannt wurden,
- (2) wie man erkennen kann, dass man es mit ihnen zu tun hat, und
- (3) wie man sich davor schützen kann, von den zerstörerischen Folgen der Handlungen dieser böartigen Kreaturen betroffen zu werden.

### #A2. Lass uns den Gegenstand der Beschreibungen dieser Webseite genau definieren, d.h. lass uns erklären, wer diese "Wechselbälger" sind, von denen auf dieser Webseite die Rede ist (in der irischen Folklore "Changelings" genannt):

(2) Kreaturen, die mit den Menschen zusammenleben, genauso aussehen wie die Menschen und meistens vorgeben, Menschen zu sein, während das Einzige, was sie von den Menschen unterscheidet, darin besteht, dass sie praktisch fast alles wissen und über verschiedene übernatürliche Kräfte verfügen - deren Besitz sie den Menschen jedoch in der Regel NICHT zu offenbaren brauchen.

Beispiele für Kreaturen der Kategorie (1) sind einige Arten von alten Teufeln, polnische Zwerge, Alpträume oder einige Rassen heutiger UFOonauten.

Historische Beispiele für Kreaturen der Kategorie (2) wiederum sind verschiedene Zauberer - zum Beispiel der berühmte polnische "Pan Twardowski", der sogar von Mickiewicz beschrieben wurde, und auch die Kreatur, die in der Einleitung und in Punkt #G1. meiner Webseite [Hl. Andrzej Bobola](#) erwähnt ist - "Sapieha fliegt" - damit wurden in alten Zeiten unartige Kinder in der Umgebung des heutigen [Milicz](#) erschreckt.

Ein zukünftiges Beispiel für diese Kreaturen der Kategorie (2) wird wiederum der "Antichrist" sein, der auf meiner Webseite [Antichrist](#) beschrieben wird, während er auch in Punkt #T3. meiner Webseite [Wasser](#) erwähnt wird.

Auf dieser Webseite beschreibe ich Geschöpfe, die zu dieser Kategorie (2) gehören - das heißt, Geschöpfe, die die meiste Zeit mit und zwischen Menschen leben, fast genauso aussehen wie Menschen, und die, wenn sie zufällig ihre übernatürlichen Kräfte NICHT offenbaren, gemeinhin als Menschen angesehen werden.

In den Religionen wurden diese Wesen am häufigsten als Engel bezeichnet (wenn sie jedoch eine göttliche Strafe vollstreckten oder die Wiederherstellung der Gerechtigkeit anordneten, indem sie z.B. den Menschen das zuvor zugefügte Leid zurückgaben, wurden sie häufig auch in die Kategorie der Teufel aufgenommen).

In der altpolnischen Folklore wiederum wurden sie u. a. als "Wechselbälger" bezeichnet. - obwohl auch verschiedene andere Bezeichnungen für sie verwendet wurden (z.B. "Zauberer" oder "Magier"). Aus diesem Grund könnte der Gegenstand der Beschreibung auf dieser Seite mit den folgenden Worten definiert werden:

*Die auf dieser Website beschriebenen Kreaturen namens „Changelings“ sind Wesen, die wie Menschen aussehen und sich wie Menschen verhalten und von einer überlegenen übernatürlichen Macht auf die Erde geschickt wurden, die auch selbst übernatürliche Mächte besitzen, deren Geist in ständigem Kontakt mit dem Geist dieser höheren Macht bleibt und die unter den Menschen strikt die Aufgabe ausführen, für die sie von dieser höheren Macht auf die Erde geschickt wurden.*

An dieser Stelle sei angemerkt, dass die obige Definition u.a. von einigen biblischen Gestalten erfüllt wird, die "leibliche Darstellungen Gottes selbst" sind, z.B. die Gestalt Jesu, oder von Gott absichtlich geschaffen wurden, um eine bestimmte Aufgabe auf der Erde zu erfüllen, z.B. die Gestalt des „Antichrist“.

Meiner persönlichen Erfahrung nach scheint es jedoch eine beträchtliche Anzahl solcher Wesen zu geben, die sogar gegenwärtig auf der Erde aktiv sind - nur dass die typischen menschlichen Wahrnehmungsmängel und die Begrenztheit der Weltanschauung es der großen Mehrheit der Menschen unmöglich machen, ihre tatsächliche Existenz zu erkennen, und es auch NICHT erlauben, sie zu identifizieren.

(In meinem persönlichen Fall ist der Grund dafür, dass ich diese Wesen NICHT identifiziere und in meinen Veröffentlichungen auch keine Beispiele dafür anführe, weder die Beschränkungen der Weltanschauung noch der Mangel an Wahrnehmungsvermögen, sondern Ausartungen menschlicher Gesetze, z.B. das so genannte "Gesetz zum Schutz der Privatsphäre von Informationen", die mit rechtlichen Konsequenzen drohen, wenn man versucht, die Wahrheit über jemanden zu enthüllen. Außerdem, selbst wenn ich dieses Risiko auf mich nähme und es wagte, anzugeben, wer heute zu dieser Kategorie von Wechselbälgern gehört, würde mir wahrscheinlich immer noch niemand glauben).

### **#A3. In der Zwischenzeit (d.h. im Jahr 2007) haben sich meine Ansichten geändert, aber die auf dieser Seite beschriebenen Fakten bleiben unverändert:**

Ich selbst habe fast mein ganzes Leben lang in meiner Umgebung jemanden bemerkt, der die außergewöhnlichen Eigenschaften eines Wechselbalgs besaß. Ich bin also vielen dieser Wechselbälger begegnet. Die meisten der auf dieser Webseite beschriebenen Fakten sind aus persönlichen Beobachtungen und Erfahrungen zusammengetragen.

Auf dieser Webseite teile ich dem Leser lediglich mit, was ich selbst zuvor schmerzlich erfahren und festgestellt habe. Die erste Version dieser Webseite habe ich bereits am 5. November 2005 geschrieben und veröffentlicht, um andere darüber zu informieren, dass solche "Wechselbälger" tatsächlich objektiv existieren und ständig unter den Menschen agieren.

Ich vertrat damals allerdings die Ansicht, dass es sich bei den hier beschriebenen Geschöpfen einfach um "UFOonauten" handelt, die nach entsprechender "plastischer Chirurgie", die sie einer ausgewählten Person ähnlich macht, später mit dieser Person vertauscht werden. Die UFOonauten selbst wiederum hielt ich damals für kosmische Verwandte von Menschen, die sich auf der Erde eine Farm von Sklaven auf der Erde hielten.

Unter diesem Gesichtspunkt schrieb ich meine etwas ältere Monographie [1/4], aus deren Inhalt viele der auf dieser Webseite beschriebenen Fakten stammen. Im Jahr 2007, also einige Zeit nach dem Verfassen dieser Webseite, entdeckte ich jedoch, dass UFO-Fahrzeuge und UFOonauten temporäre "Simulationen" von Gott sind - keine "permanenten" Schöpfungen (wie "permanent" z.B. unsere Autos oder wir selbst sind). Diese Entdeckung selbst beschreibe ich ausführlicher in Punkt #105 aus Unterkapitel W4. in Band 18 meiner neuesten Monographie [\[1/5\]](#).

Diese Entdeckung hat meine Ansichten völlig verändert. Die Folge war, dass ich gezwungen war, den Inhalt dieser Seite unter diesem völlig neuen Gesichtspunkt neu zu schreiben. Unter diesem neuen Gesichtspunkt war ich auch gezwungen, meine wichtigste Monographie [1/5] neu zu schreiben.

Diese meine Entdeckung einer zeitweiligen "Simulation" durch Gott sowohl von UFOs und UFOonauten als auch von den hier beschriebenen "Wechselbälgern" veränderte drastisch den Standpunkt, von dem aus ich den Inhalt dieser Webseite und den Inhalt anderer später geschriebener Webseiten formulierte (z.B. siehe die Beschreibung der "Todesengel" in (1) ab Punkt #B2. und in Punkt #G1. meiner Webseite [2030](#)). Das änderte jedoch nichts an den Fakten, die ich bereits auf dieser Seite beschrieben habe und die der Leser noch auf älteren Versionen dieser Seite im Internet finden kann.

Mehr über diese "Simulation" von UFOs, UFOonauten und UFOonauten-Verwandlungen kann man auf anderen totalitistischen Webseiten nachlesen, z.B. unter den Punkten #K1. und #K2. auf der Webseite [Tag 26](#). In der oben erwähnten Monographie [1/5] sind ihnen wiederum mehrere Kapitel gewidmet, von denen das erste und wichtigste das Kapitel OD aus [Band 13](#) der Monographie [1/5] ist.

### **Teil #B: Nur in einer "Welt ohne Gott" wäre alles vom Zufall bestimmt:**

#### **#B1. Die "von Gott regierte Welt", in der wir tatsächlich leben, muss sich grundlegend von der hypothetischen "Welt ohne Gott" unterscheiden, die uns von der offiziellen atheistischen Wissenschaft bis heute erzählt wird:**

*Motto: "Der atheistische Charakter der heutigen offiziellen Wissenschaft ist ausschließlich die Folge ihrer inneren Unvollkommenheiten, d.h. sie resultiert NICHT aus ihrer Forschung über die Welt, in der wir leben, sondern ist verursacht durch ihre interne Struktur, ihre Handlungsmechanismen, die sie ihren Mitarbeitern auferlegt hat, und verborgene Beweggründe, die dazu führen, dass ihre Behauptungen immer offener von der Wahrheit über die uns umgebende Realität abweichen. über die Realität um uns herum".*

(Einzelheiten siehe den Punkt #C2. auf der Seite [Telekinetik](#), und/oder den Punkt #D3. auf der Seite [Gott Beweis](#)).

Wenn jemand (wie dies von den derzeitigen teuren, vom Steuerzahler bezahlten Mitarbeitern der "offiziellen atheistischen Wissenschaft" offiziell getan wird)

*"seine Forschungen von der Erforschung der uns umgebenden Realität aus beginnt, während er dann seine Ergebnisse auf Gott extrapoliert,"*

(d.h. wenn dieser jemand die uns umgebende Realität von dem philosophischen Ansatz "von der Wirkung zur Ursache" erforscht), dann kann man zu einer höchst irrigen und für die Menschheit schädlichen Schlussfolgerung kommen, die lange Zeit von dieser offiziellen Wissenschaft verfolgt wurde, nämlich dass "die von Gott geschaffene und regierte Welt" und "die Welt ohne Gott" sich in nichts unterscheiden.

Aber wenn jemand so handelt, wie es die „Philosophie des Totalismus“ empfiehlt, dann erklärt Punkt #A2.6. auf der eben genannten Webseite "Totalismus" sowie die Einleitung der Seite [Parasitentum](#), wie die neue "totalitistische Wissenschaft" ihre Forschung tatsächlich umsetzt - d.h. wenn "ihre Forschung damit beginnt, sich in die Situation Gottes zu versetzen, und dann ihre Ergebnisse auf die umgebende Wirklichkeit bezieht" (d.h. wenn jemand die ihn umgebende Wirklichkeit "von der Ursache zur Wirkung" erforscht), dann offenbart sich ihm, dass die "Welt ohne Gott" von der "von Gott geschaffenen und beherrschten Welt" grundlegend verschieden sein muss.

Die so genannte "totalitistische Wissenschaft", die 1985 gegründet wurde, betreibt objektive wissenschaftliche Forschung der umgebenden Realität nur aus dem philosophischen Ansatz "a priori" (d.h. "von der Ursache zur Wirkung"), der genau das Gegenteil des Ansatzes "a posteriori" ist, (d.h. "von der Wirkung zur Ursache"), der von der alten "offiziellen atheistischen Wissenschaft" verwendet wird, die hier häufig auch als "atheistische orthodoxe Wissenschaft" bezeichnet wird.

Dieser neuen "totalitistischen Wissenschaft" ist es also bereits gelungen, eine Reihe von Unterscheidungsmerkmalen theoretisch abzuleiten (zu identifizieren), die die "von einem allmächtigen Gott geschaffene und intelligent regierte Welt" kennzeichnen und die sich von entsprechenden Merkmalen, die die hypothetische "Welt ohne Gott" kennzeichnen, entscheidend unterscheiden müssten. Im Folgenden werde ich nun eine ganze Reihe von Beispielen für diese Unterscheidungsmerkmale anführen, die sich in jeder dieser Welten entscheidend voneinander unterscheiden müssen:

**1.** Die gesamte "Welt ohne Gott" müsste aus dem Nichts entstehen (z.B. im Ergebnis des angeblichen sog. "Urknalls"), während in der von Gott intelligent geschaffenen Welt alles Sichtbare durch entsprechende Programmierung der ewig existierenden, unsichtbaren, intelligenten, sog. "Gegen-Materie" gebildet wird, deren Entdeckung und Beschreibung erstmals erst durch die neue "totalitistische Wissenschaft" und noch zu Zeiten (d.h. 1985) gelang, als diese gesamte neue Wissenschaft nur aus einem einzigen Wissenschaftler (nämlich dem Autor dieser Webseite) bestand.

Weitere Informationen zu diesem Thema siehe Punkt #C12. der Webseite [Bibel](#), Punkt #D3. und #C2. bis #C4. der Seite [Gott Beweis](#), oder Punkt #A3. der Seite [Petone](#).

**2.** Nur in der Welt ohne Gott würde die "monopolare Schwerkraft" herrschen, in deren Fesseln alles steckt, was die "offizielle atheistische Wissenschaft" behauptet. - In der von Gott geschaffenen und regierten Welt, in der wir leben, herrscht dagegen die "dipolare Gravitation" - wie dies z.B. in Punkt #D3. auf meiner Webseite „Gott Beweis“ erklärt wird. Denn die Dipolarität dieser Schwerkraft erlaubt es Gott, die von Gott bewohnte "Gegen-Welt", zu der andere Geschöpfe als Gott KEINEN Zugang haben sollten, klar von unserer physischen Welt zu trennen, die von allen anderen Geschöpfen außer Gott selbst bewohnt wird.

**3.** Nur in einer Welt ohne Gott würde das gesamte Universum in die einzige physische Welt passen, in der auch wir leben. Unsere physische Welt, die von Gott erschaffen und intelligent gelenkt wird, wäre dagegen nur eine von mindestens drei verschiedenen Welten im Universum, die sich voneinander unterscheiden und umfassen:

(1) Die "Gegen-Welt" von unbegrenzten Dimensionen und unendlicher Existenzzeit, die die ursprünglichste Welt des Universums ist und die ganz mit intelligenter und ewig bewegter "Gegen-Materie" gefüllt ist,

(2) die "virtuelle Welt", die im Speicher der intelligenten "Gegen-Materie" enthalten ist und in deren Fragment unser Gott wohnt und

(3) "unsere physische Welt" mit endlichen Dimensionen, die von Gott aus dieser "Gegen-Materie" künstlich programmiert und geformt wurde.

**4.** In der "Welt ohne Gott" gäbe es auch KEINE Phänomene, die direkt darauf hindeuten, dass es unabhängig von der von Menschen bewohnten physischen Welt auch eine andere, den Menschen unzugängliche Welt gibt, in der Gott wohnt (d.h. es gibt auch diese "zweite Welt", die uns die Religionen beschreiben). Andererseits gibt es in der von Gott geschaffenen und beherrschten Welt eine Menge solcher Phänomene - nur sind die normalen Menschen in der Regel nicht in der Lage, sie zu bemerken, während die offizielle, durch ihren Atheismus verblendete Wissenschaft zu unwissend ist, um sie zur Kenntnis zu nehmen.



Lass uns daher hier zumindest einige der bekanntesten Beispiele für eben solche Phänomene aufführen, die erst von der neuen "totalistischen Wissenschaft" entdeckt (oder richtig interpretiert) wurden.

Denn sie alle dokumentieren direkt, dass es unabhängig von unserer "physischen Welt" auch diese andere parallele sogenannte "Gegen-Welt" gibt, die von Gott bewohnt wird. Hier sind diese Phänomene.

**(a)** Der dipolare Charakter des Gravitationsfeldes, beschrieben auf der Webseite [Dipolare Gravitation](#).

Es beweist, dass das Gravitationsfeld zwei Pole hat - ähnlich wie das Magnetfeld, nur dass auf Grund der konzentrischen Natur der Gravitation ihr zweiter Pol aus unserer physischen Welt verschwindet und in einer anderen Gegen-Welt auftaucht (die von den Religionen als die "andere Welt" bezeichnet wird).

(b) Die transversale Natur der elektromagnetischen Wellen, beschrieben in Punkt #D3. der Webseite „Dipolare Gravitation“.

Solche transversalen Wellen treten nur an der Grenze zwischen zwei Medien auf, wie z.B. an der Grenze zwischen Wasser und Luft, wo sie durch Wellen auf dem Meer oder einem See veranschaulicht werden.

Die transversale Natur der elektromagnetischen Wellen bedeutet also, dass sich diese Wellen entlang der Grenze zwischen unserer physischen Welt und der sogenannten "Gegen-Welt", die von Gott bewohnt wird, bewegen.

(Man beachte, dass alle Wellen, die sich im Inneren eines Mediums ausbreiten, eine andere Beschaffenheit als sogenannte "Longitudinalwellen" haben.

Wenn sich also elektromagnetische Wellen statt entlang der Grenze beider Welten nur innerhalb unserer physischen Welt ausbreiten - wie die alte "atheistische orthodoxe Wissenschaft" behauptet -, dann müssten sie statt der Natur von Transversalwellen die Natur von Longitudinalwellen haben).

**(c)** Die Existenz von Phänomenen, die nur in einer anderen, in der Gegen-Welt, entstehen können, in der Bedingungen und Gesetze herrschen, die den Bedingungen und Gesetzen unserer physischen Welt entgegengesetzt sind.

Zu den bekanntesten solcher Phänomene, die wegen der Unmöglichkeit ihres Auftretens in unserer physischen Welt von der alten "atheistischen orthodoxen Wissenschaft" immer noch NICHT anerkannt werden, gehören [Telekinese](#) und [Telepathie](#).

**(d)** Die Existenz eines magnetischen und eines elektrischen Feldes, die Kraftwechselwirkungen durch das Vakuum übertragen.

Da das Vakuum aber eigentlich "nichts" ist, haben Kräfte KEIN Recht, durch es übertragen zu werden.

Das wiederum bedeutet, dass der Raum, der in unserer Welt ein Vakuum ist, in einer anderen parallelen Gegen-Welt, die von Gott bewohnt wird, mit einer für den Menschen unsichtbaren Substanz, der so genannten "Gegen-Materie", gefüllt ist, die in der Lage ist, physikalische Kräfte zu übertragen.

Es sind also diese von der unsichtbaren und für den Menschen nicht wahrnehmbaren Gegen-Materie getragenen Kräfte, die das Magnetfeld und das elektrische Feld bilden - wie dies in den Unterkapiteln H5.1. und H5.2. aus [Band 4](#) meiner neuesten [Monographie \[1/5\]](#) beschrieben ist.

**(e)** Alle Phänomene, die auf der Webseite [Gott Beweis](#) beschrieben sind.

Natürlich gibt es trotz der offiziellen Leugnung durch die alte inkompetente "atheistische orthodoxe Wissenschaft", dass es KEINEN Ort im Universum gibt, an dem Gott wohnen könnte, in Wirklichkeit viel mehr ähnliche Phänomene, die die Existenz der "zweiten Welt" dokumentieren.

Ihre umfassendere Beschreibung hat die neue "totalistische Wissenschaft" bereits einer Reihe einiger Webseiten gewidmet - siehe z.B. die Webseiten [Unsterblichkeit](#), [Petone](#), [Seele Beweis](#), und einige mehr.

**5.** In einer "Welt ohne Gott" würde die konventionelle (wissenschaftliche) Datierung von Gesteinen, das Alter der Erde relativ gut erkennen lassen.

Denn im gesamten Universum ohne Gott würde ein und dieselbe Zeit herrschen. In der von einem intelligenten Gott geschaffenen und beherrschten Welt hingegen wird das Altern der Menschen und aller Lebewesen von der von Gott künstlich programmierten sogenannten "reversible Software-Zeit" bestimmt, die sich völlig von der nicht umkehrbaren absoluten Zeit des Universums, in der Gott lebt und handelt, unterscheidet und die das Altern von allem anderen als Lebewesen (z.B. das Altern von Atomen, Mineralien, Gesteinen, Fossilien, Kohle usw.) regelt, und zwar um das 365-Tausendfache.

Der Grund dafür ist die Existenz dieser beiden unterschiedlichen Zeiten. Die Erde wurde vor nur etwa 6.000 rekursiven "Menschenjahren" erschaffen, aber zu diesem Zeitpunkt waren die Gesteine bereits eine ganze Million nicht-reversibler "Gottesjahre" gealtert - Details siehe Einleitung und Punkt #G4. meiner Webseite [Dipolare Gravitation](#), Punkt #C4.1. meiner Webseite [Unsterblichkeit](#), oder die Überschrift für [Table A1](#) meiner Seite [Menschlichkeit](#).

**6.** In einer "Welt ohne Gott" müssten Dinosaurier tatsächlich auf der Erde leben, während in einer Welt, die von einem allmächtigen Gott regiert wird, "Dinosaurierknochen" aus einer Reihe von sehr wichtigen Gründen von Gott absichtlich "simuliert" (d.h. "hergestellt") werden könnten.

Mit anderen Worten: In der "Welt ohne Gott" müsste die Feststellung von z.B. "Dinosaurierknochen" immer bedeuten, dass diese "Dinosaurier" tatsächlich auf der Erde gelebt haben. Aber in der "von Gott regierten Welt" brauchten Monster namens "Dinosaurier" NICHT zu existieren, während Wissenschaftler immer noch ihre Knochen finden können - schließlich konnte Gott, der den Menschen und alle Tiere erschaffen hat, auch diese Knochen leicht "fabrizieren", um verschiedene übergeordnete Ziele Gottes zu erreichen (wie dies in Punkt #H2. der Webseite [Gott existiert](#) oder Punkt #A1. der Webseite [Evolution](#) nachzulesen ist).

Schließlich muss in der "von einem intelligenten Gott regierten Welt" alles den langfristigen Plänen Gottes dienen (z.B. um die Suche nach Wissen zu inspirieren), während jedes Ereignis den übergeordneten Zielen dient, die Gott dadurch zu erreichen versucht. In der "Welt ohne Gott" hingegen würde sich alles chaotisch verhalten - d.h. ohne jeden Grund, Plan, Ziel oder Ordnung.

**7.** In einer "Welt ohne Gott" wäre die Frau nur ein "unrundes Abbild des Mannes". Im Gegensatz dazu ist die Frau in einer von Gott regierten Welt in weiser Voraussicht als Ergänzung und Erweiterung des Mannes geschaffen. So bilden Mann und Frau in der von Gott regierten Welt zusammen ein einziges Ganzes, das viel vollkommener ist und viel größere Fähigkeiten hat als jedes dieser Geschlechter für sich genommen - wie dies in Punkt #B2. der Webseite [Antichrist](#) näher erläutert wird.

Gleichzeitig wurde jedes dieser Geschlechter speziell dafür geschaffen, das umzusetzen, was das andere Geschlecht NICHT auf dem erforderlichen Niveau umsetzen kann, d.h. "Frauen sind hervorragend darin, das zu tun, was Männer NICHT gut können" und umgekehrt.

An dieser Stelle ist zu betonen, dass die alte "atheistische orthodoxe Wissenschaft" es vermeidet, offiziell zuzugeben, dass "die Frau als Ergänzung und Erweiterung des Mannes geschaffen wurde". Daher verbreiten ihre Vertreter, d.h. einzelne Wissenschaftler, die offiziell in wissenschaftlichen Institutionen angestellt sind, unter den Menschen den den Tatsachen widersprechenden Glauben, dass "die Frau eine Kopie des Mannes ist".

Nach dieser Auffassung "können Frauen alles tun, was Männer tun" und andersherum. So können Frauen z.B. alle Arbeiten von Männern verrichten, Kinder allein erziehen, Familien- oder Staatsoberhäupter sein, selbst Entscheidungen treffen, deren Folgen viele Menschen betreffen, in Kriegen kämpfen und auch Männer aus ihrem Leben "rausschmeißen", nur weil sie ihre erste Liebe "überfressen" haben - und das alles, obwohl die aus jahrhundertelanger Erfahrung entstandene Volksweisheit ausdrücklich davor warnt,

*"wehe dem Haus, in dem eine Kuh einen Stier gebiert".*

Mit anderen Worten: Die Unterschiede und Konsequenzen der beiden hier beschriebenen Situationen, nämlich "die Frau ist eine Kopie des Mannes" und "die Frau ist die Ergänzung und Erweiterung des Mannes", sind krass und von großer Bedeutung für das heutige Leben.

Einige dieser Konsequenzen, z.B. die Folgen, wenn Kinder "vaterlos erzogen" werden, werden in Punkt #G4. der Webseite [Freier Wille](#) erläutert. Denn in einer Welt ohne Gott wären z.B. homosexuelle Paare (z.B. Lesben) angeblich in der Lage, genauso effektiv Kinder zu erziehen, wie es Ehen zwischen Frauen und Männern tun.

In der Welt mit Gott wiederum würde die Erziehung von Kindern durch Homosexuelle damit enden, dass den Kindern diese Eigenschaften vorenthalten werden, die ihnen nur durch die elterliche Fürsorge von bis zu zwei Geschlechtern gleichzeitig vermittelt werden können - z.B. würden Homosexuelle es versäumen, diesen Kindern die äußerst wichtige Fähigkeit beizubringen, auf die Stimme des eigenen Gewissens zu hören. (Siehe Punkt #G1. der Webseite "Freier Wille" oder Punkt #A2.7. der Webseite „Totalizismus“, dass Taubheit gegenüber der Stimme des Gewissens von Gott mit vorzeitigem Tod bestraft wird).

Wenn die offizielle atheistische Wissenschaft anstelle dieses Irrglaubens die Wahrheit verbreiten würde, dass die Frau als Ergänzung und Erweiterung des Mannes geschaffen wurde, dann müsste diese alte Wissenschaft auch zugeben, dass die Frau von jemandem geschaffen wurde, der intelligent genug war, die Vorteile zu erkennen, die darin liegen, ihr solche Eigenschaften zu verleihen.

Die für Feministinnen unbequeme Wahrheit, dass die Frau eine Ergänzung und Erweiterung des Mannes ist, und dass die Frau als solche NICHT für ein unabhängiges und paralleles Leben ohne Verbindung mit dem Mann geschaffen wurde, auch nicht für die unabhängige Erziehung von Kindern, für das Schaffen, Treffen von Entscheidungen, Regieren, etc. - begann erst die neue "totalitistische Wissenschaft" den Menschen zu vermitteln.

So ist die totalitistische Wissenschaft gezwungen, die Menschen an die Folgen der Situation zu erinnern, wenn Kinder "ohne Vater aufgezogen" werden. Es ist auch diese Wissenschaft, die gezwungen ist, lange Zeit nach technischen Geräten zu suchen, die den Lebensstandard unserer Zivilisation definieren würden und die von Frauen erfunden und konstruiert wurden. Es ist auch diese Wissenschaft, die gezwungen ist, zu fragen, ob irgendjemand ein Land auf der Erde kennt, das von einer Frau regiert würde und das sich nach dem Ende ihrer Herrschaft in einer besseren Situation und mit einem geringeren Grad an Korruption befinden würde als vor dem Beginn ihrer Herrschaft.

**8.** In einer "Welt ohne Gott" würde das Leben intelligenter Wesen (d.h. das Leben sogenannter "Intellekte", beschrieben in Punkt #E2. der Webseite „Totalizismus“) durch das Darwinsche Prinzip des "Überlebens des Stärksten" bestimmt.

Auf der Erde gilt dieses Prinzip jedoch nur für wilde Tiere, die kein Gewissensorgan haben. Leider erzählt die alte "atheistische orthodoxe Wissenschaft" unserer Zivilisation gedankenlos, fälschlicherweise und unverantwortlich, dass sich die Wirkung dieses Prinzips auch auf intelligente Menschen (d.h. auf sogenannte "Intellekte") erstreckt.

Andererseits hat die neue "totalitäre Wissenschaft" im Jahr 2012 entdeckt, dass in der von einem weisen und absolut gerechten Gott geschaffenen Welt das Leben der Intellekte von einem anderen Prinzip, nämlich des "Überlebens der moralischsten" gesteuert wird (das man auch das Prinzip des "Aussterbens der unmoralischsten Intellekte" nennen kann) - siehe dazu die Punkte #G1. bis #G6. der Webseite „Freier Wille“ oder die Punkte #A1. und #A2.7. auf der Seite "Totalismus".

Dieses Prinzip, das dem Darwin'schen Prinzip des "Überlebens der moralischsten" ("Aussterben der unmoralischsten Intellekte") entgegengesetzt ist, besagt, dass

*"in allen Situationen die Intellekte mit dem höchsten Niveau an Moral die höchste Überlebenswahrscheinlichkeit haben, während die geringste Wahrscheinlichkeit, aus diesen Situationen lebend herauszukommen, Intellekte mit dem niedrigsten Niveau an Moral haben."*

Wegen der Wirkung dieses Prinzips fügten mittelalterliche Chronisten, die sich seiner Existenz bewusst waren, den Zeichnungen von duellierenden Rittern das Bild eines über ihnen schwebenden Engels hinzu, der zwei Rollen mit Listen ihrer Sünden verglich und entschied, welcher dieser Ritter sterben sollte.

Auf die Wirkung dieses Prinzips ist es auch zurückzuführen, dass Jugendliche, die in jungen Jahren nicht lernen, auf das Organ ihres eigenen Gewissens zu hören (weil ihre Eltern es versäumt haben, sie mit der sprichwörtlichen "Rute" zu bestrafen), in der Regel noch in jungen Jahren vorzeitig sterben - wie dies in Punkt #G1. der Webseite „Freier Wille“ und Punkt #D3. der Webseite [Gott existiert](#).

Auf Grund dieses Prinzips sind Länder, in denen die Verwendung von sprichwörtlichen "Ruten" zur Züchtigung von Kindern verboten ist (z.B. Neuseeland, beschrieben in Punkt #B5.1. der Webseite "Freier Wille") "Epidemien von Selbstmorden" erleben, weil nur die sprichwörtliche "Rute" lehren kann, auf das eigene Gewissen zu hören, während Menschen, die taub für die Stimme ihres Gewissens sind, nicht in der Lage sind, ihre "moralische Energie" zu erzeugen, was zu einer "mental Depression" führt (wie dies in den Punkten #E1. bis #E2. der Webseite „Parasitentum“ beschrieben ist), wobei diese "mentale Depression" typischerweise zum Selbstmord führt.

Es liegt am Wirken dieses Prinzips, dass alle unmoralischen "Finanzgesellschaften" und Banken "bankrott" (d.h. von Gott aus dem Leben eliminiert) schon nach wenigen Jahren sind - wie dies in Punkt #G4. der Webseite „Freier Wille“ beschrieben ist.

Es ist auch wegen des Wirkens dieses Prinzips, dass jeder Krieg von der unmoralischsten Seite verloren wird, während jeder Angreifer immer besiegt wird - wie dies in Punkt #C5.2. der Webseite [Moral](#) und Abb.044 (#A1) und den Punkten #E3. und #I2. der Webseite [Schlacht von Milicz](#) beschrieben ist.

Es ist auch dieses Prinzip, das dazu führt, dass alle unmoralischen Staaten schnell zusammenbrechen und an ihrer Stelle neue Äquivalente geschaffen werden - die bekanntesten Beispiele für solche Staaten sind Hitlerdeutschland, Pol Pots Kambodscha, Sowjetrußland oder Gaddafis Libyen. Darüber hinaus ist es dieses Prinzip, das bestimmen wird, wer in der schnell herannahenden Zerstörung und Entvölkerung der 2030er Jahre überlebt und wer ausstirbt, was auf meiner Seite [2030](#) ausführlich beschrieben wird.

**9.** In der "Welt ohne Gott" gibt es KEINE Existenzberechtigung unabhängig von den Ansichten der Menschen über Muster und "moralische Standards", "Moral", "Indikatoren für moralische Korrektheit" (welche Indikatoren Gott erschaffen und an die Menschen ausgegeben hat, damit sie ihr Leben kontinuierlich daran ausrichten) usw.

Mit anderen Worten, in einer solchen "Welt ohne Gott" könnte es NICHT mit dem Inhalt der "heiligen Bücher" übereinstimmen (z.B. hauptsächlich mit dem Inhalt der Bibel), und unabhängig von den Ansichten der Menschen, solche "Indikatoren für moralische Korrektheit" und moralisch korrektes Verhalten, wie Flüstern des "Gewissens", konsequente Wirkung von "moralischen Gesetzen", "moralisches Feld", "moralische Energie", "Karma", usw., ausführlicher beschrieben in den Punkten #C4. bis #C4.5. der Webseite [Moral](#).

Schließlich könnte es der geistlosen und blinden Natur egal sein, ob sich die Menschen moralisch verhalten. Andererseits hat "in der von einem intelligenten Gott regierten Welt" dieser Gott die Menschen für einen genau definierten Zweck geschaffen, nämlich für das "Streben nach Wissen" - wie dies in den Punkten #B1. bis #B3. der Webseite [Antichrist](#) beschrieben wird.

Damit die Menschen dieses Ziel, für das sie geschaffen wurden, erfüllen können, müssen sie sich in einer streng definierten Weise verhalten - was wir heute unter dem Namen "moralisch korrektes Verhalten" kennen.

Der hochintelligente Gott hat also die "Moral" erfunden und übergeordnete Normen für "moralisch korrektes Verhalten" geschaffen. Er gibt diese Normen auf verschiedene Weise an die Menschen weiter (z.B. durch Worte der Bibel, Einflüsterungen des Gewissens, Arbeit des moralischen Feldes, moralische Gesetze, Karma usw.).

Auf diese Weise sorgt Gott dafür, dass jeder Mensch auf der Erde einen leichten Zugang zu diesen Normen und Indikatoren der Moral hat. Diese "Intellekte" wiederum, die trotz allem noch hartnäckig versuchen, unmoralisch zu leben, tötet Gott unmerklich nach dem oben genannten Prinzip des "Überlebens der Moralischsten" - wie dies in den Punkten #G1. bis #G7. der Webseite [Freier Wille](#) oder der gesamten Webseite [Erdbeben](#) dokumentiert ist.

**10.** In "der Welt ohne Gott" könnten die Menschen selbst frei definieren, was "Moral" ist. Zum Beispiel könnten sie "Moral" in jener stark verzerrten Weise definieren, in der "Moral" von der alten "atheistischen orthodoxen Wissenschaft" definiert wird, und die in Punkt #B2. der Webseite [Moral](#) angegeben ist.

Außerdem könnten z.B. Politiker, Wissenschaftler oder auch einzelne Mütter frei definieren, was dort "moralisch" und was "unmoralisch" ist. So könnte z.B. in dieser Welt "Homosexualität" als "moralisch" proklamiert werden, obwohl die von Gott autorisierte (inspirierte) Bibel sie eindeutig als höchst unmoralisch und ekelhaft bezeichnet. Im Gegenzug könnte z.B. "Polygamie" in dieser Welt ohne Gott als "unmoralisch" deklariert werden, obwohl die Bibel es den Menschen NICHT verbietet, sie zu praktizieren, weil sie auch ein moralisch korrektes Verhalten ist - für Einzelheiten siehe Punkt #J2.2.2. der Webseite "Moral".

Andererseits werden in der von einem allmächtigen Gott erschaffenen und weise regierten Welt die Grundsätze und Anforderungen der "Moral" von diesem Gott streng definiert und den Menschen zur pedantischen Befolgung im Flüstern des Gewissens, im Inhalt der heiligen Bücher (hauptsächlich in der Bibel), im Verlauf des moralischen Feldes usw. usf. gegeben. - während Menschen, die ihnen NICHT gehorchen, nach dem oben genannten Prinzip des "Überlebens der Moralischsten" mit dem vorzeitigen Tod bestraft werden.

Daher gilt in der Welt mit Gott eine andere (korrekte) Definition von "Moral", die in Punkt #B5. der Webseite "Moral" besprochen wird. Auch diese Definition darf NICHT auf die leichte Schulter genommen werden, denn bei Nichtbeachtung droht die Strafe des vorzeitigen Todes - wie in den Punkten #G1. bis #G7. der Webseite [Freier Wille](#) dokumentiert.

**11.** In der "Welt ohne Gott" würde das Gute und das Böse (z.B. die Wahrheit sagen und lügen) den Menschen mit gleicher Anstrengung begegnen. Auch gäbe es dort KEINE "moralische Polarisierung", d.h. es gäbe weder moralisches Handeln noch unmoralisches Handeln.

In der von einem hochintelligenten Gott weise regierten Welt wiederum muss das Gute in dem von Gott geschaffenen so genannten "moralischen Feld" "bergauf" klettern, um zu verhindern, dass z.B. "auf dem Rücken liegen und nichts tun nicht zufällig das moralischste Verhalten der Welt ist".

(Man beachte, dass die Existenz dieses "moralischen Feldes" erst 1996 von der neuen "totalitischen Wissenschaft" entdeckt wurde - siehe #68 aus Unterkapitel W4. in meiner neuesten Monographie [1/5].

Doch die Existenz dieses Feldes wird von der alten "atheistisch-orthodoxen Wissenschaft" bis heute nicht anerkannt - zum unsäglichen Schaden und Leid der gesamten Menschheit). Deshalb muss in der von Gott regierten Welt das moralische Tun (d.h. das "Gute") Arbeit und Anstrengung erfordern, während mühelos und angenehm nur unmoralische Handlungen in ihr vollzogen werden können.

Die Existenz dieses "moralischen Feldes" bewirkt wiederum, dass jede menschliche Handlung eine klare "moralische Polarität" hat, d.h. sie kann immer entweder als "moralische Handlung" (d.h. die Handlung, die in diesem moralischen Feld "bergauf" läuft) oder als "unmoralische Handlung" (d.h. die Handlung, die in diesem moralischen Feld "bergab" läuft) qualifiziert werden.

Jeder Mensch wiederum ist in dieser Welt mit einem besonderen Organ ausgestattet, das "Gewissen" genannt wird, das direkt mit dem Verstand Gottes verbunden ist und somit den jeweiligen Menschen darauf hinweist, ob die Handlung, die er gerade ausführt, moralisch oder unmoralisch ist.

"Intellekte", die sich weigern, auf die Stimme dieses Gewissens zu hören, werden von Gott aus dem Leben eliminiert werden (getötet, in den Bankrott getrieben, etc.) - wie dies in Punkt #G1. der Webseite [Freier Wille](#) erklärt wird.

**12.** In der "Welt ohne Gott" würde moralisches Verhalten in Übereinstimmung mit den Geboten und Anforderungen, die in der Bibel beschrieben sind, NICHT belohnt in der Langzeitwirkung der moralischen Mechanismen, noch würde unmoralisches Verhalten in der Langzeitwirkung dieser Mechanismen NICHT bestraft werden.

Andererseits werden in der vom absolut gerechten Gott regierten Welt Menschen, die nach den Geboten und Anforderungen Gottes handeln, im Endeffekt immer noch in ihrem gegenwärtigen physischen Leben belohnt, während Menschen, die unmoralisch handeln, im Endeffekt immer bestraft werden. Diese Tatsache wurde von der Volksweisheit am korrektesten festgehalten und in zahlreichen Sprichwörtern und Redensarten der Welt beschrieben, zum Beispiel in dem polnischen Sprichwort "*Gott ist unbarmherzig, aber gerecht*".

**13.** In einer "Welt ohne Gott" würden Kataklysmen willkürlich auftreten, während die Menschen sich NICHT dagegen wehren könnten. In der von Gott regierten Welt wiederum sind

*Kataklysmen Ereignisse, die unmoralisch handelnde Gemeinschaften korrigieren,*

wie dies auf der Webseite [Erdbeben](#) beschrieben ist, während die Menschen sich z.B. mit der in Punkt #I3. auf der Webseite [Petone](#) beschriebenen Methode wirksam gegen Katastrophen schützen können. In der von Gott regierten Welt zerstören die Katastrophen also NICHT wahllos, sondern sie wählen nur jene Menschen und jene Gemeinschaften zur Zerstörung aus, die die höchst unmoralische [Philosophie des Parasitentums](#) praktizieren - wie dies im Teil #C. auf der Webseite [Seismograph](#), Teil #I. auf der Seite [Tag 26](#), oder in Teil #B. der Webseite [Możajski](#) beschrieben wird.

**14.** In einer "Welt ohne Gott" gäbe es KEINE Ausnahmen. Schließlich würde dort alles von denselben Naturgesetzen regiert, deren lineares Funktionieren Gott NICHT an seine Ziele und Absichten anpassen würde.

Andererseits gibt es in der von einem weisen Gott regierten Welt Ausnahmen, die es Gott erlauben, in weiser Voraussicht die Optionen zu wählen, die der Erreichung Seiner übergeordneten Ziele am dienlichsten sind - Einzelheiten siehe Punkt #G5. der Webseite [Freier Wille](#).

**15.** In einer "gottlosen Welt" gäbe es auch keinen Bedarf für Träume, noch für Schlaf, noch für diese von unseren Sinnen losgelösten Gefühle (d.h. Gefühle wie "Liebe", "Hass", "Respekt", "Verachtung", "Trauer", "Mitleid", "Wut", usw.). Somit würden beim Betrieb der so genannten "natürlichen Evolution" nur Gefühle des Typs "Schmerz", "Hunger", "Kälte", etc. entwickelt werden.

**16.** In der "Welt ohne Gott" könnte alles gesehen werden, was existieren würde. In der von einem allmächtigen Gott geschaffenen und beherrschten Welt wiederum gibt es Wesen und Phänomene, die menschliche (auch wissenschaftliche) "Brillen und Augen" bisher weder sehen noch dokumentieren können.

Zu den bekanntesten solcher Wesen, die in der von einem allmächtigen Gott gekonnt beherrschten Welt zwar objektiv existieren, Menschen inspirieren und ihnen zugewiesene Aufgaben erfüllen, die aber die alte "atheistische orthodoxe Wissenschaft" weder wahrnehmen noch dokumentieren kann, gehören u.a.:

**(1)** "[UFOonauten](#)" und UFOs - beschrieben u.a. auf der Webseite [UFO Beweis](#);

**(2)** "Yeti" - beschrieben u.a. in den Punkten #E2. und #F4.2. der Seite [Stawczyk](#);

**(3)** "Teufel" - beschrieben in der Webseite [Bibel](#), u.a. auch unter dem Namen "Schlangen" (zur "Erschaffung" oder "Fabrikation" dieser "Schlangen" gibt Gott in der Bibel sogar offen zu - siehe z.B. die biblische "[Genesis](#)", [Vers 3:1](#), Zitat:

*"Und die Schlange war schlauer als alle Tiere auf Erden, die Gott der Herr gemacht hatte."*

Ausführlicher interpretiert in Punkt #B1.1. der Webseite [Antichrist](#));

**(4)** Verschiedene Fabelwesen der Art "Zwerge", "Gespenster", "Kobolde", "[Schatzmeister](#)" aus schlesischen Bergwerken usw., von denen Beispiele u.a. in Punkt #G1. und in der Bildunterschrift unter [Abb.057](#) (#4a-c) der Webseite [Hl. Andrzej Bobola](#) oder unter Punkt #H3. der Webseite [Wszewilki](#); und auch diese (5) verschiedenen Geschöpfe, die im weiteren Teil dieser Webseite beschrieben werden und im Allgemeinen "[körperliche Darstellungen Gottes](#)" sind - eine Art davon sind "[Wechselbälger](#)".

(Diese "Wechselbälger" werden auf die Erde geschickt, um den Menschen die Muster der Moral und die Folgen der "Unmoral" zu demonstrieren.) Die zwei bekanntesten dieser "leiblichen Darstellungen Gottes" sind Jesus und der Antichrist. Diese werden z.B. in Punkt #F5. der Webseite [Antichrist](#) beschrieben.

**17.** In der "Welt ohne Gott" wäre es unmöglich, die Existenz Gottes formell zu beweisen - wie die Existenz Gottes auf der Webseite [Gott Beweis](#) formell (und mit verschiedenen Methoden) bewiesen wurde - siehe dort z.B. Punkt #G3. und Punkt #D3.

Denn die Existenz von etwas, das in Wirklichkeit NICHT existiert, kann weder formal bewiesen werden, noch darf sie auch nur gedacht werden - wie dies im Unterkapitel I5.4.2. aus Band 5 meiner neuesten Monographie [1/5] beschrieben wird.

Schließlich haben wir in unseren Köpfen NICHT einmal geeignete Begriffe (Worte in der ULT-Sprache), um das zu beschreiben, was es im gesamten Universum tatsächlich NICHT gibt.

Wenn jemand unter den Lesern NICHT an die Erkenntnisse der hier erläuterten "totalistischen Wissenschaft" glaubt, dann würde ich ihm vorschlagen, etwas zu erfinden und uns zu beschreiben, was es im gesamten Universum tatsächlich NICHT gibt, und dann formal zu beweisen, dass es doch irgendwo existiert. Dann hätte er (und wir) die Möglichkeit, am eigenen Leib zu erfahren, dass eine solche Unmöglichkeit einfach nicht erfunden und bewiesen werden kann.

**18.** In einer "gottlosen Welt" gäbe es sogenannte „Zufälle“, während ihr Auftreten von dauerhaften und unveränderlichen Naturgesetzen bestimmt würde.

Andererseits kann es in der Welt, die von einem allwissenden Gott erschaffen und intelligent regiert wird, so etwas wie "Zufälle" nicht geben, denn alles geschieht mit dem Wissen und der diskreten Führung dieses Gottes.

(Obwohl, um die Menschen NICHT ihres "freien Willens" zu berauben, die meisten Ereignisse von Gott absichtlich simuliert werden, so dass sie u.a. so aussehen, als seien sie zufällig geschehen - Details siehe u.a. Punkt #C2. der Webseite [Tornados](#).)

Schließlich wäre das Auftreten eines "Zufalls" in einer solchen Welt mit Gott eine Leugnung der Allwissenheit Gottes und seiner Herrschaft über das von ihm geschaffene Universum. Daher ist in einer solchen Welt mit Gott jedes Ereignis im Voraus geschickt vorprogrammiert und dann zeitlich synchronisiert, so dass es genau die Ziele und Absichten Gottes umsetzt - wobei diese zeitliche Synchronisation der Ereignisse unter Punkt #C3. auf der Webseite [Unsterblichkeit](#) ausführlicher erläutert wird.

Auch in dieser Welt herrscht absolute Gerechtigkeit, und jeder erhält das, was er zuvor verdient hat - was unter anderem indirekt den obigen Unterabschnitt 8 erklärt. Menschen, die moralisch leben, werden in ihr diskret belohnt, während Menschen, die unmoralisch handeln, in ihr diskret bestraft werden - nur eben auf eine Weise, die den Menschen, die ihrem Schicksal zusehen, NICHT den Freien Willen nimmt usw.usf.

**19.** In einer "Welt ohne Gott" könnten die Fortpflanzung und die Evolution der Lebewesen NICHT von der DNS gesteuert werden, sondern würden vom reinen Zufall bestimmt werden. Da es sich bei der DNS um eine Art "Sprache" handelt, die nur ein intelligentes Wesen erschaffen kann, können DNS-Codes nur in einer "von einem allmächtigen Gott geschaffenen und intelligent gelenkten Welt" existieren.

Denn wie die unter Punkt #G2. der Webseite [Gott Beweis](#) genannten Erkenntnisse zeigen, ist die DNA eine Art "Sprache", während die Shannonsche Kommunikationstheorie eindeutig bewiesen hat, dass Sprachen nur von intelligenten Wesen gebildet werden können. Damit die DNS in einer "Welt ohne Gott" auftauchen kann, müssten dort intelligente Wesen zeitlich existieren, bevor der Prozess der angeblichen Evolution sie entstehen lässt.

**20.** In einer "Welt ohne Gott" gäbe es KEINE Phänomene, die Manifestationen von Gottes Wirken darstellen. Das heißt, in einer solchen Welt gäbe es u.a. NICHT die folgenden Phänomene, die in unserer Welt recht häufig vorkommen: "Wunder", "Gespenster", "Poltergeist", "übernatürliche Wesen" (z.B. Kreaturen, die in Punkt #F4.2. der Webseite [Stawczyk](#) beschrieben sind), "Regen von lebenden Kreaturen" (z.B. Regen von lebenden Fischen, die in der Bildunterschrift unter [Abb.416](#) (#D24) der Webseite [Milicz](#)), "UFOs", Kataklysmen, die unmoralische Gemeinschaften betreffen (wie die unter Punkt #I3. der Webseite [Petone](#)), vorzeitige Todesfälle von Menschen, die für die Stimme ihres Gewissens taub sind (wie die in Punkt #G1. der Webseite [Freier Wille](#) beschriebenen) usw. usf.



**21.** In der "Welt ohne Gott" wären die Menschen ausschließlich Gesetzmäßigkeiten physischer Natur unterworfen. Zum Beispiel würden dort Kämpfe immer vom Stärksten gewonnen, ein Abzug würde immer tragisch für denjenigen enden, auf den eine Schrotflinte gerichtet wäre usw. usf. In der "von einem allmächtigen Gott weise regierten Welt" wiederum sind Menschen auch Gesetzmäßigkeiten nicht-physischen Ursprungs unterworfen - die von diesem Gott eingeführt wurden, um seine übergeordneten Ziele leichter zu erreichen. So erhält zum Beispiel in der "Welt Gottes" jeder Mensch Beweise, die für ihn eine Bestätigung für die Wahrheit dessen darstellen, was er zutiefst glaubt - wie dies in Punkt #A2.2. der Webseite Totalismus oder Punkt #F2. auf der Webseite Freier Wille erklärt wird.

Auf Grund dieser nicht-physikalischen Regelmäßigkeit erfüllt sich z.B. für Menschen, die abergläubisch sind, dieser Aberglaube. Menschen, die an Geister oder UFOs glauben, sehen Geister oder UFOs. Menschen, die an Dämonen oder Satan glauben, werden von Dämonen oder Satan heimgesucht. Menschen, die an Engel glauben, sehen Engel usw. usf.

In einer solchen "Welt Gottes" sind auch nicht-physische "moralische Gesetze" am Werk - z.B. das sogenannte "Bumerang-Prinzip", das u.a. in Punkt #B3. der Webseite Możajski beschrieben wird; außerdem wird in dieser Welt jeder Krieg immer vom Angreifer verloren (wie dies in Punkt #I2. der Webseite Schlacht von Milicz) - selbst wenn dieser Aggressor der stärkste und am besten bewaffnete der kriegführenden Parteien ist; das Leben der Menschen wird durch das nicht-physische <u>Prinzip der "Auslöschung der meisten Unmoralischen" </u> beherrscht, das oben in Unterpunkt 8 dieses Artikels und auch in den Punkten #G1. und #G4. der Webseite Freier Wille - das im Falle der Menschen tatsächlich das Darwinsche "Prinzip des Überlebens des Stärkeren" ersetzt, das nur in der Welt der wilden Tiere gilt usw. usf.

**22.** In einer "Welt ohne Gott" würde jede Handlung, die von Menschen vorgenommen wird, tatsächlich von diesen Menschen ausgeführt werden - und diese Menschen würden über das Ergebnis dieser Handlung entscheiden.

Wenn zum Beispiel in einer solchen Welt einer der Menschen z.B. einen Stein anheben würde, dann würde dieser Stein von ihm tatsächlich mit der Kraft seiner eigenen Muskeln angehoben werden. In der "von einem allmächtigen Gott weise regierten Welt" hingegen sieht jede menschliche Handlung nur so aus, als ob sie von Menschen ausgeführt wird, aber die tatsächliche Ausführung jeder menschlichen Handlung wird von Gott ausgeführt, während der Ausgang der Handlung von Gott entschieden wird.

Wenn also zum Beispiel jemand in einer solchen "Welt Gottes" beschließt, einen Stein zu heben, dann hat diese Person nur den Eindruck, dass es ihre Muskeln sind, die den Stein heben, aber in Wirklichkeit wird der Stein von Gott im Takt und im Verhältnis zu den Bemühungen dieser Person gehoben. In dieser "Welt Gottes" ist es also Gott, der darüber entscheidet, ob es einer bestimmten Person gelingt, den Stein zu heben, oder ob der Stein sich so verhält, als sei er zu schwer, als hänge er zu sehr im Boden oder als sei er zu weit von den Werkzeugen entfernt, die nötig sind, damit eine bestimmte Person ihn heben kann.

Eine solche Einmischung Gottes in jede von den Menschen unternommene Tätigkeit ermöglicht es wiederum, dass in der "vom allmächtigen Gott weise regierten Welt" die Gesetze der Nichtsupernaturalität über den Ausgang von praktisch allem, was in ihr geschieht, entscheiden.

Mit anderen Worten, sie ermöglicht es, dass unter anderem bestimmte Ereignisse in dieser Welt das gute alte polnische Sprichwort "Der Mensch schießt, aber die Kugeln trägt der Teufel" erfüllen. Das wiederum bedeutet, dass in dieser "Welt Gottes", wenn nötig, Dinge geschehen können, die der Logik und den Gesetzen der Physik widersprechen.

Wenn zum Beispiel jemand, der uns nahesteht und den wir lieben, von einem riesigen Felsbrocken oder einem anderen schweren Gegenstand erschlagen wird, dann kann es sich schnell herausstellen, dass wir selbst tonnenschwere Gewichte heben können, um ihn zu befreien.

Oder dass "ein Gewehr einmal im Jahr ohne Patrone feuert". Oder dass wir, wenn wir eine Folge von sich wiederholenden Handlungen auf unserem Computer ausführen, uns manchmal dabei ertappen, dass wir einen verbotenen Befehl für eine andere dieser Handlungen gegeben haben, aber statt falsch zu handeln, hat unser Computer diese von uns beabsichtigte, wenn auch verbotene, Handlung trotzdem ausgeführt. Oder dass wir, egal wie sehr wir uns NICHT bemühen würden, in einem von uns geschriebenen Text später immer einen bestimmten Anteil an Fehlern finden, den wir ursprünglich NICHT darin gesehen haben. Oder dass es Menschen gibt, die mit ihren Gedanken schweben oder telekinetisch mit Gegenständen interagieren usw. usf.

**23.** In einer "Welt ohne Gott" wären die sogenannten "Naturgesetze" (und damit auch die Funktionsweise des gesamten Universums) unveränderlich - schließlich würde diese Beständigkeit und unendliche Funktionsweise dann das gesamte Universum erschaffen. In dem vom allmächtigen Gott geschaffenen und intelligent gesteuerten Universum hingegen muss sich alles allmählich verändern (auch wenn diese Veränderungen für den Menschen nur schwer zu erkennen sind).

Schließlich ist es in einer solchen Welt mit Gott dieser Gott, der die Funktionsweise der so genannten "Naturgesetze" entworfen und programmiert hat. Er hat dies auch so getan, dass diese Gesetze am besten dazu dienen, Gottes übergeordnete Ziele zu erreichen. Um solche neuen Ziele allmählich setzen und erreichen zu können, verbessert Gott daher ständig sowohl die Funktionsweise ausgewählter, bereits bestehender Naturgesetze, als auch die Funktionsweise völlig neuer Naturgesetze programmiert. Infolge dieser Veränderungen muss sich in einer solchen Welt mit Gott die Funktionsweise von buchstäblich allem ständig ändern. (Nur dass diese Veränderungen eher langsam und damit für den Menschen meist nicht wahrnehmbar sind.)

Außerdem gibt es in dieser Welt auch Regionen, in denen "Naturgesetze" ganz anders wirken als in anderen Regionen unserer Welt (z.B. diese Regionen, in denen Gott die Wirkung neuer "Naturgesetze" "testet"). Insgesamt ist also in der Welt mit Gott die Annahme der heutigen offiziellen Wissenschaft, dass angeblich "im gesamten Universum die gleichen und unveränderlichen Naturgesetze herrschen" (deren Wirkungsweise die Wissenschaftler auf der Erde gelernt haben), völlig falsch - und damit sind auch alle Erkenntnisse der Wissenschaft, die auf dieser Annahme beruhen, völlig falsch.

So musste z.B. die Tatsache, dass heute die Erde um die Sonne kreist, während unsere Sonne nur einer von Billionen von Sternen ist, vor z.B. 6000 Jahren - also kurz nach der Erschaffung der physischen Welt - NICHT wahr sein. Schließlich konnte die Erde damals "flach wie ein Pfannkuchen" sein, konnte sogar mehrere Monde haben, während die Sonne wie der heutige Mond sein konnte. Erst Tausende von Jahren später konnte Gott diese seine Schöpfung vervollkommen und der Erde und der Sonne den Charakter geben, den wir heute sehen.

Ähnlich kann es mit der Geschichte und der Vergangenheit sein - was wir heute im Geschichtsunterricht lernen, musste NICHT schon im ersten Zeitlauf geschehen. Denn durch die Schaffung der Software, dem sogenannten "Omniplan", steuert Gott die Zeit und verändert die Geschichte in eine solche, die für die Erreichung seiner übergeordneten göttlichen Ziele am förderlichsten ist.

So hat Gott erst später, d.h. in späteren Zeitläufen, die Vergangenheit an die Erfordernisse der Zukunft angepasst (entsprechend der Arbeit dieses göttlichen "Omniplans", beschrieben in Punkt #C3. der Webseite [Unsterblichkeit](#)), und so konnte die Geschichte allmählich die Form annehmen, die wir jetzt kennen. Der für die Menschen am leichtesten erkennbare Beweis für diese ständigen Veränderungen von allem, ist der Inhalt der Bibel - also des Buches, dessen Inhalt Gott wohl am häufigsten wiederholt umschreibt - und damit die allmählichen Veränderungen ausgewählter Details, die sogar mir manchmal auffallen. Ein weiteres Indiz mag die Existenz des sogenannten "déjà-vu" sein.

**24.** In der "Welt ohne Gott" wäre es nur gelegentlich und rein zufällig möglich, festzustellen, ob etwas die "Wahrheit" darstellt. In der von einem allwissenden Gott gerecht regierten Welt hingegen wird die Wahrheit immer denjenigen offenbart, die moralisch handeln und die erforderlichen Motivationen und Anstrengungen aufbringen, um sie zu erfahren. Mit anderen Worten: In einer von Gott regierten Welt wird jede Lüge und alles, was im Laufe der Zeit der Lüge dient, zur Kenntnis derjenigen aufgedeckt, die die Wahrheit suchen.

Denn der weise und weitsichtige Gott sorgt immer dafür, dass jede Lüge, jede Unmoral, jedes Verbrechen usw. entweder zufällige oder unsichtbare Zeugen hat, die sie später aufdecken, oder dass ihre Täter selbst zu einem späteren Zeitpunkt zugeben wird, sie begangen zu haben, z.B. von sogenannter "Reue" geplagt, oder dass eine unbemerkte Kamera sie aufzeichnet, oder dass Beweise an Ort und Stelle zurückgelassen werden usw. usf.

So wird jede Lüge, jede Unmoral, jede eheliche Untreue usw. im Laufe der Zeit immer wieder denjenigen aufgedeckt, die die Wahrheit darüber erfahren wollen und die sich mit der nötigen Anstrengung und Motivation auf die Suche nach dieser Wahrheit machen.

Ein bestes Beispiel für eine solche Lüge, die mit der Zeit durch die Wahrheit ersetzt wurde, war der Inhalt des angeblichen "Klatsches", der nach dem Zweiten Weltkrieg hartnäckig in Polen kursierte und an dessen wiederholtes Hören ich mich noch sehr gut erinnere, nämlich dass die "Berufskollegen" von Hitler (damals noch an der Macht) die Flucht Hitlers nach Südamerika ermöglichten und diese Flucht mit verschiedenen irreführenden offiziellen Erklärungen und "Beweisen" nachdrücklich unterstützten.

Wie sich jetzt herausgestellt hat, ist Hitler tatsächlich nach Amerika "geflohen" und hat dort bis zu seinem natürlichen Tod bequem und umgeben von Menschen, die ihn verehrten, gelebt.

\*\*\*

Natürlich gibt es noch viel mehr solcher Unterschiede - wie dies auf den nachfolgenden totalitistischen Webseiten betont wird (siehe z.B. die Webseite [Gott Beweis](#)). Die oben angeführten Beispiele geben dem Leser jedoch bereits eine relativ gute Vorstellung von diesen Unterschieden.

Die Tatsache, dass sich die von Gott intelligent geschaffene und regierte Welt deutlich von der "Welt ohne Gott" unterscheiden muss, wird von der alten so genannten "atheistisch-orthodoxen Wissenschaft" (d.h. von dieser immer noch monopolistischen offiziellen Wissenschaft, die immer noch an Schulen und Universitäten lehren) hartnäckig ignoriert und zum Schweigen gebracht. Denn wenn diese alte Wissenschaft anfangen würde, diese Unterschiede zu erforschen und hervorzuheben, dann müsste sie mit der Zeit zugeben, was weiter unten in Punkt #B2. dieser Webseite erklärt wird, nämlich dass die Welt, in der wir leben, tatsächlich die Welt ist, die von einem intelligenten Gott geschaffen und regiert wird. Die alte "atheistische orthodoxe Wissenschaft" will diese Tatsache jedoch NICHT zugeben. Das deshalb, weil ihr "Wissensmonopol" (und alle Vorteile, die sich aus diesem Monopol ergeben) daraus resultiert, dass sie Atheismus praktiziert.

Daher war "totalitistische Wissenschaft" gezwungen, die Unterschiede zwischen diesen beiden Welten zu erkennen, zu entdecken und den Menschen vor Augen zu führen (Diese Wissenschaft allerdings, wegen der fehlenden offiziellen Anerkennung, selbst zum Zeitpunkt des Schreibens dieses Artikels im Mai 2012, wurde immer noch von einem einzigen Wissenschaftler repräsentiert, der die ihn umgebende Realität nach den Prinzipien eines "Hobbys" erforschte und der von den Vertretern der alten offiziellen "atheistischen orthodoxen Wissenschaft" ziemlich grob verfolgt wurde. - d.h. die gesamte neue Wissenschaft wurde nur durch den Autor dieser Webseite repräsentiert).

Wegen der Bedeutung dieser Unterschiede für die philosophischen und wissenschaftlichen Grundlagen der neuen "totalitistischen Wissenschaft" werden sie auf einer Reihe von totalitistischen Webseiten in Erinnerung gerufen und hervorgehoben.

Zum Beispiel findet der Leser ihre Hervorhebung auch in Punkt #A1. der Webseite [Totalizismus](#), Punkt #D3. der Webseite [Gott Beweis](#), in der Einleitung und den Punkten #D4., #G4. und #K2. der Seite [Dipolare Gravitation](#), Punkt #G1. der Seite [Freier Wille](#), Punkt #B2. der Seite [Antichrist](#), auf der gesamten Seite [2030](#) und auf einer Reihe anderer totalizistischer Seiten.

## **#B2. Die Welt, in der wir leben, zeigt den Besitz aller Eigenschaften einer "von dem allmächtigen Gott geschaffenen und weise regierten Welt"**

*Motto: "Über die Wahrheit zu stolpern bedeutet NICHT, dass die stolpernde Person sie sieht."*

Wenn man jedes der von der neuen "totalizistischen Wissenschaft" theoretisch abgeleiteten (identifizierten) Attribute, die die "von Gott geschaffene und beherrschte Welt" charakterisieren sollen, systematisch mit den empirisch ermittelten Attributen abgleicht, die die Realität, in der die Menschheit lebt, charakterisiert, dann stellt sich heraus, dass die Welt, in der wir alle leben, tatsächlich das Vorhandensein aller in diesem Punkt #B1. aufgeführten Attribute aufweist. Gleichzeitig zeigt ein ähnlicher Abgleich mit den Attributen unserer Realität, die alle unter den in Punkt #B1. aufgeführten theoretischen Attributen, die die "gottlose Welt" charakterisieren sollen, aufgeführt sind, dass keines dieser Attribute in der Realität, in der die Menschheit lebt, vorhanden ist.

Daher ist das Ergebnis eines solchen systematischen Abgleichs dieser Attribute die Feststellung, dass die Welt, in der die Menschheit lebt, das Vorhandensein aller theoretischen Attribute aufweist, die die von einem allmächtigen Gott geschaffene und intelligent regierte Welt charakterisieren müssen, und gleichzeitig das Fehlen jedes Attributs aufweist, das die hypothetische "Welt ohne Gott" charakterisieren müsste.

Fassen wir nun die Erkenntnisse aus dem vorigen und diesem Punkt (d.h. aus #B1. und #B2.) zusammen. Versetzt man sich in die Situation Gottes - wie dies z.B. in der Einleitung der Webseite [Parasitentum](#) geschieht - und analysiert dann, wie die "von Gott regierte Welt" aussehen müsste, so stellt sich heraus, dass die Welt, in der wir leben, alle damals festgestellten Eigenschaften aufweist. Gleichzeitig unterscheidet sich die Welt, in der wir leben, drastisch davon, wie eine "Welt ohne Gott" aussehen würde - die in Punkt #B1. dieser Webseite ausführlicher beschrieben ist. (Dieser drastische Unterschied erlaubte es sogar, einen "formalen wissenschaftlichen Beweis für die Existenz Gottes" zu entwickeln, der u.a. auf der Webseite [Gott Beweis](#) vorgestellt wird.)

Das Ergebnis eines solchen systematischen Abgleichs dieser Attribute ist also die Feststellung, dass die Welt, in der die Menschheit lebt, das Vorhandensein aller theoretischen Attribute aufweist, die die "von einem allmächtigen Gott geschaffene und intelligent regierte Welt" kennzeichnen müssen, und gleichzeitig das Fehlen jedes Attributs, das die hypothetische "Welt ohne Gott" kennzeichnen müsste.

In der Welt, in der wir leben, gibt es zum Beispiel tatsächlich eine "Moral", die funktioniert, während die nützlichste Handlung einen mühsamen Aufstieg auf dem sogenannten "moralischen Feld" erfordert - Einzelheiten siehe Punkt #A2.1. der Webseite [Totalizismus](#) oder Punkt #F1. der Webseite "Jahrgang".

Aber was noch interessanter ist, in der Welt, in der wir leben, wird Unmoral tatsächlich "bestraft", obwohl, um den Menschen den sogenannten "freien Willen" NICHT zu nehmen (ausführlicher erklärt in Punkt #B1. der Webseite [Freier Wille](#)), diese Strafe erst nach langer Zeit eintrifft - gemäß dem alten polnischen Sprichwort "Gott ist unversöhnlich, aber gerecht". Diese Strafe wird von Gott auch absichtlich getarnt - wie dies in Punkt #G3. der Webseite „Freier Wille“ und Punkt #C2. der Webseite [Tornados](#) erklärt wird.

Mit anderen Worten: Die Welt, in der wir leben, ist zweifellos "die Welt, die vom allmächtigen Gott geschaffen und weise regiert wird".

Nur dass, um den Menschen diesen "freien Willen" NICHT zu nehmen, seine regierenden Aktivitäten von dem weisen Gott sorgfältig vor den Menschen getarnt werden - so dass sie scheinbar wie blinde Handlungen von Naturgewalten, oder im besten Fall als intelligente Handlungen von UFOnaven aussehen.

### **#B3. Formaler wissenschaftlicher Beweis durch die Methode des "Attributvergleichs", dass die Menschheit in einer "von Gott geschaffenen und regierten Welt" lebt:**

Im Unterkapitel P1. von [Band 14](#) meiner neuesten [Monographie \[1/5\]](#), und auch in Punkt #B2. der Seite [UFO Beweis](#), wird eine hocheffektive Methode des wissenschaftlichen Nachweises beschrieben, die Methode des Attributvergleichs. Der Ablauf eines formalen Beweises nach dieser Methode läuft auf die Durchführung mehrerer Schritte hinaus, die zu einer formalen Endkonklusion führen. Einer der ersten dieser Schritte ist die theoretische Identifizierung von mindestens 12 Attributen, die in einem bekannten Objekt vorhanden sein müssen - z.B. in Erdgebundenes Raumschiff mit Magnetantrieb, genannt "Magnokraft".

Ein anderer wichtiger Schritt besteht darin, jedes dieser mindestens 12 theoretischen Attribute mit den empirischen Beweisen abzugleichen, die die festgestellten Merkmale eines bisher unbekanntes Objekts, z.B. eines UFOs, beschreiben - das wir formal identifizieren wollen.

Der letzte Schritt besteht darin, die Ergebnisse zusammenzufassen und eine formale beweiskräftige Schlussfolgerung zu ziehen. Wenn jedes der theoretisch abgeleiteten Attribute dieses bekannten Objekts, z.B. einer "Magnokraft", tatsächlich durch empirisch ermittelte Attribute repräsentiert wird, die von diesem uns noch unbekanntes Objekt, z.B. einem UFO, dann erlaubt uns diese Methodik, eine formale endgültige Schlussfolgerung zu ziehen, dass dieses unbekanntes Objekt (z.B. UFOs) tatsächlich mit diesem uns theoretisch bereits bekannten Objekt (z.B. der Magnokraft) identisch ist - d.h. sie erlaubt uns, formell zu beweisen, dass z.B. "UFOs Magnokräfte sind, die bereits von jemandem fertiggestellt wurden".

(Um also ein vollständiges Wissen darüber zu erlangen, was UFOs eigentlich sind, genügt es dann, zu klären bzw. formal zu beweisen, "wer dieser jemand ist, der bereits ein UFO fertiggestellt hat" - was der Autor dieser Webseite in einer Reihe seiner Veröffentlichungen getan hat, siehe z.B. Punkt #105 im Unterkapitel W4. aus [Band 18](#) und siehe das gesamte Kapitel OD. aus [Band 13](#) dieser Monographie [1/5]).

In Punkt #B1. dieser Webseite wurden mindestens 12 Attribute aufgelistet, aus denen die neue "totalistische Wissenschaft" theoretisch ableitete, dass sie die "von einem allmächtigen Gott intelligent geschaffene und regierte Welt" charakterisieren müssen. Punkt #B2. dieser Webseite wiederum ordnete jedes dieser empirisch festgestellten Attribute der realen Welt zu, in der wir alle leben, und stellte fest, dass in unserer Realität jedes dieser theoretischen Attribute durch ein entsprechendes Attribut unserer Realität repräsentiert wird. Zusammengefasst stellen die Punkte #B1. und #B2. dieser Webseite also den Kern des formalen Beweisverfahrens der "Methode der übereinstimmenden Attribute" dar, das hier bereits beschrieben wurde. Um dieses in jenen Punkten abgeschlossene Beweisverfahren abzuschließen, genügt es also, dass in diesem Punkt eine formale abschließende Schlussfolgerung gezogen wird, die das Ergebnis dieser "Übereinstimmung der Attribute" zusammenfasst - was ich hiermit tue.

Da jedes dieser mindestens 12 Attribute, von denen die neue "totalistische Wissenschaft" theoretisch ableitet, dass sie die "von einem allmächtigen Gott geschaffene und intelligent regierte Welt" charakterisieren müssten, tatsächlich mit dem entsprechenden Attribut der Realität, in der wir alle leben, übereinstimmt, erlaubt die wissenschaftliche Beweismethode, die "Methode des Attributabgleichs" genannt wird, den schlüssigen Schluss zu ziehen, dass "die Welt, in der die Menschheit lebt, von einem allmächtigen Gott geschaffen wurde und intelligent regiert wird".

Da die Logik beweist, dass wir NICHT in der "von einem allmächtigen Gott geschaffenen und intelligent regierten Welt" leben könnten, wenn dieser Gott physisch und objektiv NICHT existieren würde, stellt der hier beschriebene formale wissenschaftliche Beweis, dass "die Menschheit in der von einem allmächtigen Gott geschaffenen und intelligent regierten Welt lebt", gleichzeitig auch den formalen wissenschaftlichen Beweis dar, dass "Gott physisch und objektiv existiert".

Dieser zusätzliche "Beweis für die Existenz Gottes" reiht sich ein in eine ganze Reihe wissenschaftlicher Beweise, die mit verschiedenen Methoden der formalen Beweisführung durchgeführt werden und auf einer eigenen Webseite [Gott Beweis](#) beschrieben werden.

An dieser Stelle ist es auch wert, hinzuzufügen, dass auf der Grundlage eines dieser zahlreichen Unterschiede zwischen den beiden Welten, die oben in Punkt #B1. beschrieben wurden, nämlich auf der Grundlage des Unterschieds (16), dass in einer "Welt ohne Gott" die Reproduktion und Evolution von Lebewesen NICHT durch DNA-Codes gesteuert werden könnte, bereits ein völlig eigenständiger formaler wissenschaftlicher Beweis für die Existenz Gottes entwickelt wurde, der mit der Methode der mathematischen Logik durchgeführt wurde. Dieser Beweis wird in Punkt #G2. der Webseite „Gott Beweis“ präsentiert.

So verstärken diese Beweise gegenseitig ihre Gültigkeit und Beweiskraft.

Und, was noch wichtiger ist, ähnliche formale Beweise können auch auf der Grundlage jeder dieser oben in Punkt #B1. erläuterten Unterschiede durchgeführt werden. Insgesamt ist es also möglich, eine beliebige Anzahl von unbestreitbaren Beweisen für die Existenz Gottes zu entwickeln, z.B. eine beliebige Anzahl von formalen Beweisen, deren Vorbereitung jemand, der reich ist, bereit wäre zu finanzieren, oder eine beliebige Anzahl von Beweisen, die jemand, der extrem wichtig und mächtig ist, vorbereiten lassen würde, um sich überzeugt zu fühlen. Natürlich werde ich diese Anzahl von formalen Beweisen NICHT vorbereiten und veröffentlichen, denn ich glaube, wenn sie jemanden überzeugen können, dann sind diese Beweise, die ich bereits entwickelt habe, für eine solche Überzeugung völlig ausreichend.

Diejenigen wiederum, die nicht überzeugt werden können, werden auch durch noch so viele Beweise nicht überzeugt werden können.

Der hier beschriebene formale wissenschaftliche Beweis, dass "wir alle in der von einem allmächtigen Gott geschaffenen und intelligent regierten Welt leben", hat den zusätzlichen Vorteil, dass seine Beweiskraft doppelt sicher und richtig ist.

Der Grund für diese doppelte Sicherheit und Richtigkeit ist die Tatsache, dass zusätzlich zu den mindestens 12 theoretischen Attributen, die von der neuen "totalistischen Wissenschaft" abgeleitet werden und die die "von einem allmächtigen Gott geschaffene und intelligent regierte Welt" charakterisieren müssen, und die in Punkt #B1. dieser Webseite aufgelistet sind, dieser Punkt #B1. auch über 12 entgegengesetzte theoretische Attribute zusammenstellt, die die "Welt ohne Gott" charakterisieren würden.

Wie auch in Punkt #B2. dieser Webseite angedeutet wird, charakterisiert keines dieser über 12 Attribute der "Welt ohne Gott" mit Sicherheit die Realität, in der wir leben. Dieser empirische Befund stellt wiederum eine Wiederholung des hier beschriebenen Beweises dar, der zusätzlich mit der Methode der Negation unter Verwendung von mindestens 12 entgegengesetzten Attributen durchgeführt wird.

Mit anderen Worten, auf Grund der Art und Weise, wie der hier beschriebene Beweis geführt wurde, ist die Beweiskraft des obigen Beweises doppelt sicher und richtig.

**#B4. In der "von Gott geschaffenen und beherrschten Welt" gibt es nur zwei Kategorien von Menschen: (1) diejenigen, die nach Gottes Geboten leben (d.h. "Totalizten") und (2) diejenigen, die Gottes Gebote ignorieren (d.h. "Schmarotzer"):**

Man sollte sich keinen Illusionen hingeben - da die Gesellschaft die Wissenschaftler umso höher bezahlt, je komplexer die Probleme sind, mit denen sie sich befassen, muss das Ergebnis einer solchen Bezahlungspolitik sein, dass die Wissenschaftler praktisch jedes Problem in nicht quantifizierbarer Weise verkomplizieren, während sie alles, was die "Autorität" der Wissenschaft zu untergraben droht, sorgfältig aus der Ferne "vermeiden". (Deshalb sind die Ergebnisse der "unbezahlten Bastler" immer um ein Vielfaches klarer und um ein Vielfaches fortschrittlicher als die Ergebnisse der "bezahlten Wissenschaftler").

Betrachtet man zum Beispiel die Philosophien, die das menschliche Verhalten bestimmen, so stellt sich heraus, dass perfekt bezahlte Wissenschaftler tausende solcher Philosophien entwickelt haben. Jede von ihnen unterscheidet sich von den anderen in irgendeinem Detail oder Gesichtspunkt.

Aber wenn man die Frage der Philosophien, nach denen die einzelnen Menschen leben, aus der Sicht Gottes betrachtet, dann wird sie sofort ungemein einfach. Denn aus der Sicht Gottes können die Menschen nur nach einer von zwei möglichen Philosophien leben. Nämlich entweder (1) sie leben nach den Geboten Gottes, oder (2) sie ignorieren in ihrem Leben die Gebote Gottes. Die Gebote Gottes, nach denen die Menschen ihr Leben führen sollen, sind in einer sehr alten Sprache im Inhalt der Bibel niedergeschrieben. Um die Menschen zu zwingen, mühsam auf dem "moralischen Feld" bergauf zu klettern, enthält diese Bibel leider KEINE vorgefertigten Lösungen, die Faulheit und mangelnde Suche nach Wissen unterstützen würden.

Daher erklärt die Bibel nur, "was" wir tun sollen - aber sie gibt KEINE Antworten auf die Fragen "warum", "wie", "wann" usw. Die Antworten auf diese Fragen mussten sich die Menschen mühsam selbst erarbeiten - deshalb brauchten sie fast 2000 Jahre dafür. (Es ist interessant, ob Gott bei der Inspiration des Inhalts der Bibel wusste, dass die wissenschaftliche Ausarbeitung von Begründungen für ihre Gebote die Menschen fast 2000 Jahre beschäftigen sollte). Glücklicherweise wurde diese Ausarbeitung vor kurzem endlich durch die neue [Philosophie des Totalizmus](#) vollendet.

Daher erklärt die "Philosophie des Totalizmus" mit der bereits modernen Sprache die gleichen Anforderungen, die Gott in die Bibel aufgenommen hat, nur dass ihre Erklärungen zusätzlich mit Begründungen "warum", "wie", "wann", "welche Beweise bestätigen die Richtigkeit dessen" usw. ergänzt werden. Um also den Anforderungen Gottes entsprechend zu leben, haben die Menschen heute zwei Möglichkeiten, nämlich entweder selbständig die "Gebote Gottes" zu analysieren und zu befolgen, die in der alten Sprache im Inhalt der Bibel ausgedrückt sind, oder die bereits wissenschaftlich ausgearbeiteten "Empfehlungen", die ihnen von der modernen Philosophie des Totalizmus empfohlen werden, lernen und praktizieren.

**#B5. Wenn man in der "von Gott geschaffenen und regierten Welt" lebt, darf man NICHT erwarten, dass das "Ignorieren von Gottes Geboten" (d.h. das Führen eines unmoralischen "Schmarotzerlebens") für jemanden ungestraft bleiben wird:**

Gott, als hochintelligentes und bewusstes Wesen, hat seine Pläne und Ziele zu verwirklichen. Um sie zu verwirklichen, braucht Er die Hilfe von Menschen, die nach Seinen Vorgaben leben (also die Hilfe von "Totalizten"). Menschen, die in ihrem Handeln die Anforderungen Gottes ignorieren (d.h. diejenigen, die der Totalizmus als "Parasiten" bezeichnet), sind in Wirklichkeit Hindernisse bei der Umsetzung von Gottes Plänen.

Diese Menschen sollten also NICHT erwarten, dass Gott solche Verhaltensweisen duldet. In der Tat ist es leicht abzuleiten, dass solche Menschen, die "Gottes Gebote ignorieren", dafür schwer "bestraft" werden, und oft sogar schnell getötet. Auch das Leben bestätigt genau diese Möglichkeit.

Denn wenn man sich die Schicksale hochgradig unmoralischer Menschen ansieht, stellt sich immer wieder heraus, dass sie schwer bestraft werden, und viele von ihnen werden schnell und effektiv getötet. Beispiele, die eine solche "Bestrafung" und "Vernichtung" unmoralischer Menschen, die die [Philosophie des Parasitismus](#) praktizieren, veranschaulichen, finden sich nicht nur im weiteren Inhalt dieser Webseite, sondern unter anderem auch auf den Webseiten [Seismograph](#), [Tag 26](#), [Możajski](#) und auf einer ganzen Reihe weiterer Seiten, auf die ich in den nächsten Teilen der hier nun folgenden Beschreibungen hinweisen werde.

### **#B6. Das Praktizieren der Philosophie des Totalizmus in der "von Gott geschaffenen und regierten Welt" eröffnet uns den Zugang zu allen Früchten und Belohnungen, die Gott für die Führung eines moralischen Lebens gewährt:**

Natürlich beschränkt sich der weise Gott NICHT darauf, diese Menschen, die ein unmoralisches Leben führen, nur zu "bestrafen". Nach der "Zuckerbrot-und-Peitsche-Methode", die in Punkt #C1. auf dieser Webseite beschrieben wird, "belohnt" Gott diese Menschen, die ein moralisches Leben führen, auch reichlich. Die Arten von Belohnungen, die Früchte ihres moralischen Verhaltens sind, werden auf einer Reihe von Webseiten beschrieben, z.B. in den Punkten #B2.1., #B4. und #B4.1. der Webseite „Możajski“, oder in Punkt #A1. der Webseite [Totalizmus](#).

Mehr Informationen über die Vorteile für denjenigen, der eine fortgeschrittene Form des Totalizmus praktiziert: Die „Philosophie des Totalizmus“ wird in Punkt #P2. am Ende dieser Webseite erläutert, und auch im Kapitel JF. aus [Band 8](#) meiner neuesten Monographie [1/5].

### **#Teil C: Methoden, die Gott benutzt, um die Menschen davon abzuhalten, die höchst unmoralische Philosophie des Parasitentums zu praktizieren, und um sie zu überzeugen, freiwillig die vollkommen moralische Philosophie des Totalizmus zu praktizieren:**

#### **#C1. Die Zuckerbrot-und-Peitsche-Methode:**

Die wirksamste Methode, um so unvollkommene Lebewesen wie den Menschen zu steuern, ist die sogenannte "Zuckerbrot-und-Peitsche-Methode". Sie ist in mehreren meiner Veröffentlichungen ausführlicher beschrieben, z.B. unter Punkt #D1. auf der Webseite [Gott](#). Bei dieser Methode werden widerstandsfähige Menschen wie "Esel" geführt. - Das heißt, wir hängen ihnen eine "Karotte" vor die Nase, die sie bekommen, wenn sie gut sind, während wir einen "Stock" ("Peitsche") in der Hand halten, mit dem wir sie auf den Rücken schlagen, wenn sie NICHT tun, was sie tun sollen. Gott wendet diese Methode relativ häufig bei Menschen an.

Gott selbst musste gleich mehrere dieser "Peitschen" erschaffen, mit denen er nun alle Menschen, die seine Gebote missachten, wie man leben sollte, behandeln kann. Diese "Peitschen" haben viele Formen. Die Form der "Peitschen", deren Beschreibung auf dieser Webseite zu finden ist, wird in der polnischen Folklore "Wechselbälger" genannt.

Natürlich hat Gott neben diesen "Wechselbälgern" auch eine Reihe anderer effektiver "Peitschen" geschaffen. Das sind zum Beispiel auch UFOonauten, Geister, Haie, Mücken, Monster, Katastrophen, Krankheiten, gierige Banker, geldgierige Politiker, böse Regierungen, boshafte Vorgesetzte, streitsüchtige Nachbarn, untreue Ehefrauen oder untreue Ehemänner, "Druckkbolde", alle von den Sinnen losgelösten Gefühle, die Gott in uns hervorruft und kontrolliert (von der Art "Liebe", "Verachtung", "Trauer", "Mitleid" usw.)

Beschreibungen dieser weiteren "Hinweise" auf Gott werden jedoch auf anderen Seiten behandelt - siehe z.B. die genannten Seiten:

[Gott existiert](#), [Plagen](#), [Räuber](#), [Katowice](#), [Katrina](#), [Tornados](#), [Erdrutsche](#), [WTC](#), [Columbia](#), [Militärisch genutzte Magnokraft](#) , [Banditen](#) und ein paar mehr.



## **#C2. Menschen Gefühle aufzwingen (z.B. "Peinlichkeit"):**

Die bisherigen Forschungen des Totalizismus zeigen, dass eines der "Werkzeuge" oder "technischen Hilfsmittel", die Gott zur Steuerung der Menschen einsetzt, unsere von den Sinnen losgelösten "Gefühle" sind (d.h. Gefühle der Art "Liebe", "Hass", "Trauer", "Mitleid", "Scham" usw.).

Das deshalb, weil alle diese Gefühle direkt von Gott gesteuert werden und nicht von den Menschen, die sie empfinden. Mit Hilfe solcher Gefühle, die den Menschen auferlegt werden, steuert Gott daher direkt sowohl das Schicksal einzelner Menschen als auch die Stimmungen (und damit das Schicksal) ganzer Gemeinschaften und Nationen.

Ein hervorragendes Beispiel dafür, dass diese Art von Gefühlen den Menschen "von oben aufgezwungen" wird, ist das Gefühl der "Peinlichkeit", das jeder empfindet, wenn er sich mit Themen der Art, die auf dieser Webseite diskutiert werden, vertraut macht.

Das Ziel dieses Gefühls der "Peinlichkeit" ist es, die Leser emotional davon abzuhalten, sich mit diesen Themen vertraut zu machen, gemäß dem Funktionsprinzip des "moralischen Feldes", das besagt, dass "alles, was moralisch ist und von der Menschheit gebraucht wird, im moralischen Feld mühsam bergauf klettern muss, während der Handelnde zahlreiche Widerstände und Hindernisse überwinden muss, die proportional zur zivilisatorischen Bedeutung einer bestimmten Handlung sind" (für eine umfassendere Beschreibung dieses Prinzips - siehe Punkt #A2.1. der Webseite [Totalizismus](#) oder siehe Punkt #F1. auf der Webseite "Jahrgang").

Nur die moralischsten Menschen sind in der Lage, dieses Gefühl der "Verlegenheit" in sich zu überwinden, da sie verstehen, dass "alle Forschungsthemen von der Menschheit benötigt werden und dass man daher kein Forschungsthema diskriminieren darf, nur weil man ihm gegenüber ein 'Vorurteil' empfindet". Daher ist es in unmoralischen Gemeinschaften nicht möglich, über Themen wie die auf dieser Webseite beschriebenen zu lernen.

Ohne das Lernen über diesen Themenbereich ist wiederum ein weiterer moralischer Fortschritt in einer bestimmten Gemeinschaft NICHT möglich.

## **#Teil D: Warum und wie die menschliche Entwicklung gesteuert werden muss:**

### **#D1. Probleme, die Gott mit der Entwicklung von Verfahren der Herrschaft über höchst unvollkommene Menschen hat, die mit dem "freien Willen" ausgestattet sind, der die Menschheit vervollkommen würde:**

Wir alle wissen noch aus dem idealisierenden Lebenskundeunterricht in Schulen und Universitäten, dass die Menschheit alles, was sie hat, dem Fortschritt in Wissenschaft und Technik verdankt, und dass der menschliche Fortschritt von sehr klugen Politikern und weitsichtigen Menschenführern gelenkt wird. Aber wenn man sich im wirklichen Leben umschaute, dann stellt sich etwas völlig anderes heraus. So zum Beispiel zeigt sich, dass die Mehrheit der Menschen buchstäblich "auf dem Kopf steht", um ihren Landsleuten die Einführung von etwas Fortschrittlichem ins Leben zu verwehren. Einzelne Gesellschaften verfolgen ihre Erfinder und Entdecker so heftig, dass bereits ein permanenter Trend in dieser Angelegenheit deutlich sichtbar ist, der auf einer Reihe von totalitistischen Webseiten unter dem verdienten Namen "[der auf Erfinder gelegte Fluch](#)" beschrieben wird - Details siehe z.B. die Punkte #B4. bis #B4.4. der Webseite [Możajski](#) oder die Punkte #G1. bis #G8. der Webseite [Benzinfreie Autos](#)

Politiker und Staatslenker hingegen tun längst nichts anderes mehr, als sich selbst immer höhere Gehälter zu zahlen und arrogant zahlreiche Privilegien zu genießen - solange sie noch an der Macht sind. Was also wird hier wirklich gespielt?

Der obige Absatz versucht uns klarzumachen, dass wir als Zivilisation nie aus der "Steinzeit" herauskommen würden, wenn die Entwicklung der Menschheit den Menschen allein überlassen würde. Denn die Unvollkommenheit des Menschen ist so groß, dass der Mensch, wenn er sich selbst überlassen bliebe, seine talentiertesten Individuen einfach auffressen würde. Damit die Menschen trotz ihrer angeborenen Unvollkommenheit trotzdem langsam immer höhere Stufen ihrer Entwicklung erreichen, muss "jemand" diese Entwicklung diskret lenken. Schließlich wissen wir alle, wer dieser "Jemand" ist - schließlich versucht uns die atheistische Wissenschaft zu überzeugen, dass "Er" NICHT existiert.

Aber wenn es Ihn wirklich NICHT gibt, wie ist es dann möglich, dass unsere angeblich allwissenden und gut bezahlten Wissenschaftler bis heute nicht in der Lage sind, herauszufinden, wie das Universum und der Mensch entstanden sind. Schließlich verbergen die Theorien des "Urknalls" und der [natürlichen Evolution](#) so viele Löcher, Paradoxien und innere Widersprüche in sich, dass sie eigentlich kein rational denkender Mensch ernsthaft in Betracht zieht.

Wenn dieser "Jemand", der angeblich NICHT existiert, tatsächlich NICHT existiert und NICHT die Geschehnisse des Universums lenkt, wie wäre es dann möglich, Hunderte von [wissenschaftlichen Beweisen für die Existenz Gottes](#) anzugeben und sogar einen nichtrobusten formalen logischen Beweis für die Existenz Gottes zu entwickeln.

Wenn dieser Gott die Geschehnisse des Universums NICHT intelligent lenkt, wie wäre es dann möglich, dass alle Katastrophen und Unglücke ausschließlich Individuen, Gemeinschaften, Städte und Länder betreffen, die bereits auf das Niveau des sogenannten "agonalen Intellekts" herabgesunken sind, indem sie die höchst destruktive und unmoralische [Philosophie des Parasitentums](#) praktizieren - wie dies z.B. in Punkt #C1. der totalitären Webseite [Tag 26](#) und in Punkt #B4. der Webseite [Seismograph](#).

Die oben genannten Beispiele, die aus dem riesigen Fundus der vorhandenen Beweise stammen, zeigen, dass die menschliche Entwicklung tatsächlich intelligent gesteuert wird. Natürlich drängt sich sofort die Frage auf, warum diese "Kontrolle" stattfindet und warum das Leben auf der Erde trotz dieser Kontrolle so voller Leid ist.

Die Antwort ist jedoch leicht zu finden, wenn man sich die Beispiele menschlichen Verhaltens ansieht, die wir um uns herum sehen. Die Menschen sind nämlich zu unvollkommen, um in Ruhe gelassen zu werden, während Gott eindeutig sein wesentliches Ziel darin sieht, sie so unvollkommen zu halten. (Aus meinen Forschungen geht hervor, dass diese Notwendigkeit, dass Menschen hochgradig unvollkommen sind, aus der Tatsache resultiert, dass von unvollkommenen Menschen mehr gelernt werden kann als von vollkommenen, während das Management unvollkommener Menschen die Entwicklung besserer und raffinierterer Methoden erfordert als das Management vollkommener Menschen - wie ich dies z.B. im Unterkapitel A7. meiner neuesten Monographie [1/5] und kurz begründet z.B. in der Einleitung zur Seite [Parasitentum](#).)

Gott muss also lernen, die Menschen so zu lenken, dass seine Ziele erreicht werden, während die Menschen noch auf ihrer Stufe der Unvollkommenheit bleiben können. Wie meine Nachforschungen zeigen, verbessert Gott auch heute noch die Methoden der effektiven Steuerung der Menschen, die er bereits gelernt hat, und sucht (und probiert) darüber hinaus immer noch nach völlig neuen Methoden.

### **#D2. "Technische Hilfsmittel", die Gott benutzt, um die Moral der Menschen zu kontrollieren, ohne ihnen den "freien Willen" zu nehmen:**

Menschen können auf Hunderte von Arten kontrolliert werden. Nach den irrigen dieser Wege fragen oft unintelligente Menschen, wenn sie sich im Sinne von "und warum Gott ..." oder "wie kann ein guter Gott so etwas dulden ..." äußern.

Leider erweisen sich die Handlungsmöglichkeiten, die sich jeder höchst unvollkommene Mensch selbst bei grober Betrachtung ausdenken kann, als ebenso hoffnungslos und nutzlos wie die Schachzüge der heutigen Politiker. Gott würde davon nur profitieren, wenn er so unvollkommen wäre wie die heutigen Politiker. Betrachte als Beispiel für ihre Hoffnungslosigkeit den Fall, dass Gott in den Wolken erscheint, den Menschen befiehlt, was sie tun sollen, und dann mit einem Blitz jedem Menschen in den Hintern fährt, der es wagt, etwas anderes zu tun. Schon rein theoretisch lässt sich leicht ableiten, dass die Menschen in einem solchen Fall diesen u.a. in Punkt #B1. der Webseite [Freier Wille](#) beschriebenen "freien Willen" verlieren würden - den Gott unbedingt braucht, wenn er sein Ziel der "kontinuierlichen Wissensvermehrung" erreichen will, für das er die Menschen eigentlich geschaffen hat.

Denn Menschen, die für jede Übertretung mit Blitzen traktiert werden, würden sich nicht trauen, von sich aus etwas zu tun - für den Fall, dass es Gott missfallen und weitere Blitze in ihren Hintern jagen könnte.

Um die Menschen NICHT ihres "freien Willens" zu berauben, ist Gott also gezwungen, nur solche Methoden zur Kontrolle der Menschen einzusetzen, die so funktionieren, dass die Menschen NICHT sofort merken, dass sie von Gott kontrolliert werden. Diesen Kanon bzw. Gottes Regel, nur Handlungsmethoden anzuwenden, die für normal gebildete Menschen unidentifizierbar, nicht erkennbar und nicht unterscheidbar bleiben, nannte ich nach meiner Entdeckung den „Kanon der Unbestimmtheit“ oder den „Kanon der Mehrdeutigkeit“.

(Die Beschreibung dieses Kanons findet sich in mehreren totalitistischen Publikationen, z.B. im Unterkapitel JB7.4. aus [Band 7](#) meiner neuesten Monographie [1/5], oder im Punkt #C2. auf der totalitistischen Webseite [Freier Wille](#).) Eine dieser Methoden besteht darin, den Einsatz von "technischer Hilfe" in Form der auf dieser Webseite beschriebenen "Changelings" einzuführen. (Mehrere weitere Methoden stützen sich ebenfalls auf "technische Hilfsmittel" in Form von "Simulationen" von UFOs und UFOonauten, die unter anderem in Kapitel OD. aus [Band 13](#) der neuesten Monographie [1/5] beschrieben werden).

**Teil #E. "Wechselbälger" - bzw. das Geheimnis, dessen gründliche Erforschung zahlreiche Vorteile bringen wird, während das weitere Ignorieren eine Quelle von immer größeren Problemen für die Menschheit sein wird:**

#### **#E1. Wer sind diese Wechselbälger:**

Kreaturen, die in Altpolnisch Wechselbälger genannt werden, sind in der Folklore vieler Länder schon lange bekannt. In der irischen Folklore werden sie zum Beispiel "changelings" genannt - was einfach "Wechselbälger" bedeutet.

Auch im Englischen wird der Name "changelings" für sie verwendet. Im Allgemeinen bezeichnete dieser Name "Wechselbälger" in alten Zeiten böse übernatürliche Kreaturen, die sich in Menschen (meist in Menschenkinder) verwandelten, um das Böse viel leichter und effektiver über die Erde verbreiten zu können.

Aus diesem Grund wurde 2008 ein amerikanischer Spielfilm (Drama) mit dem Titel "Changeling" mit Angelina Jolie und John Malkovich in den Hauptrollen gedreht, der das Böse, das durch die Vertauschung eines Kindes durch die korrupte Polizei im Los Angeles des Jahres 1930 verursacht wurde, darstellt.

Natürlich gibt es auch heute Wechselbälger. In der Tat, wenn jemand lernt, sie zu erkennen (siehe Punkt #M2. unten), dann entdeckt er, dass es eine erschreckend große Anzahl von ihnen auf der Erde gibt. Nur dass die normalen Menschen nichts von ihrer Existenz wissen.

In der Tat arbeitet in jeder für die Gesellschaft wichtigen Institution mindestens einer von ihnen. Praktisch auch ein erheblicher Teil unserer Führer und einflussreicheren "Menschen" auf der Erde sind eben solche Wechselbälger.

Zu unserem Glück wissen wir heute ganz genau, dass diese böseartig wirkenden Wesen, die früher als übernatürlich galten, in Wirklichkeit nur vorübergehende "simulierte" technische Assistenten in den von Gott eingesetzten Managementmethoden sind.

Unser heutiges Wissen über diese Wechselbälger erlaubt es uns, viel genauer als in alten Zeiten zu definieren, "wer" sie eigentlich sind und "welche Eigenschaften" sie charakterisieren. Nach dieser Definition sind

*"UFOonauten-Changelings zeitlich begrenzte 'Simulationen' übernatürlicher Wesen, die mit Menschen identisch sind und die, nachdem sie ausgewählten Menschen ähnlich geworden sind, mit diesen Menschen so heimlich und geschickt vertauscht werden, dass die Tatsache dieses Austausches nicht einmal von den engsten Verwandten der ausgetauschten Person entdeckt werden kann".*

Als Opfer einer solchen heimlichen Vertauschung werden diejenigen Menschen ausgewählt, die den Zielen, die diese Wechselbälger durch eine bestimmte Vertauschung erreichen sollen, am besten dienen.

Hochinteressant ist das Verfahren, das die Wechselbälger anwenden, um einen weiteren ihrer Vertreter auf der Erde zu platzieren. Bei diesem Prozess werden die Wechselbälger nicht in einem Vakuum auf der Erde abgesetzt - so wie in alten Zeiten einige Länder ihre Spione auf dem Territorium anderer Länder absetzten.

Um die neuen Wechselbälger auf der Erde anzusiedeln, wird ein sehr alter "Trick" angewandt, der darin besteht, diese Wesen mit ausgewählten und bereits bekannten Erdbewohnern zu "tauschen". Denn es geht ihnen darum, dass jeder Mensch auf der Erde seine eigene Familie, seinen Geburtsort, seine Geschichte, seine Dokumente, seine Kollegen usw. hat. Würden die UFOonauten also nur einen ihrer eigenen Leute auf die Erde pflanzen, hätte ein solches Wesen Schwierigkeiten, herauszufinden, wo er geboren wurde, wer sein Vater und seine Mutter ist, wo er zur Schule gegangen ist usw., aber wenn sie Vorlieben und Abneigungen austauschen, wäre es für sie schwierig herauszufinden.

Aber wenn sie einen UFOonauten, der einem bestimmten Opfer ähnelt, gegen einen bestimmten Menschen austauschen, der tatsächlich existiert hat, dann hat der UFOonaut nach dem Tausch seine Geschichte, seine Familie, seine Vergangenheit usw. usf. Aber da die fortgeschrittenen Fähigkeiten der UFOonauten sie der Person, für die sie ausgetauscht werden, extrem ähnlich machen, hat selbst die engste Familie der ausgetauschten Person in der Regel keine Ahnung, dass sie es mit einem UFOonauten-Changeling zu tun hat und nicht mit ihrem eigenen Verwandten. Der Prozess des Austauschs eines UFOonauten gegen einen Menschen leitet die Auswahl eines menschlichen Opfers des Austauschs ein.

Die menschlichen Opfer dieses Tausches werden sehr sorgfältig ausgewählt, damit sie später als Sündenböcke für unmoralische Handlungen dienen, die ein bestimmter UFOonaut begehen soll, oder damit sie einem bestimmten UFOonauten den größtmöglichen Einfluss auf andere Menschen geben.

Sobald das Opfer ausgewählt ist, wird ein Ersatz hergestellt. Ein "Wechselbalg" wird hergestellt, der der für den Tausch ausgewählten Person ähnelt. Wie der Leser wahrscheinlich schon gehört hat, wurden viele solcher exakten menschlichen Doppelgänger zahlreichen Menschen auf UFO-Decks gezeigt. Natürlich hat die Herstellung dieser menschlichen Doppelgänger ein klares Ziel, nämlich den späteren Tausch gegen die Originalpersonen.

Da aber ein solcher Doppelgänger identisch mit einer bestimmten Person aussieht, erkennt später niemand diese Vertauschung. Im Gegenzug kann dieser UFOonaut-Changeling im Namen einer Person, die er auf der Erde ersetzt, verschiedene böseartige Handlungen ausführen. Zum Beispiel kann er sich als selbstmörderischer Bombenleger ausgeben, der sich in die Luft sprengt.

(Nur dass er sich in Wirklichkeit gar nicht in die Luft sprengt, sondern einen kurzen Sekundenbruchteil vor der Explosion einfach in den Zustand des telekinetischen Flimmerns übergeht und einfach vom Ort seines Verbrechens flieht). Sobald der Doppelgänger vorbereitet ist, organisieren die Wechselbälger in der Regel eine Konfrontation. Diese Konfrontation hängt davon ab, dass ein bestimmter menschlicher Kandidat für einen Wechselbalg auf ein UFO-Deck gebracht wird. Dort wiederum wird ihm im Zustand des vollen Bewusstseins (d.h. ohne Hypnose) sein eigener "Doppelgänger" vorgeführt. Wenn das menschliche Opfer mit seiner Reaktion bestätigt, dass dieses Double ausreichend perfekt ist, wird der Tausch organisiert.

Die Reaktion, die sie von einem UFO erwarten, ist, dass das menschliche Opfer sein Double als sich selbst erkennt. Nachdem sie die Bestätigung erhalten haben, dass der Doppelgänger ausreichend ähnlich ist, wird der Tausch vollzogen. Dieser Tausch wird in der Regel so arrangiert, dass die engsten Familienangehörigen und Freunde gezwungen sind, den Wechselbalg als eine Person zu akzeptieren, die sie bereits kennen - auch wenn dieser Wechselbalg ihnen aus irgendwelchen Gründen etwas anders aussieht und sich anders verhält.

In der Praxis bedeutet dies, dass die Vertauschung zu einem kritischen oder entscheidenden Zeitpunkt für das Opfer und sein Umfeld stattfindet (z.B. Verlust oder Wechsel des Arbeitsplatzes, Unfall, Tod einer nahestehenden Person, Krankheit, Umzug, Feuer usw.). Denn wenn in einem solchen Fall jemand aus der Umgebung feststellt, dass ein bestimmter Wechselbalg etwas anders aussieht oder sich anders verhält als vorher, dann werden diese festgestellten Unterschiede dem gerade Geschehenen angelastet.

Typische Wechselbälger scheinen eine ziemlich standardmäßige Schicksalswende zu durchlaufen. Zunächst ersetzen sie auf der Erde speziell ausgewählte Personen, die später aus irgendwelchen Gründen einen großen Einfluss auf eine große Anzahl von Erdbewohnern haben werden, z.B. Herrscher, Staatsoberhäupter, Schauspieler/Schauspielerinnen, Sänger/Sängerinnen, Mörder, Attentäter usw.

Nach dem Akt des Wechsels kann der enge Kreis der Wechselbälger feststellen, dass ihr Aussehen sich zu verändern beginnt. Manchmal ändert sich auch ihr Charakter. In der Regel scheinen sie den Sinn und das Verständnis für Verhaltensweisen zu verlieren, die in unserer Zivilisation als akzeptabel gelten.

So beginnen sie, mit kleinen Jungen zu schlafen, ihre Kinder aus den Fenstern ihrer Wohnungen zu hängen, geladene Pistolen auf Mitglieder ihrer engsten Familie zu richten und viele andere Dinge zu tun, die für diejenigen, die in unserer Zivilisation aufgewachsen sind, inakzeptabel zu sein scheinen.

Mit der Zeit kapseln sie sich auch von ihrer Familie und ihren Verwandten ab. Sie werden höchst unmoralisch. Außerdem verderben sie auf irgendeine Weise entweder eine große Anzahl von Menschen, auf die sie Einfluss haben, oder sie tun etwas höchst Zerstörerisches, das das Schicksal eines bedeutenden Teils der Menschheit zum Schlechten verändert.

Nachdem sie diese dunkle Aufgabe erfüllt haben für die sie auf die Erde geschickt wurden, sterben sie schnell oder verschwinden unter recht mysteriösen Umständen. Es kann vorkommen, dass ihre Leichen nie gefunden werden. Nach ihrem Verschwinden oder Tod werden sie jedoch manchmal von Menschen gesehen, die sie kannten. So entsteht manchmal eine Legende über sie, dass sie angeblich noch am Leben sind - nur dass sie sich irgendwo verstecken.

Äußerst interessant an diesen Schicksalsabläufen typischer Wechselbälger ist (1) der Zeitpunkt ihres Erscheinens und (2) der Zeitpunkt ihres endgültigen Verschwindens. Zum Beispiel tauchen viele Wechselbälger wie aus dem Nichts auf, und trotz der bürokratischen Registrierung von fast allem, was sie betrifft, kann über ihre spätere Ankunft fast nichts Sicheres festgestellt werden.

Ein perfektes Beispiel für diese Regel war das Auftauchen eines Mannes namens Twardowski in Polen (der später in dem Gedicht von Adam Mickiewicz mit dem Titel "Pani Twardowska" verewigt wurde - wie in Punkt #F1. unten näher beschrieben) oder das Auftreten von Charlie Chaplin in den USA. (Die Unfähigkeit der Geheimdienste gleich zweier Länder, nämlich der USA und Englands, die wahre Herkunft von Charlie Chaplin zu ermitteln, wird u.a. in dem Artikel "Charlie Chaplin mystery stumps British spies" beschrieben - d.h. "Charlie Chaplins Geheimnis verblüfft britische Spione", aus Seite B4 der neuseeländischen Zeitung [Weekend Herald](#), Ausgabe vom Samstag, 18. Juni 2012).

Ähnlich ungewöhnlich ist der Zeitpunkt des Verschwindens solcher Wechselbälger. Denn wenn ihre Aufgabe auf der Erde erfüllt ist, müssen sie irgendwie aus unserer Gesellschaft verschwinden.

In alten Zeiten verließen sie zu diesem Zweck einfach ihr Zuhause, um nie mehr dorthin zurückzukehren - mehrere solcher Fälle werden in Punkt #F1. dieser Webseite diskutiert. Aber heute würde ein solches Verschwinden zu viele Fragezeichen hervorrufen.

Also müssen sie eine andere Methode anwenden. Die einzige Lösung besteht also darin, ihren vermeintlichen Tod "vorzutauschen". In einem kleinen Prozentsatz der Fälle wird dies so gemacht, dass ihre Leichen nie gefunden werden.

Sie verschwinden zum Beispiel, wie in einer neuseeländischen Fernsehsendung Ende Oktober 2005 (wahrscheinlich am 21. Oktober) gezeigt wurde, als ein gewisser Ronald Jorgerson verschwand, der 1963 in einen Doppelmord von Remuera verwickelt war (laut dieser Sendung half ihm die neuseeländische Polizei bei seinem Verschwinden).

(Am 9. November 2005 wurde auf Kanal 3 des neuseeländischen Fernsehens zwischen 19:00 und 19:30 Uhr eine weitere Sendung über das spurlose Verschwinden von Neuseeländern ausgestrahlt.

Dabei wurde unter anderem dieser Ronald Jorgerson kurz erwähnt. Dort wurde auch festgestellt, dass es in der heutigen Zeit an jedem Tag des Jahres immer wieder rund 700 neue Fälle von Neuseeländern gibt, die als spurlos verschwunden gemeldet werden, bei denen weder Leichen gefunden wurden, noch offiziell geklärt ist, was wohl mit ihnen geschehen ist - bei einer Gesamtbevölkerung dieses Landes von rund 4 Millionen).

Ein solches Verschwinden ohne Hinterlassen von Leichen, Wechselbälger, kann aber auch nicht in allzu großem Ausmaß vorkommen. Schließlich würde das zu verdächtig werden. Die wahrscheinlich häufigste Art des endgültigen Verschwindens von Wechselbälgern besteht also darin, die Geschwindigkeit ihres Zeitablaufs so zu verlangsamen, dass ihr Herz nur noch einige Male pro Tag schlägt. Auf diese Weise können Ärzte sie für tot erklären.

Nachdem sie begraben wurden, entkommen sie einfach aus ihrem Grab mit Hilfe ihres telekinetischen Antriebssystems, das es ihnen ermöglicht, in den Boden einzudringen - wie dies auf der Webseite [Aliens](#) dargestellt wird.

Eine solche Art des endgültigen Verschwindens von Wechselbälgern würde auch die seltsame Beobachtung erklären, von der der Volksmund berichtet, nämlich dass in manchen Gräbern, nachdem sie ausgegraben wurden, nur die Reste eines Sarges, aber keine Überreste des begrabenen Körpers gefunden werden.

(Wahrscheinlich auf Grund dieser volkstümlichen Beobachtung wurde in dem Film "Omen" der Inhalt des Grabes einer Person untersucht, die in ein übernatürliches Ereignis verwickelt war - in dem Film wurden nur tierische Überreste in diesem Grab gefunden).

## #E2. Warum Wechselbälger alle Eigenschaften von Menschen aufweisen müssen, die die höchst unmoralische Philosophie des "böartigen Parasitentums" praktizieren:

Unvollkommene Menschen haben das an sich, dass sie, wenn sie etwas NICHT selbst erleben, NICHT in der Lage sind zu verstehen, welche Konsequenzen es hat. Da also eines der Ziele der "Simulation" von Wechselbälgern darin besteht, den Menschen die Konsequenzen von höchst unmoralischem Verhalten zu veranschaulichen, müssen diese Wechselbälger mit Menschen höchst unmoralisch umgehen. Mit anderen Worten, UFOonauten-Wandler müssen mit ihrem Verhalten die Philosophie des sogenannten böartigen Parasitismus demonstrieren, um die Menschen zum freiwilligen Verzicht darauf zu bewegen, den sie nur "simulieren". Auf diese Weise, durch die persönliche Erfahrung, wie es sich anfühlt, wenn man von diesen "Wechselbälgern" "behandelt" wird, der nur die Philosophie des "bösen Parasitentums" praktiziert, lernen die Menschen auf anschauliche Weise, dass sie freiwillig darauf verzichten sollten, diese Philosophie zu praktizieren.

## #E3. Wozu diese Wechselbälger fähig sind, d.h. ihre Eigenschaften und Fähigkeiten:

"UFOonauten", die zur Erde geschickt werden, sind mit enorm fortschrittlichen technischen Geräten ausgestattet, von denen die irdischen Wissenschaftler noch nicht einmal geträumt haben. Die wichtigsten dieser Geräte werden chirurgisch in ihre Körper eingesetzt, wie dies in den Unterkapiteln K4. und M4.5. aus Band 9 bzw. Band 11 meines neuesten Monographie [1/5] beschrieben wird.

Deshalb können die Menschen den Wechselbälgern diese Geräte nicht wegnehmen, selbst wenn sie sie nackt ausziehen und ihnen alles wegnehmen, was sie besitzen.

Dieses Gerät verleiht Wechselbälgern viele einzigartige Fähigkeiten. Obwohl sie den Besitz dieser Fähigkeiten sorgfältig vor den Menschen verbergen, können sie manchmal dennoch in ihrem Besitz erwischt werden.

Darüber hinaus resultieren einige außergewöhnliche Eigenschaften der UFOonauten daraus, dass sie einer furchtbar unmoralischen Philosophie anhängen, die der Totalismus die Philosophie des "böartigen Parasitentum" nennt.

Die meisten dieser außergewöhnlichen Eigenschaften, Merkmale und Fähigkeiten der Wechselbälger werden im Unterkapitel V8.1. von Band 16 meiner älteren Monographie [1/4] ausführlich behandelt. Im Folgenden werden nur die wichtigsten davon zusammengefasst:

**(A)** Merkmale, die sich aus den fortgeschrittenen technischen Geräten ergeben, über die sie verfügen.

"UFOonauten-Wandler" verfügen über außergewöhnliche technische Geräte, von deren Existenz die Menschen bisher nicht einmal eine Ahnung hatten, und die es ihnen z.B. erlauben, unsere Gedanken zu lesen, in unsere Erinnerungen zu schauen, in die Zukunft zu reisen und etwas über unser zukünftiges Schicksal zu erfahren usw.

Sie können auch in der Luft fliegen, mühelos über die höchsten und mit Stacheln durchsetzten Zäune springen, durch Wände und feste Gegenstände gehen - als ob diese aus Flüssigkeit bestünden, "Kugeln schaden ihnen nicht", sehen aus, als ob nichts sie verletzen könnte, können plötzlich aus dem Blickfeld verschwinden, den Ablauf der Zeit anhalten oder beschleunigen usw. usf.

Wenn man also mit ihnen in Kontakt kommt oder sich sogar mit ihnen "anfreundet", dann können für Menschen mit Beobachtungssinn selbst die banalsten Dinge eine Quelle vieler Überraschungen sein.

Zum Beispiel offenbaren sie Eigenschaften, die uns überraschen - z.B. kennen sie unsere Gedanken und Gefühle, sie wissen genau, was uns wo weh tut, sie wissen, was und wo sich in unserer Wohnung befindet - die sie nach bestem Wissen und Gewissen angeblich noch nie gesehen haben, sie finden uns zielsicher, wenn sie uns brauchen, sie wissen, was uns in Zukunft erwartet, unsere Katzen werden von ihnen in Panik versetzt, Hunde bellen sie entweder bössartig an und greifen sie an, oder sie laufen vor ihnen weg, wenn sie anfangen, in der Öffentlichkeit etwas zu tun, dann ist für sie alles ein einziger "Zufall von günstigen Umständen" und sie kommen sofort damit durch usw. usf.

Eigenschaften, die aus ihrer geringen Kenntnis und mangelnden Akzeptanz der menschlichen Kultur resultieren. Trotz der sorgfältigen Ausbildung, die sie durchlaufen, bevor sie auf die Erde geschickt werden, sind die Wechselbälger mit unserer Kultur nicht sehr vertraut.

Daher sagen sie eher seltsame Dinge, verhalten sich untypisch, machen seltsame Gesten, formen ihre Münder zu "bösen" Grimassen, die der menschlichen Kultur eher fremd sind (z.B. hängen die für sie typischen Grimassen davon ab, dass sie ihre Münder zu einem "Schnabel" formen - wie bei einem Kind, das weinen oder küssen will, oder das Einsaugen der Lippen in den Mund, wie es manchmal bei zahnlosen alten Menschen der Fall ist), in der Regel kennt niemand in ihrer Umgebung alle Einzelheiten ihrer gesamten Vergangenheit, sie können manchmal aussehen, "als seien sie aus dem Boden gewachsen", sie leben in "exzentrischen" Verhältnissen, sie können nicht frei mit den Händen schreiben und "schämen" sich in der Regel, mit der Hand zu schreiben, wenn jemand sie ansieht, es kann ihnen "peinlich" sein, in unserer Gegenwart zu essen oder zu trinken, auf der Toilette pinkeln sie nie zusammen mit anderen Männern in ein gemeinsames Pissoir, sie haben fast nie Verlobte, mit denen sie Geschlechtsverkehr haben würden, sie sind nie krank oder gehen zum Arzt, ab und zu verschwinden sie irgendwo spurlos usw.

**(C)** Merkmale, die sich aus der Philosophie des "bössartigen Parasitentums" ergeben, der sie anhängen. Die Mehrheit der UFOonauten-Changelings ist so von Gott "simuliert", dass sie sich auf der Erde wie Kreaturen verhalten, die chronisch eine höchst parasitäre Philosophie praktizieren. Denn bei allem, was sie tun, beweisen sie voll und ganz, dass die Bezeichnung "Parasiten" ganz und gar auf sie zurückzuführen ist.

Darüber hinaus verhalten sie sich stets so, als ob sie organisatorisch eine steile Pyramide der gegenseitigen Kontrolle und Überwachung auf der Erde bilden, in der jeder von ihnen ständig von seinen Vorgesetzten und Gefährten verfolgt, kontrolliert, abgerechnet und bedroht wird. Ihr Verhalten wiederum trägt solche Züge, als ob die Strafe für ihr geringstes Vergehen eine Versetzung in irgendeine "Hölle" wäre, in der viel schlimmere Bedingungen herrschen als auf der Erde. Gewohnheiten und Eigenschaften, die diese UFOonauten-Wandler bei all ihren Handlungen auf der Erde an den Tag legen, erfüllen also in jedem Detail die Definition von Gewohnheiten und Eigenschaften von "Parasiten", die Teil einer Bande sind, die brutal von Angst und blinder Disziplin beherrscht wird.

Zum Beispiel neigen sie dazu, sich wie Bandwürmer, Zecken oder Blutegel anzusaugen, so dass es unmöglich ist, sie anders als mit Gewalt loszuwerden. Ein Beispiel für dieses Einsaugen ist jede Handlung, die sie ausführen. UFOonauten, die sich an eine Person, eine Organisation oder ein Land festgesaugt haben und versuchen, diese Person oder Sache zu zerstören, können nicht mit Gewalt aus der Nähe ihres Opfers entfernt werden, bis dieses tot ist. Sie sind auch extrem rachsüchtig. Wenn ihnen jemand unter die Haut geht, werden sie nicht eher aufhören, bis sie jemanden vollständig vernichtet haben. Ihr Täuschungskoeffizient beträgt 180 Grad - siehe die Beschreibung dieses Koeffizienten aus Unterkapitel JB7.2. in meiner neuesten Monographie [1/5].

Das wiederum bedeutet, dass sie, wenn sie versuchen, jemanden durch ihre Handlungen zu zerstören, ihm gleichzeitig verbal sagen, dass sie ihm helfen; dass sie, wenn sie behaupten, Angst davor zu haben, dass ihnen etwas passiert, in Wirklichkeit nur versuchen, es heimlich zu provozieren.



Aus diesem Grund ist es richtig, sie als "lächelnde Mörder" oder "Wölfe im Schafspelz" zu bezeichnen. Denn wenn sie jemanden angreifen, zerstören oder ermorden, machen sie ihm immer Komplimente, versichern ihm ihrer Freundschaft und Hilfsbereitschaft und überhäufen ihn mit einem ganzen Meer von Versprechungen, die sie aber nie einhalten wollen. Sie sind auch Meister darin, mit den niedrigen Gefühlen der Menschen zu spielen. So erpressen sie ständig ihre Mitmenschen, bringen sie in eine ausweglose Situation, hetzen sie auf, verraten sie usw. Sie haben einen sehr geringen Sinn für Humor, verbunden mit einer hohen Fähigkeit zum Sarkasmus. So versuchen sie, alles, was ihnen nicht gefällt, zu verspotten, lächerlich zu machen oder der Lächerlichkeit preiszugeben (nach dem Prinzip:

*„Wenn Gott mir nicht erlauben würde, auf die Größe eines anderen heranzuwachsen, dann werde ich mich so fühlen, als ob ich an ihn angepasst wäre, wenn ich ihn erniedrige.“*

In regelmäßigen Abständen verschwinden sie für eine ganze Reihe von Tagen und sind dann für niemanden erreichbar (in dieser Zeit erwecken sie den Eindruck, ihre Chefs zu konsultieren, ihre Sabotageaufträge auszuführen usw.) Welche verdorbenen und gefährlichen Angewohnheiten man auch immer bei moralisch dekadenten Kreaturen feststellen kann, unsere Wechselbälger wenden sie mit Sicherheit bereits geschickt auf uns an.

Was ihre Arbeitsweise betrifft, so verdienen sie durchaus die Namen "Teufel", "Teufelsbraten" oder "Hexen", die ihnen seit Jahrhunderten zugeschrieben werden.

#### **Teil #F: Beispiele für Situationen, in denen die Existenz von Wechselbälgern tatsächlich entdeckt und bestätigt wurde:**

##### **#F1. Dokumentierte Beispiele dafür, wie den Menschen bekannte Wechselbälger auf der Erde agieren:**

Der älteste historisch dokumentierte Fall eines solchen Wechselbalgs, der sich als Mensch ausgibt, wird im Unterkapitel VB4.6.1. aus Band 17 meiner älteren Monographie [1/4] beschrieben. (In diesem Unterkapitel wird eine ganze Reihe von Beispielen beschrieben, in denen solche menschlichen "Doppelgänger" oder derartiges Ersetzen von Menschen durch übernatürliche Wesen eindeutig festgestellt wurden).

Zum Beispiel wird auf den Seiten 18 bis 21 des Buches [1VB4.6.1] von Rodney Davies mit dem Titel „Übernatürliches Verschwinden“ (Originaltitel "Supernatural Disappearances"), Dom Wydawniczy LIMBUS, Bydgoszcz 1995, ISBN 83-85475-80-X, 255 Seiten, pb, der Fall von Romulus beschrieben. (Romulus war der Gründer von Rom. Aber er war auch der Mörder seines eigenen Zwillingsbruders Remus. Ich frage mich immer, ob Romulus Remus ermordet hat, weil eine besondere Art von emotionaler Bindung, die zwischen Zwillingsbrüdern besteht, Remus spüren ließ, dass Romulus gar nicht sein Bruder ist, sondern eigentlich ein "Wechselbalg", der für seinen Bruder eingetauscht wurde). Wie aus diesen Beschreibungen in [1VB4.6.1] hervorgeht, wies Romulus viele Eigenschaften eines solchen Wechselbalgs auf.

Zum Beispiel verschwand er, nachdem er seine Mission, das barbarische Rom zu gründen und es in die zerstörerische Richtung seiner späteren Taten zu lenken, abgeschlossen hatte - wie es diese Wechselbälger immer tun. Einige Zeit später erschien er jedoch einem römischen Senator namens Julius Proculus. Allerdings trug er zu diesem Zeitpunkt bereits einen Raumanzug. Daraufhin verkündete er Julius Proculus, dass er nicht mehr Romulus, sondern der "Gott" Quirinius sei, und dass er in den Himmel zurückgekehrt sei, von wo er ursprünglich gekommen war - siehe Seite 21 in dem oben erwähnten Buch [1VB4.6.1].

Ich muss gestehen, dass ich mich schon immer gefragt habe, welcher der beiden Zwillinge, die auf der berühmten Statue aus Rom die Wölfin säugen, Romulus und welcher Remus ist. Vor einiger Zeit habe ich mir jedoch Fotos dieser Skulptur, die im Internet zu sehen sind, genauer angesehen. Auf diesen Fotos sieht es für mich so aus, als ob nur einer der Zwillinge, derjenige, der auf einem Knie kniet, ein nach oben stehendes „dickes“ Haar hat.

Nach dem, was hier unter Punkt #M2. über die "perfekt" wiedergegebene "Anatomie" und den Haarwuchs von "Wechselbälgern" erklärt wird, und auch auf der Webseite [Tag 26](#), ist er wahrscheinlich der Romulus. Immerhin wurde diese Skulptur weniger als 200 Jahre nach dem Verschwinden von Romulus angefertigt. Wahrscheinlich wiederholten die Menschen damals noch, wie sein nach oben wachsender Schädel aussah.

Natürlich ist Romulus nicht der einzige Wechselbalg, den wir aus der Geschichte kennen. In Polen ist ein anderer Wechselbalg, der ihm ähnlich ist, ziemlich bekannt, ein gewisser Herr Twardowski. Auch er war in den Jahren 1547 bis 1573 ein einflussreicher Politiker in Polen und machte keinen Hehl aus seinen "übernatürlichen" Fähigkeiten, ähnlich wie sie in der heutigen Zeit der Zauberer "David Copperfield" demonstriert.

Der Dichter Adam Mickiewicz schrieb sogar ein Gedicht über seine außergewöhnlichen Taten mit dem Titel "Pani Twardowska". Es ist erwähnenswert, dass dieser Pan Twardowski eines Tages einen Spaziergang machte, von dem er nie zurückkehrte. Auch seine Leiche wurde nie gefunden - wahrscheinlich beendete er also seine Karriere, nachdem er auf Erden die Aufgabe erfüllt hatte, Polen vom Kurs der Moral und des Fortschritts abzubringen und dem künftigen Preußen zu helfen, sich von Polen zu trennen.

Das jüngste Beispiel eines Politikers, dem ein ähnliches Schicksal widerfahren ist, ist das Oberhaupt Australiens, ein gewisser Harold Holt. Auch er verschwand am 19. Dezember 1967 plötzlich auf ähnlich mysteriöse Weise wie Herr Twardowski. Weitere Fälle von Wechselbälgern, insbesondere solche, die der Menschheit großen Schaden zugefügt haben, sind im Unterkapitel VB4.6.1. aus Band 17 meiner etwas älteren Monographie [1/4] beschrieben. (Beachte, dass diese etwas ältere Monographie [1/4] vor 2007 geschrieben wurde - in welchem Jahr meine Ansichten eine drastische Änderung erfuhren, die ich in Punkt #A2. oben erwähne, und die dazu führte, dass meine neueste Monographie [1/5] von einem bereits anderen Standpunkt aus geschrieben wurde).

### **Teil #G: Vorteile des Einsatzes von "Wechselbälgern" auf der Erde, die den Menschen u.a. die Folgen der Ausübung der höchst unmoralischen Philosophie des "bösen Parasitismus" (wie sie vom Antichristen umgesetzt werden soll) veranschaulichen:**

#### **#G1. Zu welchem Zweck werden unmoralisch handelnde Wechselbälger auf der Erde deponiert:**

Es gibt eine ganze Reihe von unterschiedlichen Gründen, aus denen sich diese Wechselbälger unter die Menschen mischen. Ihre ausführliche Erörterung ist dem gesamten Kapitel OD. aus [Band 13](#) meiner neuesten Monographie [1/5] gewidmet. Lass uns daher hier zumindest die wichtigsten auflisten:

**(i)** Kontrolle über alle Angelegenheiten auf der Erde. Indem sie dafür sorgen, dass die Wechselbälger Schlüsselpositionen in jeder Regierung und Institution auf der Erde besetzen, können ihre verdeckten Aktionen sehr leicht praktisch alles kontrollieren, was auf der Erde geschieht. Wenn zum Beispiel jemand - wie [Jan Pajak](#), versucht, ein revolutionäres Gerät zu bauen oder etwas zu erreichen, das für lange Zeit NICHT Realität werden wird, dann wird dieses Netzwerk von Wechselbälgern dafür sorgen, dass er entweder schnell von jedem Job in jedem Land der Erde entfernt wird, den er gerade gefunden hat, oder dass sein derzeitiger Vorgesetzter anfängt, ihn öffentlich zu quälen (wie dies an der Otago Universität und am Aoraki Polytechnic geschah), so dass die arme Person KEINE Energie oder Bedingungen hat, um irgendetwas anderes zu tun, als sich zu bemühen, die Hölle zu überleben, die für ihn geschaffen wurde.

**(ii)** Eine Gruppe von Menschen gegen eine andere ausspielen. Zum Beispiel bombardieren einige Changeling-Gruppen die Gebäude des WTC mit entführten Flugzeugen. Andere Changeling-Gruppen zetteln dagegen deshalb mehrere mörderische Kriege an.

**(iii)** Provokationen. Wann immer Wechselbälger, die die Macht über die Menschen haben, einen Vorwand brauchen, um drakonische Gesetze zu erlassen, den Terror zu verschärfen, jemanden zu verhaften, der unbequem ist usw., befahlen sie anderen Wechselbälgern, die ihnen unterstellt sind, Provokationen zu starten, die den erforderlichen Vorwand schaffen.

**(iv)** Soziale Gärung verbreiten. Schließlich reicht es aus, dass mehrere UFO-Nauten-Changelings einen Ort finden, an dem viele frustrierte Menschen leben, und laute Demonstrationen und Aufstände starten. Bald werden sie von einer großen Zahl dieser frustrierten Menschen unterstützt. In der Folge kommt es zu sozialen Unruhen, ähnlich wie in dem Artikel "Paris rioting takes a nasty turn" / "Unruhen in Paris nehmen eine böse Wendung"/, beschrieben auf Seite B9 der neuseeländischen Zeitung [Weekend Herald](#), Ausgabe vom Samstag, 5. November 2005.

Diese Unruhen aus einem Vorort von Paris, Frankreich, waren religiös motiviert. Schließlich wurden sie von muslimischen Emigranten aus den ehemaligen französischen Kolonien angezettelt. Zu dem Zeitpunkt, zu dem ich sie hier beschreibe, dauerten sie bereits seit etwa zwei Wochen an. Sie zerstörten Tausende von kleinen privaten Geschäften und Autos.

Wie in den Fernsehnachrichten berichtet wurde, brannten in einer einzigen Nacht vom 6. auf den 7. November 2005 mehr als 1 300 private Autos ab. Und wie wird das Verbrennen von mehr als 1 300 Privatfahrzeugen dem Schicksal der in Frankreich ansässigen muslimischen Einwanderer helfen? Es wird den Rest der Franzosen nur entmutigen und ihre soziale Spaltung vertiefen. Und das ist es, was die Wechselbälger im Sinn haben. (Ganz ähnliche religiöse Unruhen, die ebenfalls alle Merkmale einer bewussten Provokation durch Wechselbälger tragen, hatten nur wenige Wochen zuvor in England stattgefunden).

**(v)** Verbreiten von Terror, Unterdrückung und Ungerechtigkeit unter den Menschen. Heutzutage geben sich zum Beispiel einige Gruppen von Wechselbälgern als Terroristen aus und jagen alles in die Luft, was ihnen im Weg steht. Andere Gruppen von Wechselbälgern verabschieden dagegen drakonische Anti-Terrorismus-Gesetze.

Wiederum andere Gruppen von Wechselbälgern schießen dann, um zu töten, sperren in Gefängnisse und unterdrücken völlig unschuldige Menschen mit diesen Gesetzen. Auf diese Weise werden Gesetze, die eigentlich der Gerechtigkeit dienen sollten, von den Wechselbälgern dazu benutzt, Ungerechtigkeit und Terror im Land zu verbreiten - so wie es die Gesetze schon während der mittelalterlichen Inquisition getan haben.

**(vi)** Verbreitung von unmoralischen Verhaltensmustern. Eine ganze Reihe solcher Wechselbälger, die zu weithin bekannten Persönlichkeiten aufsteigen, begehen verschiedene unmoralische Handlungen. Dann werden sie wiederum dabei erwischt. Auf diese Weise geben diese prominenten Wechselbälger den vom Fernsehen verblüfften Menschen ein unmoralisches Beispiel, dem sie folgen können. Darüber hinaus verbreiten sie den Glauben, dass Unmoral und Skurrilität in Ordnung sind und dass jede berühmte Person die Pflicht hat, sich auf teuflische Weise zu verhalten.

## **#G2. Was sind die Auswirkungen der verdeckten Aktivitäten der Wechselbälger unter den Menschen:**

"Changelings" nutzen auf der Erde ausgiebig die hier beschriebene Methode, in menschliche Strukturen zu schlüpfen, indem sie mit ausgewählten Personen tauschen, nachdem sie zuvor diesen Personen ähnlich geworden sind.

Durch die intensive Nutzung dieser Methode, sich auf der Erde niederzulassen, erlangen die UFO-Nauten eine ganze Reihe von Vorteilen. Lass uns hier zumindest die wichtigsten dieser Vorteile aufzählen:

**(i)** Vermehrung unserer Schwierigkeiten, Wechselbälger zu identifizieren, die sich mit Menschen vermischen.

Indem sie Wechselbälger gegen bestimmte Menschen austauschen, berauben sie uns der Möglichkeit, einfach zu bestimmen, wer in unserer Gesellschaft ein Wechselbalg und wer ein Mensch ist. Denn wenn wir den Verdacht haben, dass eine bestimmte Person ein Wechselbalg ist, treffen wir schnell auf ihre einfältigen Eltern oder Schulkollegen, oder wir erinnern uns selbst an sie aus alten Zeiten. So werden alle Zweifel, die wir an ihrem Handeln auf der Erde haben, von uns genommen. Wir sagen uns dann: "Wie kann so jemand ein Wechselbalg sein, wenn wir seine Eltern oder Schulkameraden so gut kennen?"

**(ii)** Erlaubt es einer beliebigen Anzahl von Wechselbälgern, sich auf der Erde einzunisten. Auf Grund der Tatsache, dass UFOonauten gegen real existierende Menschen ausgetauscht werden, gibt es keine Begrenzung hinsichtlich ihrer Anzahl, die sich zu einem bestimmten Zeitpunkt auf der Erde mit normalen Menschen vermischt.

In einer historisch kritischen Situation, wie sie derzeit auf der Erde herrscht, können die Wechselbälger also eine große Anzahl von Menschen austauschen.

Dies wiederum erlaubt es ihnen, das Schicksal der Menschheit sehr effektiv zu kontrollieren, indem sie mit Hilfe dieser Wechselbälger alle Provokationen, Attentate, Kriege, Fehlentscheidungen, Verderben, Zerstörungen, Sabotagen usw. organisieren, die sonst auf der Erde unmöglich durchgeführt werden können.

So sollte es nicht überraschen, dass ich allein in einem kleinen neuseeländischen Institut für Technologie, dem letzten, in dem ich gearbeitet habe, bis zu fünf Kreaturen gezählt habe, die wie UFOonauten-Changelings aussahen und handelten, und die ich immer wieder dabei erwischte, wie sie etwas taten, was ein normaler Mensch nicht tun kann (z.B. durch eine geschlossene Tür oder Wand zu gehen, oder eine Toilette zu betreten und dort plötzlich zu verschwinden - so dass, als ich, nachdem ich die Toilettentür einige Zeit lang diskret beobachtet hatte, hineinging, um nachzusehen, was mit ihnen passiert war, die Toilette sich als leer herausstellte).

Obwohl es mir gelang, zu erkennen, wer höchstwahrscheinlich zu diesen Wechselbälgern gehörte, änderte dies leider nichts an der Tatsache, dass unter den gegenwärtigen rechtlichen Bedingungen auf der Erde nur ich bestraft werden würde, wenn ich z.B. versuchte, diese Kreaturen zu entlarven.

**(iii)** Die Möglichkeit, unsere Zivilisation nach Belieben zu kontrollieren. Denn wenn UFOonauten-Changelings z.B. einen Krieg zwischen zwei Seiten ihrer Wahl anzetteln wollen, z.B. zwischen Arabern und Amerikanern, dann genügt es, dass diese UFOonauten-Changelings, die sich als Araber ausgeben, alles angreifen, was den Amerikanern gehört, und dass andere UFOonauten-Changelings, die sich als Amerikaner ausgeben, alles angreifen, was den Arabern gehört - und allen verkünden, dass es sich um eine "Rache" oder eine "Abrechnung" handelt.

Die Menschen werden auch nicht zusehen, wie sich die beiden Seiten gegenseitig angreifen.

Die Wechselbälger wiederum reiben sich die Hände und schauen von der Seitenlinie aus zu, weil sie es wieder einmal geschafft haben, den Frieden, den Wohlstand und das Leben vieler Menschen zu zerstören, indem sie zwei Gruppen von Erdbewohnern gespalten und gegeneinander aufgehetzt haben.

Die von den UFOonauten tief in die menschliche Psychologie vorprogrammierte Feindseligkeit der heutigen Gesellschaft gegenüber allem, was mit UFOs und übernatürlichen Wesen zu tun hat, führt dazu, dass derzeit praktisch niemand von den reichhaltigen Wissensquellen profitiert, die schon seit langem über diese Wechselbälger existieren.

Auch macht sich niemand Gedanken darüber, ob diese gegenwärtig einflussreichen oder berühmten Menschen, die sich durch höchst unmoralische oder zerstörerische Handlungen für die Menschheit zu erkennen geben, tatsächlich Menschen sind, oder eben solche Wechselbälger. Ohne sich über dieses Problem Gedanken zu machen, denkt auch niemand darüber nach, auf welche Weise diese Wechselbälger von normalen Menschen unterschieden werden könnten.

## **Teil #H: Historischer Rückblick auf die Arten von Aktivitäten, die von Wechselbälgern ausgeführt werden:**

### **#H1. Geschichte und Beispiele der Rückverlagerung der Menschheit in der Entwicklung durch Wechselbälger (mittelalterliche "Inquisition" und gegenwärtiger "Kampf gegen den Terrorismus"):**

In letzter Zeit findet um uns herum ein unheimlicher Prozess statt, der uns genau zeigt, wie geschickt diese UFOonauten-Wandler die Entwicklung der Menschheit aufhalten und uns niederdrücken. Vor unseren Augen und mit unserer Beteiligung organisieren die UFOonauten für die Menschheit eine Art mittelalterliche Inquisition, die jeden Menschen versklaven, den Fortschritt auf der Erde aufhalten und die Entwicklung jeder neuen Idee unmöglich machen soll. Dieser unheilvolle Prozess, der das heutige Äquivalent zur mittelalterlichen Inquisition darstellt, wird als "Krieg gegen den Terrorismus" bezeichnet. Schauen wir uns gemeinsam das Prinzip an, das die UFOonauten-Wandler wieder benutzt haben, um uns zu dieser heutigen Version der früheren "Inquisition" zu machen.

Um zu verstehen, wie genau diese heutige Version der mittelalterlichen Inquisition uns aufgezwungen wird, sollten wir uns zunächst daran erinnern, wie es den UFOonauten im Mittelalter gelang, der Menschheit die ursprüngliche Inquisition aufzuzwingen.

Nun, zunächst einmal haben sie zu diesem Zweck weit verbreiteten Terror und Angst unter den Menschen geschürt. Sie benutzten dazu die gleichen Methoden, die sie auch heute anwenden. Das heißt, sie unterdrückten die Menschen auf alle möglichen Arten, organisierten Plagen, vollbrachten verschiedene Wunder und mächtige Manifestationen ihrer Macht usw. usf. Dann schüchterten sie die Menschen ein und erzeugten Angst. Dann lösten sie bei den verängstigten Menschen eine Hysterie über Teufel und Hexen aus. Natürlich war es für sie auch ein Leichtes, diese Hysterie zu wecken.

Schließlich gaben sich damals viele Wechselbälger als Menschen aus und agierten offen in der Gesellschaft. So zeigten einige dieser Wechselbälger den Menschen, was Hexen (oder Wechselbälger) tun können und wie böse sie in ihren Handlungen den Menschen gegenüber sein können. Andere Wechselbälger schlugen vor, diese "Zauberer" und "Hexen" einfach "auf dem Scheiterhaufen zu verbrennen". Schließlich wurde eine spezielle Rechtsinstitution eingerichtet, die einfach nur "Inquisition" genannt wurde und nichts anderes tat, als Menschen auf dem Scheiterhaufen zu verbrennen. Wenn diese Inquisition versehentlich eine echte Hexe oder einen echten Zauberer (z.B. einen Wechselbalg) erwischte, entkamen diese "Zauberer" natürlich im letzten Moment vor dem Scheiterhaufen, genau wie unser ausgezeichneter Zauberer David Copperfield.

Infolgedessen starben nur Menschen auf den Scheiterhaufen. Schrecklicher Terror herrschte auf der Erde. Wissenschaft und Fortschritt brachen zusammen. Fast niemand wagte es, eine neue Idee zu entwickeln, um nicht der Hexerei bezichtigt zu werden. Und das war es, was die Wechselbälger im Sinn hatten. Auf diese Weise hielten sie die Entwicklung der Menschheit viele Jahrhunderte lang auf.

Es dauert viele Jahrhunderte, bis die Menschen durch die anschauliche Erfahrung, die sie selbst machen, endlich verstehen, dass die Unterdrückung anderer die gleiche Konsequenz auch bei den Unterdrückern verursacht. (Wenn die Menschen dies endlich gelernt haben, vergessen sie es wiederum nach nur etwa 60 Jahren wieder).

Wie erzwingen die Wechselbälger also eine moderne Version der alten Inquisition in den heutigen Gesellschaften der Erde? Nun, sie beginnen wieder damit, die Menschen zu terrorisieren und einzuschüchtern. Das heißt, wieder Tsunamis, Erdbeben, Wirbelstürme, Tornados, Kriege usw. Dann schüren sie die Hysterie unter den Menschen, nur diesmal zur Abwechslung mit dem Begriff "Terrorismus". (An Teufel und Hexen glaubt ja heute auch niemand mehr.)

Natürlich fällt es ihnen auch leicht, diese Hysterie zu schüren, gerade weil heute UFOonauten-Wandler auf der Erde agieren. Es genügt, dass eine große Gruppe dieser UFOonauten-Wandler, die in unserer Gesellschaft agieren, sich diesmal als Terroristen ausgeben und alles in die Luft jagen, was ihnen in den Weg kommt. Im Gegenzug verabschieden andere UFOonauten-Changelings drakonische Gesetze, die der ursprünglichen Inquisition ähneln.

(Zum Beispiel haben die Regierung und das Parlament von Australien am 3. November 2005 ein Gesetz verabschiedet, wonach die Anti-Terror-Behörden jeden, der des Terrorismus verdächtig wird, festnehmen und inhaftieren können, auch wenn sie diesem Menschen keine konkrete terroristische Aktivität nachweisen können. Um die Sache noch interessanter zu machen, gab der Premierminister des Landes am Tag der Parlamentsabstimmung bekannt, dass ein größerer Terroranschlag auf Australien bevorstehe. Natürlich wurde in einer solchen Situation das Gesetz verabschiedet.

Doch selbst Politiker aus diesem eingeschüchterten Australien bezeichnen es als "extrem"). So wie während der ursprünglichen Inquisition des Mittelalters jeder, der der "Hexerei" beschuldigt wurde, verhaftet und eingesperrt werden konnte, wird es in der Gegenwart möglich sein, jeden, der des "Terrorismus" beschuldigt wird, zu verhaften und einzusperren - ohne auch nur zu bedenken, dass "Menschen angeblich unschuldig sind, bis ihre Schuld bewiesen ist". Auch hier werden wieder nur die Menschen geschädigt.

Schließlich bleiben diese Wechselbälger, die sich jetzt als "Terroristen" ausgeben und alles um sich herum in die Luft jagen, unauffindbar. Es fällt ihnen ja auch sehr leicht. Schließlich glaubt jeder, dass die Terroristen Muslime und keine Wechselbälger sind. Deshalb versucht auch niemand, diese Wechselbälger aufzuspüren oder zu bewachen. Wenn einer der Wechselbälger versehentlich erwischt wird, lassen ihn die anderen Wechselbälger in den Antiterrorereinheiten wieder frei. Infolgedessen beginnt auf der Erde mehr und mehr "legaler" Terror. Bald wird es so sein wie im Mittelalter - Menschen können nicht nur grundlos verhaftet, sondern sogar erschossen werden, ohne dass ihre Schuld bewiesen werden muss. Schon jetzt wird in Australien das Erschießen von Menschen, die des Terrorismus verdächtig werden, durch den Artikel "Shoot-to-kill powers tipped for soldiers" /"Erschießungsbefugnis für Soldaten"/ auf Seite B1 der neuseeländischen Zeitung [The Dominion Post](#), Ausgabe vom Montag (Montag), 7. November 2005, angekündigt. Praktisch bedeutet dies, dass es wie zu Zeiten der mittelalterlichen Inquisition sein wird. Man wird unschuldig spazieren gehen können, während irgendein Soldat einen des "Terrorismus" verdächtig und einfach erschießt - so wie sie es in England bereits mit dem Brasilianer namens "Jean Charles de Menezes" getan haben, der etwas weiter unten in diesem Abschnitt erwähnt wird.

Auf diese einfache Weise werden die Wechselbälger wieder einmal erreichen, was sie wollen - nämlich die Menschheit noch mehr zu versklaven und unseren Fortschritt und unsere Entwicklung aufzuhalten.

Schauen wir uns nun zwei Fälle an, die zu bestätigen scheinen, dass Wechselbälger, die in Terrorakte verwickelt sind, von ihren Kollegen (d.h. anderen Wechselbälgern) freigelassen werden.

Am 4. November 2005 wurde in den neuseeländischen Fernsehnachrichten berichtet, dass die Amerikaner einen der Anführer der terroristischen Al-Qaida in Afghanistan gefangen hatten. Der Geheimdienst ließ ihn jedoch einfach entkommen. Noch aufschlussreicher war jedoch der Fall eines gewissen Jakob Slevac aus Neuseeland.

Am Donnerstag, den 15. September 2005, brachte er eine riesige Kiste in das Devonport Hotel in der neuseeländischen Stadt Tauranga und behauptete, es handle sich um eine Bombe, und drohte, das Hotel in die Luft zu sprengen. Das Leben in der gesamten Stadt erstarrte fast einen ganzen Tag lang, bevor es den Anti-Terror-Diensten gelang, ihn zu überwältigen und festzunehmen. Wie sich herausstellte, verursachte er auf diese Weise einen geschätzten Schaden von etwa 500 000 Dollar. Nach seiner Verhaftung wurde er kurz im Fernsehen gezeigt. Dabei konnte ich feststellen, dass seine Haare auf dem Kopf nach oben wuchsen, während die Pupillen seiner Augen charakteristische Dreiecke bildeten - wie in Punkt #M2. dieser Webseite beschrieben.

Was also tat die neuseeländische Polizei, nachdem sie ihn gefangen genommen hatte? Sie setzte ihn in ein Flugzeug und schickte ihn auf Kosten der neuseeländischen Regierung nach Slowenien, von wo er angeblich stammte, ohne dass es zu einer Anklage kam.

Der Artikel "Free flight home for bomb hoaxer" / "Freiflug nach Hause für Bombenattentäter"/ in der neuseeländischen Zeitung [The Dominion Post](#), Ausgabe vom Samstag, 24. September 2005, Seite A8, enthält ein Foto seines Gesichts, das jedoch sorgfältig beschnitten wurde, um zu vermeiden, dass seine Haare versehentlich nach oben wachsen, und das in einem solchen Winkel aufgenommen wurde, dass seine Augen rund sind.

(Offenbar haben noch andere "Wechselbälger", die für diese Zeitung arbeiteten, darauf geachtet, das Wesentliche an ihm nicht zu zeigen). Derselbe Artikel wurde (unter dem Titel "Free trip home for bomb man riles National" / "Kostenlose Heimreise für Bombenleger verärgert National"/ auf Seite A11 des [Weekend Herald](#), Ausgabe vom Sa., 24. September 2005, wiederholt. Das dort veröffentlichte Foto zeigt allerdings nicht mehr diesen Jakob Slevac, sondern irgendeinen Politiker der neuseeländischen Partei "National".

Ich frage mich, ob, wenn es sich um einen Mann und nicht um einen Wechselbalg handelte, der in die hier beschriebene Bombenangst verwickelt war, die Ereignisse dann ähnlich verlaufen würden wie oben beschrieben, oder wie im Falle von Menschen, die im Mittelalter bei der Beschuldigung der Hexerei erwischt wurden.

Viele Menschen unterschätzen die Bedrohung, die durch die Umsetzung dieser drakonischen Anti-Terror-Gesetze für die gesamte Menschheit entsteht. Das deshalb, weil sie glauben, dass, selbst wenn diese Gesetze in Kraft sind, sie das Leben sogenannter "unschuldiger Menschen" nicht beeinträchtigen werden. Deshalb möchte ich diese passiven Menschen noch einmal daran erinnern, dass diese Gesetze nur ein Werkzeug sind, das in Wirklichkeit von den UFO-nauten und nicht von den Menschen benutzt werden wird.

Wenn also UFO-nauten auf der Grundlage dieser Gesetze jemanden verhaften, der für sie unbequem ist, wird sein Schicksal dem Schicksal dieser "unschuldigen Menschen" aus Zeiten der mittelalterlichen Inquisition ähneln. Für die UFO-nauten sind schließlich alle Menschen "schuldig". - Schließlich sind sie Menschen und keine Wechselbälger. Was diese Wechselbälger wiederum hinter verschlossenen Gefängnistüren tun werden, wird wohl keiner der Menschen je erfahren. Einen Vorgeschmack auf das, was dort geschehen wird, gibt übrigens der berühmte Fall der fotografischen Verfolgung von Gefangenen aus dem Abu-Ghraib-Gefängnis bei Bagdad im Irak durch amerikanische Wechselbälger aus dem Jahr 2005.

Eine ähnliche Warnung gibt der Fall der brutalen Erschießung eines brasilianischen Elektrikers, eines gewissen Jean Charles de Menezes, am 22. Juli 2005 in London unter sehr verdächtigen Umständen - ebenfalls völlig unschuldig, aber des Terrorismus verdächtigt (wahrscheinlich arbeitete er an etwas, das den Wechselbälgern nicht gefiel).

Interessanterweise zählte die Mutter dieses unglücklichen Mannes, als sie den Ort besuchte, an dem er in London erschossen worden war, sechs Fernsehkameras, die genau auf die Stelle gerichtet waren, an der er ermordet worden war.

Die dortige Polizei behauptet jedoch, dass kein einziger Film von dieser Schießerei erhalten geblieben ist, weil angeblich aus irgendwelchen Gründen alle diese Kameras zu diesem kritischen Zeitpunkt nicht funktionierten. (Es ist erwähnenswert, dass, wenn Wechselbälger in irgendeine Angelegenheit verwickelt werden, in dieser Angelegenheit schnell eine ganze Reihe von äußerst seltsamen "Zufällen" auftauchen, von denen jeder einzelne nach der Wahrscheinlichkeitstheorie kein Recht hätte, dort aufzutauchen. Diese vermeintlichen "Zufälle" verändern die aktuelle Situation immer so, dass sie sich zugunsten der Interessen der Wechselbälger auswirkt).

## **Teil #I: Beispiele für zerstörerische Aktivitäten von "Wechselbälgern" auf der Erde in der Gegenwart:**

### **#I1. Repräsentative Beispiele für gegenwärtige Aktivitäten von "Wechselbälgern" auf der Erde:**

Wenn man sich alles genau ansieht, was diese UFOonauten-Wandler in der heutigen Zeit auf der Erde treiben, dann kristallisiert sich daraus ein ganz klares Ziel heraus. Nämlich "Changelings" wollen der Menschheit anschaulich vor Augen führen, wie es sich anfühlt, wenn eine bestimmte Zivilisation von jemandem kontrolliert wird, der der Philosophie des "böartigen Parasitentums" anhängt. So zum Beispiel, wie dann die Wirtschaft, das Leben der Menschen, der Frieden, das Zusammenleben zwischen Rassen und Religionen usw. usf. aussieht.

Um diese "anschaulichen" Ziele der UFOonauten-Wandler besser zu verstehen, sollten wir zunächst ein so "heikles" Thema der letzten Zeit wie das Zusammenleben von Anhängern verschiedener Religionen als Beispiel nehmen.

Es stellt sich heraus, dass alle ihre gegenwärtigen Aktivitäten unter den Menschen so konzipiert und durchgeführt werden, dass sie am besten die Situation illustrieren, wie jemand bewirken will, dass Christen und Muslime den Köder schlucken und anfangen, sich gegenseitig zu ermorden.

Diesem Ziel scheinen alle Aktivitäten der Wechselbälger zu dienen, angefangen mit der Verdampfung der Gebäude des WTC und endend mit einer Reihe von Kriegen in jüngster Zeit, sowie den jüngsten zivilen Unruhen.

Lassen wir nun die wichtigsten Ereignisse Revue passieren, die wie aufeinander folgende Stufen einer "mörderischen Treppe" der Menschheit das schlimmstmögliche Szenario für die Koexistenz dieser beiden einst brüderlichen Religionen vor Augen führen.

#### **(i) Verdampfung der WTC-Gebäude in New York (11. September 2001).**

Obwohl der Anschlag von Wechselbälgern geplant und ausgeführt wurde, wurden seine Einzelheiten bewusst so gestaltet, dass sie muslimischen Terroristen in die Schuhe geschoben und Christen gegen Muslime aufgebracht werden konnten. Weitere Informationen über diese Verdunstung finden Sie auf der Seite [WTC](#).

#### **(ii) Krieg in Afghanistan (7. Oktober 2001).**

Die Wechselbälger haben ihn so geführt, dass er unter anderem zu einer noch größeren Feindschaft zwischen den Anhängern der beiden Religionen geführt hat.

**(iii) Bombenanschlag auf Bali (12. Oktober 2002).** Dabei kamen 202 Menschen ums Leben, von denen ein Großteil christlichen Glaubens war. Er löste bei vielen Christen eine Art tiefen Groll gegenüber den Muslimen aus.

Es ist erwähnenswert, dass sich dieser Anschlag am 1. Oktober 2005 wiederholte und etwa 26 Menschen getötet wurden. Dies wiederum hat diese frühere Abneigung weiter vertieft.



**(iv) Irakkrieg (19. März 2003).**

Er ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie geschickt die Wechselbälger das ursprüngliche Ziel, das irakische Volk von der Tyrannei zu befreien, in einen chaotischen Schlagabtausch zwischen den Religionen verwandeln konnten, bei dem Wahrheit, Gerechtigkeit, Güte usw. auf der Strecke blieben. Dabei ist es interessant zu beobachten, wie geschickt die Wechselbälger, die auf beiden Seiten des Krieges agieren, diese Seiten gegeneinander aufhetzten. Ein Beispiel dafür sind die beleidigenden Fotos, die von den Amerikanern im Abu-Ghraib-Gefängnis in der Nähe von Bagdad auf Befehl von Wechselbälgern gemacht wurden, die sich als Offiziere des US-Geheimdienstes ausgaben.

(Diese Fotos wurden am 21. Mai 2004 von der "Washington Post" veröffentlicht). Oder sieh dir die angeblichen "Selbstmord"-Bombenanschläge von Wechselbälgern an, die irakische Bürger unter dem Vorwand ermorden, sie würden Amerikaner angreifen, wie im nächsten Punkt dieser Seite beschrieben. Oder betrachte die tatsächlichen Ziele der Entführung und Ermordung von Vertretern verschiedener internationaler Wohltätigkeitsorganisationen, die versuchten, der irakischen Bevölkerung zu helfen, durch Wechselbälger.

**(v) Urteil von Schapelle Corby (27. Mai 2005).**

Eine schöne australische Frau namens Schapelle Corby wurde von den Wechselbälgern in genau der gleichen Rolle benutzt, wie die schöne Helena von Troja in der Antike benutzt wurde. Nämlich als Vorwand, um Feindschaft zwischen zwei Nationen zu schüren, die überwiegend unterschiedlichen Religionen angehören, nämlich zwischen den überwiegend christlichen Bewohnern Australiens und den überwiegend muslimischen Bewohnern Indonesiens. Wie genau UFO-nauten mit ihrer Hilfe diese Feindschaft säten, wird auf einer eigenen Webseite [Räuber](#) näher beschrieben. An dieser Stelle möchte ich nur hinzufügen, dass das zuvor fast harmonische Zusammenleben zwischen den Menschen in Australien und Indonesien nach dem Prozess und dem Urteil gegen die schöne Schapelle Corby nie wieder zu seinem früheren Zustand zurückkehrte.

**(vi) Bombenanschlag in der Londoner U-Bahn (7. Juli 2005).**

Dies war die erste groß angelegte Operation der Wechselbälger, bei der sie absichtlich so viele angebliche "Fehler" machten, dass ihre Beteiligung durch Beweise belegt werden konnte. Ich habe dieses Attentat auf der oben erwähnten Seite „Räuber“ ausführlich beschrieben. Dort wurde auch auf die Beweise hingewiesen, dass der Anschlag von Changelings und nicht von muslimischen Terroristen organisiert wurde. Die dort von den Changelings bewusst gemachten Fehler waren so gravierend, dass sie, um von sich selbst abzulenken, am 21. Juli 2005 einen zweiten angeblich "gescheiterten Anschlag" organisierten, dessen Zweck gerade darin bestand, die Schuld für beide Anschläge den Muslimen zuzuschreiben.

**(vii) Straßenkrawalle in Birmingham, England (23. Oktober 2005).**

Sie waren das erste Beispiel für eine ganze Kette von durch den Wandel ausgelösten religiösen und rassistischen Straßenunruhen. Einige Wochen später folgten ähnliche rassistisch-religiöse Unruhen in Paris und einige Wochen später in Sydney, Australien.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass die Wechselbälger zur Organisation der Unruhen in England die gleiche fortschrittliche Technologie der "selbstzerstörenden Textnachrichten" (d.h. selbstzerstörende "SMS") verwendeten, bei deren Einsatz sie nur von der australischen Polizei erwischt wurden.

Nur dass die englische Polizei nicht in der Lage war, die Existenz dieser Textnachrichten zu erkennen.

Übrigens hatten zum Zeitpunkt dieser Unruhen in England die dortigen Handynutzer noch keinen Zugang zu der Technologie der selbstzerstörenden Textnachrichten (UFO-nauten hatten diesen Zugang aber bereits).

**(viii)** Straßenunruhen in Paris, Frankreich (November 2005).

Die Wechselbälger haben sie einige Wochen nach den Unruhen in England ausgelöst. Ihre Methode und ihr Hintergrund waren identisch. Sie haben die gegenseitigen Ressentiments zwischen den Anhängern der beiden Religionen nur noch vertieft. Wie ich auch in Punkt #J1. an anderer Stelle dieser Webseite ausführlicher beschrieben habe, wurden in einer einzigen Nacht vom 6. auf den 7. November 2005 in Paris über 1300 Privatautos in Folge dessen verbrannt. Das bedeutet, dass über 1300 Besitzer dieser Autos nach diesen Krawallen eine tiefe Abneigung gegen Muslime empfanden.

**(ix)** Straßenkrawalle in Sydney, Australien (11. und 12. Dezember 2005).

Sie veranschaulichen am besten die Hartnäckigkeit der Wechselbälger beim Erreichen ihrer unheiligen Ziele. Sie demonstrieren auch die technisch hochentwickelten Methoden, mit denen UFO-nauten-Changelings derzeit in immer anderen Ländern diese wütenden Unruhen und Straßenkämpfe zwischen Muslimen und Christen anzetteln.

Die Unruhen in Sydney waren die dritten in einer Reihe von fast identischen Straßenkämpfen zwischen Muslimen und Christen, die von Wechselbälgern angezettelt wurden. Sie folgten auf die ersten Ausschreitungen dieser Art in England und die zweiten identischen Ausschreitungen in den Vorstädten von Paris. Ich werde sie daher hier ausführlicher beschreiben. Die Unruhen in Sydney wurden am Samstag, den 10. Dezember 2005, von Wechselbälgern initiiert.

Ihre relativ gute Beschreibung findet sich in zwei Artikeln neuseeländischer Zeitungen, nämlich in dem Artikel "Racism Fuels Volatility of Beach Suburbs" /"Rassismus treibt die Volatilität von Strandvororten an"/, der auf Seite A7 der Zeitung [The New Zealand Herald](#), Ausgabe vom Dienstag, 13. Dezember 2005, und dem Artikel "The mob sang Waltzing Matilda" /"Der Mob sang Waltzing Matilda"/ von Seite B1 der Zeitung [The Dominion Post](#), Ausgabe vom Dienstag, 13. Dezember 2005.

Als Vorwand für diese Unruhen diente den Wechselbälgern die Verprügelung von zwei Rettungsschwimmern an einem der Strände südlich von Sydney. Da diese Schlägerei von einer Bande junger Hooligans mit nahöstlichem Aussehen durchgeführt wurde (in Australien werden solche Hooligan-Banden allgemein als "Libanon Gangs" bezeichnet), schickten UFO-nauten am nächsten Tag Tausende von so genannten "Textnachrichten" (d.h. kurze Textnachrichten, die direkt an Mobiltelefone einzelner Personen geschickt werden, im Volksmund auch SMS von "Short Message Service" genannt) an alle größten christlichen Killer und Hooligans aus Sydney und Umgebung.

Diese "Textnachrichten" riefen all diese christlichen Hooligans dazu auf, zum Cronulla-Strand im Süden Sydneys zu kommen und diesen Strand gegen die Angriffe dieser "Libanon-Gangs" zu verteidigen. Am Sonntag, den 11. Dezember 2005, versammelte sich an diesem Strand eine riesige Menge prügelfreudiger Hooligans aus einem Vorort von Sydney, die diesen Strand gegen angebliche muslimische Banden "verteidigen" wollten. Das Problem war jedoch, dass es an diesem Strand gar keine muslimischen Banden gab. Also stifteten die Wechselbälger diese Mörderbande an, "in die Stadt" zu gehen und nach Muslimen zu suchen. Auf dem Weg dorthin griff die Bande jeden an, der aussah, als sei er aus dem Nahen Osten (eines ihrer ersten Opfer war übrigens ein Italiener), während sie Autos und alles, was sich ihnen in den Weg stellte, zertrampelte und zerstörte.

Offensichtlich haben die Wechselbälger nur auf eine solche Reaktion der Menge gewartet. Unmittelbar nachdem die Polizei die Krawalle beruhigt hatte, verschickten die Changelings erneut Tausende dieser "Textnachrichten", diesmal an junge Muslime. In dieser neuen Welle von "Textnachrichten" wurden die "muslimischen Brüder" aufgefordert, aufzustehen und sich zu verteidigen und sich nicht von der Menge der christlichen Rassisten erniedrigen zu lassen. Die Folge dieser neuen Welle von "Textnachrichten" war natürlich, dass am Montag, dem 12. Dezember 2005, Scharen von diesmal muslimischen Jugendlichen auf die Straße gingen und begannen, sich für die am Vortag verübten Angriffe auf ihre Person zu rächen.

Eine der Taten, die die Wechselbälger in dieser Nacht begingen, um den Hass zwischen den Religionen zu schüren, bestand darin, eine christliche Kirche in Sydney niederzubrennen, die neben einem muslimischen Zentrum lag. Auf diese Weise setzen die Wechselbälger ihre fortschrittlichen Technologien und Fähigkeiten geschickt ein und destabilisieren zunehmend die rassistische und religiöse Situation in Sydney und dem Rest der Welt. Was dies letztendlich bedeuten wird, bleibt abzuwarten.

Man könnte sich fragen, welche Beweise wir dafür haben, dass Changelings und nicht etwa tatsächliche australische Rassisten oder diese Libanon-Gangs hinter dieser nächsten Welle von interreligiösen und rassistischen Unruhen in Australien stecken. Es stellt sich heraus, dass es Fakten gibt, die eindeutig auf Wechselbälger hindeuten. Die wichtigsten davon wollen wir hier auflisten.

**(1)** Der Einsatz von Mobilfontechnologie zur Auslösung und Eskalation dieser Unruhen. Um Telefone zu diesem Zweck zu nutzen, waren verschiedene organisatorische und technische Fähigkeiten notwendig, die nur UFO-Nauten zur Verfügung standen. Zum Beispiel brauchte man eine große Organisation, deren Mitglieder in der Lage waren, solch umfangreiche Veranstaltungen zu organisieren und zu leiten, einen perfekten Aktionsplan, Listen mit Handynummern der meisten Hooligans in Sydney, an die diese Texte geschickt werden mussten, um wirksam zu sein usw. usf. Eine so wirksame und umfangreiche Telefonkampagne konnte also nur von einer effizienten, gut informierten und technisch gut ausgerüsteten Verschwörungsorganisation organisiert werden - die es in Australien in der Tat nicht gibt, die aber die Changelings haben.

**(2)** Fehlende Möglichkeit für die Polizei, den Ursprung dieser "Textnachrichten" zu ermitteln. Dies ist ein schlüssiger Beweis für die direkte Beteiligung von Wechselbälgern an der Vorbereitung dieser Unruhen. Denn wie wir wissen, ist die heutige Technologie der Mobiltelefone besonders gut organisiert, so dass die Polizei im Normalfall jeden, der ein bestimmtes Gespräch führt oder eine bestimmte Nachricht verschickt, sofort zurückverfolgen kann.

In der Zwischenzeit wurden Tausende dieser Textnachrichten in Sydney verschickt, während die australische Polizei KEINE Ahnung hat, woher diese "Textnachrichten" stammen und auch nicht in der Lage ist, herauszufinden, wer sie tatsächlich verschickt hat. Im Fernsehen spekulierten australische Beamte sogar offen darüber, dass sie wahrscheinlich aus den USA stammen, aber niemand wusste wirklich, woher sie kamen. Das bedeutet, dass die Person, die sie verschickt hat, so schlau war und über so fortschrittliche Kenntnisse und Technologien verfügte, dass sie in der Lage war, all die präzisen Spionagegeräte, die in den heutigen Mobiltelefonen eingebaut sind, zu "umgehen". Nur Wechselbälger wiederum verfügen über das erforderliche Wissen, die Technik und den verdeckten Zugang zu Teilen der Telefonzentralen, um die Überwachungssysteme der Politik zu umgehen. (Es ist wahrscheinlich, dass die Unruhen in England und Frankreich auch mit Hilfe solcher "Textnachrichten" organisiert wurden, nur dass die englische oder französische Polizei nicht so gut wie die australische war, um deren Existenz zu entdecken).

**(3)** Die Selbstzerstörung dieser "Textnachrichten".

Diese seltsamen Nachrichten, die in Australien verschickt wurden, hatten die Eigenschaft, dass sie sich "selbst zerstörten", nachdem sie vom Empfänger gelesen wurden (wie in einem James-Bond-Film).

Das Problem mit diesen "selbstzerstörenden Nachrichten" ist jedoch, dass zum Zeitpunkt dieser Straßenunruhen in Sydney die Mobiltelefone in Australien noch nicht über diese Technologie für normale Benutzer verfügten. Denn erst um die Zeit dieser Unruhen herum wurden die ersten derartigen Technologien der "selbstzerstörenden Nachrichten" den Nutzern von Mobiltelefonen in England (aber noch nicht in Australien) zur Verfügung gestellt. Die "Changelings" wiederum nutzen diese Technologie schon sehr lange.

Ich bin zum Beispiel schon 2001 auf solche ersten "selbstzerstörenden E-Mails" gestoßen, die mir von UFOonauten geschickt wurden. Tatsächlich zerstört sich die Mehrzahl der von UFOonauten-Changelings gesendeten Emails und Nachrichten immer selbst, obwohl z.B. das Internet offiziell noch NICHT über diese Technologie verfügt. Somit ist die Tatsache, dass diese Nachrichten aus Sydney sich selbst zerstörten, ein weiterer schlüssiger Beweis dafür, dass sie von der überlegenen Technologie der UFOonauten programmiert und verschickt wurden.

**(4)** Genau die gleiche Methode der Aufwiegelung mit Hilfe von Textnachrichten, die an einzelne Telefone geschickt wurden, wurde auch auf beiden kämpfenden Seiten verwendet.

Das heißt, sie wurde von jemandem durchgeführt, der keiner der beiden Seiten angehört, der aber gleichzeitig über die nötige Organisation, Technik und das Wissen verfügt, der die Handynummern aller Muslime und Christen in Sydney kennt und vor allem ein großes Interesse daran hat, dass beide Seiten aufeinander losgehen - das heißt, dass sie von Wechselbälgern durchgeführt wurde.

Denn sie allein haben alles, was sie brauchen.

**(5)** Schnelligkeit der Reaktion.

Die Entwicklungen in Sydney waren zu schnell, um von einer menschlichen Gruppe organisiert zu werden. Gleichzeitig waren sie zu gut organisiert, als dass es sich um einen Unfall oder eine spontane Reaktion der Menge handeln könnte.

**(6)** Sowohl die Methode, mit der die Unruhen ausgelöst wurden, als auch die Tradition und die Ziele solcher Aktionen deuten direkt auf die Beteiligung eines Wechselbälgers hin.

Diese Methode des Auslösens von Unruhen, bei der sich zwei Parteien abwechseln, ist das Markenzeichen des Wechselbalgs. Auf diese Weise lösen Wechselbälger die meisten Kriege und Unruhen aus. Auf genau diese Weise haben Wechselbälger zum Beispiel im Februar 2011 auch die Unruhen in Ägypten und später in praktisch allen muslimischen Ländern ausgelöst.

Von allen oben beschriebenen Beweisen dafür, dass UFOonauten die rassistischen und religiösen Unruhen in Sydney absichtlich herbeigeführt und angefacht haben, ist der interessanteste der Einsatz der fortschrittlichen Technologie der "selbstzerstörenden SMS" (siehe Punkt (3) oben), die den Australiern noch immer nicht zur Verfügung steht. Bei diesen SMS handelt es sich um kurze schriftliche Nachrichten (bis zu 160 Zeichen lang), in die ein Algorithmus einprogrammiert ist, der sich unmittelbar nach dem Lesen selbst zerstört. Eine ausführlichere Beschreibung dieser selbstzerstörenden SMS findet sich auf der Webseite [Räuber](#).

Solche Textnachrichten wurden in England erstmals einen Tag nach dem Ende der ersten Welle von Unruhen in Sydney, dem vielsagenden 13. Dezember 2005, der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. (Der 13. Tag ist außerordentlich bedeutungsvoll, denn UFOonauten nutzen ihn immer, um Bewegungen auf der Erde zu markieren, deren Urheber sie selbst sind - für Einzelheiten siehe Unterkapitel V5.4. aus Band 16 meiner älteren Monographie [1/4].)

Von der Existenz dieser "selbstzerstörenden SMS" erfuhr die Welt allerdings erst am 14. Dezember 2005 - was man leicht überprüfen kann, indem man bei "google.com" die Stichworte: self-destructing messages 14 December 2005 eingibt.

Abgesehen von England haben die Nutzer in keinem anderen Land Zugang zu ihnen. Die Fähigkeit des weltweiten Mobiltelefonsystems (und auch des Internets), diese Art von "selbstzerstörenden SMS" zu verarbeiten, war jedoch von Anfang an vorhanden. Nur wurde sie den Nutzern bisher nicht zur Verfügung gestellt. Sie wurde jedoch häufig von Wechselbälgern verwendet. Mir persönlich ist die Verwendung dieser Technologie durch Changelings schon seit langem bekannt.

Denn neben SMS-Texten wird sie von Changelings auch ausgiebig für E-Mails genutzt. Tatsächlich habe ich schon 2001 festgestellt, dass praktisch alle E-Mails, die mir von UFOonauten-Changelings geschickt werden, E-Mails sind, die sich selbst zerstören - obwohl es diese Technologie der Selbsterstörung von E-Mails bis heute offiziell nicht gibt. Für mich war es nicht schwer, dies zu bemerken, schließlich schicken mir UFOonauten eine große Anzahl von E-Mails, von denen die allermeisten wiederum sofort nach dem Lesen und Verlassen des Postfachs aus meinem E-Mail-Postfach verschwinden.

Die Tatsache, dass zur Auslösung der ersten (ursprünglichen) Unruhen in Sydney genau solche "selbsterstörenden SMS" verwendet wurden, obwohl diese Technologie der Selbsterstörung von SMS in Australien immer noch nicht verfügbar ist, ist meiner persönlichen Meinung nach allein schon ein schlüssiger Beweis dafür, dass die Unruhen in Sydney von UFOonauten-Changelings organisiert wurden. Noch interessanter ist, dass die UFOonauten mit solchen "selbsterstörerischen SMS" (und auch "selbsterstörerischen E-Mails") die größte Schwäche der Menschen aufgespürt haben und uns nun mit dieser Schwäche besiegen. Schließlich haben die Menschen die Angewohnheit, "nicht zu glauben, bis sie es sehen".

Da diese selbsterstörerischen SMS der UFOonauten in Gerichtssälen nicht gezeigt werden können, können sie bei der Ermittlung der Schuld an diesen Unruhen nicht berücksichtigt werden. Das bedeutet, dass ähnlich wie bei ihren für Menschen schwer fassbaren UFO-Fahrzeugen, auch in Sachen dieser SMS UFOonauten mit allem davonkommen, was sie tun, während unschuldige Menschen für all dies bestraft werden.

Der große Erfolg, den die UFOonauten bei der "Simulation" einer unbemerkten Besetzung der Menschheit erzielt haben, resultiert hauptsächlich aus der Perfektionierung ihrer Handlungsmethoden. Zum Beispiel, jedes Mal, wenn UFOonauten irgendeine Aktivität organisieren, die die Menschheit sabotiert, während irgendetwas in dieser Aktivität einen Verdacht auf ihre Beteiligung lenkt, dann wiederholen sie diese Aktivität sofort in einer Art und Weise, die menschliche Sündenböcke in sie hineinfängt.

Ein bestes Beispiel für eine solche Rahmung der menschlichen Wiederholung von Handlungen der Wechselbälger war der doppelte Bombenanschlag auf die Londoner U-Bahn, der auf der Webseite [Räuber](#) genau beschrieben wird. Wie auf dieser Webseite erklärt wird, haben die UFOonauten-Changelings bei dem Bombenanschlag auf die Londoner U-Bahn am 7. Juli 2005 absichtlich mehrere Fehler gemacht, die den Menschen ihre direkte Beteiligung anzeigten. (Diese Fehler der UFOonauten bei der Bombardierung der Londoner U-Bahn, die ihre Beteiligung an dieser Bombardierung aufdeckten, sind auf der oben genannten Webseite "Räuber" beschrieben.) Deshalb wiederholten die UFOonauten zwei Wochen später, d.h. am 21. Juli 2001, diese Bombardierung der Londoner U-Bahn in einer absichtlich "erfolglosen" Weise.

Während dieser Wiederholung sorgten sie dafür, dass die Londoner Polizei mehrere menschliche Sündenböcke erwischte, die von den UFOonauten hypnotisch für diese Wiederholung verantwortlich gemacht wurden. Genau die gleiche Methode, die Schuld auf menschliche Sündenböcke zu schieben, wurde von den UFOonauten in Sydney angewandt, als der Fall des Versendens dieser Tausenden von selbsterstörerischen SMS durch UFOonauten bekannt wurde.

Eine Woche nach den ersten Unruhen, d.h. am 17. und 18. Dezember 2005, organisierten die UFOonauten in Sydney eine zweite Welle von Straßenunruhen, die diesmal "erfolglos" waren. Bei diesen Unruhen wurde im Voraus davon ausgegangen, dass sie "erfolglos" sein würden. Schließlich bestand die Hauptaufgabe, die die Wechselbälger ihnen gestellt hatten, darin, einige menschliche Sündenböcke für das Versenden von Textnachrichten zu finden.

Außerdem wurde nur eine kleine Anzahl gewöhnlicher SMS verschickt, statt dieser Zehntausende von sich selbst löschenden SMS, die Computer von UFOonauten eine Woche zuvor während der ursprünglichen Unruhen verschickt hatten.

Außerdem wurden diese SMS an völlig unbedeutende Menschen geschickt, die die UFOonauten-Wandler für die zukünftigen Unruhen nicht brauchten, die sie also nicht loswerden wollten. Schließlich wurden diese SMS diesmal absichtlich so verschickt, dass die Polizei sie alle abfangen konnte, und dass sie an den richtigen Stellen auf diejenigen warteten, die auf sie hereinfliegen würden.

Um diese "erfolglose" Wiederholung der Unruhen herbeizuführen, befahlen die UFOonauten ausgewählten menschlichen "Sündenböcken" auf hypnotische Weise, gewöhnliche SMS-Nachrichten zu versenden, in denen sie zu einer neuen Welle von Unruhen aufriefen. Dann sorgten die Wechselbälger dafür, dass diese SMS von den Polizeisystemen registriert und von der Polizei als materielles Beweismittel abgefangen wurden.

Das Abfangen dieser zweiten Welle von SMS-Nachrichten durch die Polizei ändert natürlich nichts an der Tatsache, dass es der Polizei nicht gelungen ist, auch nur eine einzige SMS aus der ersten Welle dieser tausenden von selbstzerstörerischen SMS-Nachrichten abzufangen, die ursprünglich von UFOonauten-Wandlern verschickt wurden.

Doch allein die Tatsache, dass in dieser zweiten Welle von SMS-Nachrichten, die von UFOonauten speziell für die Polizei platziert wurden, mehrere menschliche Sündenböcke aufgespürt wurden, lenkt den Verdacht von den UFOonauten ab und erlaubt ihnen erneut, ungestraft aus dieser weiteren, fast offen gegen die Menschheit begangenen Provokation zu entkommen.

Natürlich bleibt immer noch das Problem der Wechselbälger, dass diese Website die ganze Angelegenheit des Einsatzes dieser Tausenden von "selbstzerstörenden SMS" der ersten Welle in Sydney aufgedeckt hat. Aber wie ich die UFOonauten kenne, weiß ich, dass die UFOonauten auch dieses Problem durch die Anwendung mehrerer weiterer Tricks und die Ernennung weiterer menschlicher Sündenböcke irgendwie lösen werden. Schließlich werden die UFOonauten, entsprechend ihrer Vorgehensweise, Australien noch sehr lange mit verschiedenen Katastrophen, Folgen und Wiederholungen dieser Störungen belästigen.

Haben sie doch die Möglichkeit, bei dieser Gelegenheit viele weitere "Brötchen" zu backen. Zum Beispiel können sie damit die Bevölkerung noch mehr einschüchtern, die Unsicherheit der Zukunft erhöhen und die Lebensbedingungen verschlechtern. Sie können auch mehr Vorwände für die Wechselbälger in der Regierung schaffen, um weitere Einschränkungen der bürgerlichen Freiheiten vorzunehmen und die Bevölkerung weiter zu versklaven usw. usf.

Die Wechselbälger haben schließlich jahrtausendelange Erfahrung darin, die Menschheit erfolgreich zu täuschen und zu versklaven. Außerdem haben die Menschen von heute die Angewohnheit, das zu glauben, was sie auf der Kinoleinwand sehen, und nicht das, was Experten, die mit der Materie vertraut sind, ihnen erklären, was wirklich geschah, als das betreffende Bild komponiert wurde.

All die oben genannten Beweise bestätigen immer wieder, dass es jenseits der rassistisch und religiös motivierten Straßenkrawalle in Sydney Veränderungen gibt. Es ist höchste Zeit, dass wir aus unserer bisherigen Lethargie aufwachen und anfangen zu bemerken, was um uns herum geschieht.

\*\*\*

In diesem Punkt der Webseite habe ich nur die wichtigsten und bekanntesten der von UFOonauten-Changelings für die Menschheit "organisierten" Ereignisse aufgelistet, um anschaulich zu machen, wie es sich anfühlt, wenn jemand die Macht hat, der die Philosophie des "böartigen Parasitentums" praktiziert. Um zu erkennen, dass sie absichtlich von UFOonauten-Changelings herbeigeführt werden, genügt es, ihre Anzahl und ihren Verlauf mit der Anzahl (d.h. Null) und dem Verlauf der (gar nicht) vorkommenden Zwischenfälle zwischen z.B. Christen und Buddhisten oder Christen und Anhängern des Hinduismus zu vergleichen.

Natürlich gibt es unabhängig von diesen großen Vorfällen fast jeden Tag auch kleine Vorfälle, wie z.B. ständige Entführungen, Morde, Bombenanschläge, Brandstiftungen, Raubüberfälle, Beleidigungen, Drohungen usw., die nicht immer leicht zu bewältigen sind. Denn, wie ich bereits auf der Webseite [Antichrist](#) erklärt habe, wenn die Wechselbälger auf etwas bestehen, dann werden sie es "beharrlich" tun, bis sie schließlich Erfolg haben.

Jedes dieser Ereignisse und Vorfälle führt dazu, dass sich immer mehr Anhänger beider Religionen zunehmend voneinander entfremden. Wenn also die Menschheit nicht bald die Selbstverteidigung gegen diese "Provokationen" unternimmt und nicht akzeptiert, dass es sich um UFOonauten-Changelings handelt, die Anhänger beider Religionen zu gegenseitiger Feindschaft treiben, wird eines Tages tatsächlich die Geduld von Christen und Muslimen erschöpft sein und Menschen beider Seiten werden sich gegenseitig die Köpfe einschlagen.

Bis dahin bleibt aber noch Zeit, diesem Unglück abzuweichen und der Menschheit zu erklären, worum es wirklich geht.

## **Teil #J: Methoden der Operation von Wechselbälgern auf der Erde:**

### **#J1. Ein Beispiel für die Art und Weise, wie UFOonauten terroristische Bombenanschläge verüben und sie später den Menschen in die Schuhe schieben:**

Ab 2004 begannen UFOonauten, diese neueste Art der Eskalation des gegenseitigen Hasses und Grolls zwischen verschiedenen Gruppen von Menschen auf der Erde in großem Umfang anzuwenden. Im Allgemeinen beruht diese Methode darauf, dass UFOonauten, die sich mit plastischen Operationen als exakte Doppelgänger ausgewählter Menschen ausgeben, angeblich "selbstmörderische" Bombenanschläge auf eine bestimmte Gruppe von Menschen verüben. In der ersten Hälfte des Jahres 2005 war zum Beispiel Bagdad im Irak ein beliebter Ort für diese Art von vermeintlichen "Selbstmord"-Bombenanschlägen, die genau von Changelings durchgeführt wurden.

Es ist kein Zufall, dass in Bagdad vor allem die "Eigenen", also hauptsächlich andere Iraker, bei diesen Anschlägen starben. Denn für die Wechselbälger ist jeder Mensch ein Feind - ihr Attentat ist für sie also immer erfolgreich, egal, welche Menschen dabei sterben. Schließlich schürt jeder getötete Mensch einen weiteren Teil des gegenseitigen Hasses zwischen den Menschen - und darauf sind die Wechselbälger hauptsächlich aus. Im Juli 2005 ereignete sich ein Selbstmordattentat dieser Art auch in einem beliebten Kurort von Ägypten. Dabei wurden fast ausschließlich Ägypter getötet.

Ähnlich wie bei den Anschlägen von Bagdad im Irak war es den Wechselbälgern, die den Anschlag in Ägypten verübten, egal, wer dabei ums Leben kam - ihr Ziel war es, Vorwände und Motive für die Schürung von zwischenmenschlichem "Hass" zu liefern. Der Hass wiederum wird in Abhängigkeit von der Anzahl der getöteten Menschen geschürt - und zwar unabhängig davon, wer ihre Opfer wurden. Natürlich ist die Technik der UFOonauten-Changelings so weit fortgeschritten, dass diese vermeintlich "selbstmörderischen Changelings" immer im letzten Moment vor der Explosion aus dem explodierenden Auto oder Zug verschwinden.

Schließlich sind menschliche Ermittler in den meisten Fällen nicht in der Lage, im Nachhinein anhand der zerfetzten menschlichen Fleischstücke festzustellen, ob diese "Bombenleger" wirklich am Ort des Anschlags gestorben sind. Wie auch immer, wenn die Wechselbälger den menschlichen Ermittlungsdiensten wirklich Beweise in Form von zerfetzten Körpern vermeintlicher Bombenleger liefern müssen, dann haben sie diese unglücklichen Menschen, gegen die sie ursprünglich ausgetauscht wurden.

Es reicht also aus, dass sie sich im letzten Moment vor der Explosion noch einmal in diese Menschen verwandeln, die sie auf der Erde ersetzt haben, um den Bombenanschlag für sie auszuführen.

Selbstmordattentate durch menschliche Doppelgänger sind die neueste Erfindung der Wechselbälger. Diese Erfindung wurde versehentlich von Wechselbälgern am 11. September 2001 durchgeführt, als genau solche Wechselbälger, die sich als arabische Terroristen ausgaben, zwei Flugzeuge in die Gebäude des [WTC](#) ramnten. Bei diesem tragischen Angriff auf die gesamte Menschheit versäumten es die menschlichen Ermittler zu zählen oder herauszufinden, dass die Anführer dieser vermeintlichen "Selbstmord"-Bomber die anatomischen Details der Wechselbälger hatten und dass sie im letzten Moment tatsächlich aus den explodierenden Flugzeugen flogen.

Nach dem Anschlag auf das WTC verbesserten die UFOonauten nach und nach ihre Methoden für diese angeblich "selbstmörderischen" Bombenanschläge, bis sie es schafften, sie auf das Niveau von Mitte 2005 zu bringen, als sie tatsächlich jeden Tag stattfanden und Hunderte von Menschen ermordeten.

Dabei darf man sich nicht wundern, dass in den allermeisten Fällen die Wechselbälger, die sich als Araber ausgaben, tatsächlich ihre eigenen Landsleute, also andere Araber, in die Luft jagten. Die Idee der Wechselbälger war ja, dass jedes solche Attentat einen gewissen zwischenmenschlichen Hass hervorruft. Dieser Hass richtet sich letztlich immer gegen die Europäer. Durch die Fortsetzung dieser Bombardierungen türmen die UFOonauten Schritt für Schritt eine Welle des Hasses auf, die eines Tages unsere heutige Zivilisation vollständig von der Erdoberfläche auslöschen könnte.

Für einen Fall eines angeblichen "selbstmörderischen" Bombenanschlags auf die Londoner U-Bahn am 7. Juli 2005 habe ich die Beweise, die zu diesem Thema in Veröffentlichungen aufgetaucht sind, genau beobachtet. Wie sich herausstellte, deutet die überwältigende Mehrheit dieser Beweise darauf hin, dass dieser Londoner Bombenanschlag nicht von Menschen, sondern nur von UFOonauten-Changelings durchgeführt wurde. Die umfangreichen Beweise für die Verursachung dieses Bombenanschlags durch UFOonauten-Changelings, die ich zusammentragen konnte, sind ausführlich in Punkt #E6. der Webseite [Räuber](#) beschrieben. Ich empfehle dringend, sie zu lesen. Denn sie zeigt sehr anschaulich, wie UFOonauten die heutigen Bombenanschläge organisieren, wie sie unsere Ermittlungsbehörden manipulieren, damit diese zu Schlussfolgerungen kommen, die ihren Interessen dienen, welche Art von Beweisen auf eine direkte Beteiligung von UFOonauten an einem bestimmten Bombenanschlag hinweist usw. usf.

Obwohl die angeblich "selbstmörderischen" Bombenanschläge von Wechselbälgern eine Erfindung der letzten Jahre sind, ist die Tatsache, dass Wechselbälger gegen berühmte oder einflussreiche Personen ausgetauscht werden, so alt wie die Menschheit selbst. UFOonauten haben sich praktisch seit Urzeiten gegen ausgewählte Personen ausgetauscht. In historischen Zeiten nutzten sie diese Vertauschung in großem Umfang, um die Menschheit moralisch in die Irre zu führen und den Frieden und die Sicherheit auf der Erde zu untergraben. Es besteht eine erhebliche Wahrscheinlichkeit, dass praktisch jede einflussreiche oder berühmte Person auf der Erde, die für irgendein dunkles Ereignis verantwortlich wurde, das das Schicksal unseres Planeten drastisch zum Schlechten veränderte, in Wirklichkeit kein Mensch war, sondern eben ein solcher Wechselbalg, der sich als Doppelgänger ausgab und dann mit der ursprünglichen Person vertauscht wurde.

### **Teil #K: Welchen Nutzen hat die Menschheit davon, mehr über die Existenz und die Aktivitäten der Wechselbälger zu erfahren:**

#### **#K1. Wenn man weiß, dann kann man beginnen, auf der Grundlage dieses Wissens zu handeln, während Unwissenheit nur zum Umherirren und zu Fehlern führt:**

Nur ein fundiertes Wissen und die Vertrautheit mit einer Sache ermöglichen es uns, die richtigen Entscheidungen darüber zu treffen. Um also das Bedürfnis zu beseitigen, sich von teuflisch agierenden Wechselbälgern behandeln zu lassen, müssen die Menschen beginnen, sie gründlich zu studieren und kennen zu lernen.



## Teil L: Wo wir Quellen des Wissens über Wechselbälger finden können:

### #L1. Woher wir unser Wissen über Wechselbälger beziehen können:

Zum Thema dieser "Wechselbälger", die sich als Doppelgänger ausgewählter Menschen ausgaben und mit diesen Menschen vertauscht wurden, hat sich auf der Erde bereits eine ganze Reihe von Informationen angesammelt. Die umfangreichste Quelle für diese Informationen ist die "Folklore" der verschiedenen Völker.

Zum Beispiel gibt es in der irischen Folklore eine reiche Sammlung von Legenden über sogenannte "Changelings" - also über bössartige "Wechselbälger", die mit Menschen vertauscht wurden. In der Vergangenheit habe ich sogar ein ganzes dickes Buch (in Englisch) ausschließlich zu diesem Thema gelesen. (Leider sind irgendwo der Titel und die Verlagsdaten dieses Buches verloren gegangen.)

Darüber hinaus erzählen auch Legenden aus dem alten Polen von sogenannten "Wechselbälgern", also von boshaften Wesen, die den Besitz "übernatürlicher Kräfte" aufweisen und in der Vergangenheit gegen ausgewählte Menschen ausgetauscht wurden, um anderen Menschen Böses anzutun. Analysiert man verschiedene schriftliche Quellen zu diesem Thema, so ist die Geschichte der Menschheit voll von solchen Wechselbälgern, also "Doppelgängern", die gegen einflussreiche Menschen ausgetauscht wurden. Auch praktisch fast jede bedeutende Veränderung zum Schlechten in der Geschichte der Erde, insbesondere die, von der später der Niedergang des Guten und des Fortschritts abhing, wurde immer von genau solchen Wesen eingeleitet. Es waren diese Wesen, die das Auftreten aller barbarischen oder zerstörerischen Strömungen, Organisationen, Institutionen oder Staaten auf der Erde verursachten.

Die modernste Quelle für Informationen über diese "Wechselbälger" ist die aktuelle UFO-Literatur. Konkrete Beispiele aus der UFO-Forschung, in denen sich UFOonauten - Wechselbälger - als eine bekannte Person ausgaben, werden in der UFO-Literatur ausführlich beschrieben. (Nur dass in dieser UFO-Literatur "Wechselbälger" als "UFOonauten" bezeichnet werden.)

Sie finden sich zum Beispiel in dem berühmten Buch [1T1] von Professor John E. Mack, M.D., mit dem Titel: "Abduction - human encounters with aliens" / "Entführung - menschliche Begegnungen mit Außerirdischen", Ballantine Books - a division of Random House, Inc., New York, Mai 1995, ISBN 0-345-39300-7, Library of Congress Card Number 93-38116, Umfang 464 Seiten (jetzt auch in polnischer Übersetzung erhältlich, unter dem Titel: "Uprowadzenia - spotkania ludzi z kosmitami").

Übrigens wurde Professor Mack für das Schreiben dieses Buches von UFOonauten ermordet, worüber ich in Punkt #D5. der Webseite [Räuber](#) mehr Informationen bereitgestellt habe. In der UFO-Literatur werden relativ viele spezifische Informationen über diese menschlichen "Doppelgänger" - also "Wechselbälger" - beschrieben, die später gegen verschiedene Personen auf der Erde ausgetauscht werden, meist einflussreiche oder berühmte Personen.

Das Problem der heutigen Gesellschaft ist jedoch, dass kaum noch jemand UFOlogische Publikationen liest, die über den Verlauf von UFO-Entführungen berichten. (Tatsächlich liest heute kaum noch jemand etwas!)

Andererseits wird in diesen Publikationen immer wieder betont, dass UFOonauten in UFO-Whikups mit Wesen "arbeiten" (d.h. den Menschen biologische Ressourcen rauben), die nicht nur menschenähnlich sind, sondern auch eine menschliche Sprache benutzen und menschliche Namen haben. Es ist also ganz offensichtlich, dass, wenn menschenähnliche UFOonauten auf UFO-Fahrzeugen "arbeiten", dann werden auf der Erde menschenähnliche UFOonauten gegen ausgewählte Menschen ausgetauscht, damit sie sich unter uns mischen, sich als unsere Landsleute ausgeben und all diese Sabotagen, Provokationen, Anstiftungen, Verfolgungen, Verzerrungen, Fehlentscheidungen, Angriffe und Aggressionen durchführen, von denen unser Planet heute wimmelt. Wann fangen wir an, das Offensichtliche zu erkennen!

Ein Beispiel für eine relativ große Zahl von in der UFO-Literatur beschriebenen Fällen, in denen Menschen, die in UFOs entführt wurden, ihre eigenen Doppelgänger gezeigt werden, ist der Artikel [2VB4.7] von Dr. Karla Turner, mit dem Titel "Wzięcia - zagadka XX wieku" / "Mitbringsel - ein Rätsel des 20. Jahrhunderts", veröffentlicht in der polnischen Vierteljahresschrift "UFO", Nr. 26 (2/1996), Seiten 53 bis 66. Die wichtigsten Teile dieses Artikels sind im Unterkapitel VB4.7 aus Band 17 meiner älteren Monographie [1/4] zusammengefasst. Auf Seite 60 wird folgendes beschrieben, ich zitiere:

*"In dem Buch Taken gibt es eine Beschreibung einer bestimmten Sache, an die sich Pat ohne Hypnose erinnert. Sie war in einem Raum, in dem ihr ein geklonter Körper gezeigt wurde - eine Kopie ihres eigenen Körpers. Es wurde ihr gesagt, dass er ihr bei ihrer Auferstehung dienen würde. Die Wesen erklärten ihr, dass sie im Auftrag Gottes arbeiteten, dass sie neue Körper schufen, die wir nach der Bibel bei der Auferstehung erhalten sollten. Sie sagten ihr, dass sie dies auf Anweisung von Jesus taten. ... Das war eine Erklärung, die Pat so passend wie möglich erschien. Sie ist ein sehr religiöser Mensch, und wenn diese Wesen mit ihr zu tun haben, beziehen sie sich immer auf ihre religiösen Vorstellungen. In vielen anderen Fällen ist das nicht der Fall, auch wenn sich dort die gleichen Ereignisse abspielen. Liza wurde auch eine Kopie ihres Körpers gezeigt, aber es wurde ihr nichts über eine Arbeit im Auftrag Gottes oder eine Auferstehung gesagt. Ihr wurde direkt gesagt: 'Wenn du nicht mit uns kooperierst, werden wir dich durch das hier ersetzen und niemand wird den Unterschied bemerken.'"*

Leider kehrt nach dem Krebsstod von Dr. Karla Turner (die, wie ich glaube, in Wirklichkeit von Wechselbälgern ermordet wurde, die ihr eine tödliche Krebserkrankung einflößten) niemand mehr zurück, um das Schicksal dieser beiden Frauen, d.h. Pat und Lisa, erneut zu erleben. Andererseits bin ich bereit zu wetten, dass beide in späteren Zeiten gegen ihre eigenen Doppelgänger ausgetauscht wurden, die ihnen auf den Decks von UFOs gezeigt wurden. Andererseits, selbst wenn jemand jetzt diese Pat oder Lisa finden würde und sie fragen würde "bist du noch die ursprüngliche Person, oder dieser Wechselbalg" - d.h. nur ein Doppelgänger der ursprünglichen Person, bin ich bereit zu wetten, dass sie keine Antwort erhalten würden, die irgendetwas erklären würde.

Schließlich kennen wir auf der Erde bis heute keine Methode, die es uns erlauben würde, einen solchen "Doppelgänger" mit Sicherheit von einem ursprünglichen Menschen zu unterscheiden. Damit, dass die UFOonauten-Changelings selbst uns gegenüber freiwillig zugeben, dass sie gar keine Menschen sind, können wir wiederum nicht rechnen.

An dieser Stelle ist es nur schade, dass ich keine finanziellen Mittel für die Forschung habe, und auch, dass alles, was ich mache, so verfolgt wird. Ich würde sehr schnell die erforderliche Methode zur Unterscheidung zwischen Menschen und Wechselbälgern entwickeln. - Natürlich nur, wenn ich die nötigen Voraussetzungen und die finanziellen Mittel für die Forschung hätte.

## **Teil #M: Erkennen von Wechselbälgern:**

### **#M1. Die Vollkommenheit aller Schöpfungen Gottes und die Konsequenzen dieser Vollkommenheit für unsere Methoden zur Erkennung von "Wechselbälgern":**

Alles, was Gott schafft, ist absolut perfekt, um den Zweck zu erfüllen, für den es geschaffen wurde. Dies gilt auch für "Wechselbälger". Das wiederum bedeutet, dass z.B. die Physiognomie und die anatomischen Details von UFOonauten genau so sind, wie sie bei Menschen sein würden, die einer bestimmten Art von Ansichten anhängen und eine bestimmte Art von Philosophie praktizieren. Die Tatsache wiederum, dass es eine enge Verbindung zwischen der Anatomie eines Menschen und seinen Ansichten und seiner Philosophie gibt, wird in Punkt #M1. der Webseite [Tag 26](#) ausführlicher erläutert. Diese Tatsache lässt sich auch theoretisch aus der Existenz der sogenannten "Lebens- und Schicksalsprogramme" ableiten, die auf der Seite [Unsterblichkeit](#) beschrieben sind.

## #M2. Wie wir diese Wechselbälger getarnt in unserer eigenen Umgebung erkennen:

Bei unserem derzeitigen Wissensstand haben wir leider noch keine zuverlässige Möglichkeit, zwischen Wechselbälgern und echten Menschen zu unterscheiden. Deshalb müssen wir bei unseren Bemühungen, sie zu identifizieren, äußerst vorsichtig sein. Schließlich können wir einen völlig unschuldigen Menschen für einen Wechselbalg halten.

Das wiederum wäre eine große Ungerechtigkeit und eine totalitäre Sünde. Denn im Gegensatz zu echten Wechselbälgern würden unschuldige Menschen durch jede Äußerung von Vorurteilen oder Feindseligkeit, die wir ihnen aus diesem Grund entgegenbringen könnten, enorm geschädigt werden.

Aus diesem Grund wäre es selbst dann, wenn wir fast sicher sind, einen UFOonauten in unserer Umgebung identifiziert zu haben, nur moralisch, ihm gegenüber solche Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, die uns vor den zerstörerischen Auswirkungen seiner möglichen schädlichen Aktivitäten schützen, ihn aber gleichzeitig in keiner Weise nachteilig beeinflussen würden.

Beim gegenwärtigen Stand unseres Wissens kann die Identifizierung von UFOonauten-Changelings bereits auf der Grundlage einer ganzen Reihe verschiedener Gruppen von Prämissen erfolgen, z.B.:

- (A)** ihre anatomischen Unterschiede im Vergleich zur Anatomie des Menschen,
- (B)** ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten und Eigenschaften, die uns vollkommen verborgen sind, die aus enorm fortschrittlichen technischen Geräten resultieren, die sie bei ihren täglichen Aktivitäten einsetzen,
- (C)** ihre böartigen Aktivitäten, die darauf abzielen, der Menschheit zu schaden usw. usf. Lass uns nun jede dieser Gruppen von Prämissen separat besprechen, ausgehend von ihrer Anatomie.

### **(A)** Anatomie eines Wechselbalgs.

Es gibt einige entscheidende anatomische Details, mit denen sich Wechselbälger von Menschen unterscheiden. Wenn man diese Details kennt, dann ist es möglich, grob diejenigen unter sich zu identifizieren, die UFOonauten-Wechsler sein können (obwohl es nicht sicher ist, dass sie tatsächlich UFOonauten sind). Die genaue Information, was diese Details sind, die UFOonauten von Menschen unterscheiden, liefert uns die Volksweisheit über "Teufel" und über "Hexen" (wie in alten Zeiten UFOonauten auf UFOs genannt wurden) und auch Ergebnisse der neuesten UFO-Forschung. Diese sind ausführlich im Unterkapitel V8.1. von Band 16 meiner älteren Monographie [1/4] und im Unterkapitel E7.1. von Band 4 meiner noch älteren Monographie [8] beschrieben.

Der Genauigkeit halber werde ich hier jedoch die wichtigsten dieser Details zusammenfassen (viele weitere sind in den Monographien [1/4] und [8] beschrieben). Hier sind sie, in der Reihenfolge, in der sie uns vor Augen geführt werden:

#### **(A1)** Dreieckige Augen.

Die Augen von Wechselbälgern unterscheiden sich etwas von menschlichen Augen und sind äußerst interessant. Sie sind nämlich etwas größer als bei Menschen, etwas weiter auseinander und haben eine etwas andere Form. In der Vergangenheit hatte ich die Gelegenheit, die Augen eines Wechselbalgs aus der Nähe zu betrachten, und ich stellte fest, dass sie die Form eines Hühnereis haben, das mit seiner scharfen Spitze nach vorne gerichtet ist. (Menschliche Augen sind im vorderen Teil fast kugelförmig.)

Der Unterschied in ihrer Form bedeutet, dass sie auch optisch etwas anders sind. Das wiederum bedeutet, dass sie auch ein anderes Aussehen haben als menschliche Augen.

Dieses unterschiedliche Aussehen der Augen von Wechselbälgern - das durch ihre anderen optischen Eigenschaften als bei Menschen verursacht wird, fällt uns erst mit etwas Übung auf. Wenn die UFOonauten nämlich irgendwo über unseren Köpfen hinschauen, nimmt ihre Iris von unten betrachtet in einem geeigneten Winkel die Form eines gleichschenkligen Dreiecks mit drei pfeilgeraden Seiten an. Die scharfe Spitze dieses Dreiecks zeigt nach unten.

In den seltenen Fällen, in denen die Augen eine andere Farbe als Schwarz haben, so dass die Farbe der Pupillen nicht mit der Farbe der Iris verschmilzt, verlängern sich gleichzeitig die Pupillen dieser dreieckigen Iris zu einer vertikalen Linie wie ein Ausrufezeichen. Das wiederum bewirkt, dass ihre Augen dann eher wie Katzenaugen als wie Menschengen aussehen.

Wenn ein Wechselbalg uns aber direkt anschaut, dann sind seine Iris und auch seine pechschwarzen Pupillen genauso rund wie beim Menschen. Wenn der Wechselbalg uns also direkt anschaut, sind seine Augen nicht von menschlichen Augen zu unterscheiden. Daher können wir am einfachsten feststellen, ob jemand wie ein Wechselbalg aussieht, wenn wir ihn im Fernsehen sehen oder ein Foto von ihm betrachten. Die Kamera fängt dann oft die Augen in einem bestimmten Blickwinkel ein, in dem die Iris dreieckig wird.

Es ist auch schockierend, wie viele solcher dreieckigen Iriden mit Pupillen wie Ausrufezeichen im heutigen Fernsehen zu sehen sind. Noch interessanter ist, dass bei den meisten Menschen, bei denen solche dreieckigen Iris zu sehen sind, auch die Haare über der Stirn auf eine seltsame Weise abstehen.

Wenn man erkennt, was das bedeutet, bekommt man einen Schock. Denn die Häufigkeit, mit der man solche Augen und Haare sieht, macht uns bewusst, wie massiv die Präsenz von UFOonauten-Wandlern auf der Erde ist und wie vollständig und hermetisch die UFOonauten derzeit alle Institutionen der Erde kontrollieren.

Wegen dieser zeitweisen Ähnlichkeit der Iris von UFOonauten mit einer Art spitzem, auf der Spitze stehendem Dreieck, dessen Pupillen wie Ausrufezeichenlinien aussehen, wurde im alten polnischen Volksglauben behauptet, dass "Teufel" und "Hexen" (d.h. die heutigen UFOonauten) "Katzenaugen" haben. Auch genau aus diesem Grund werden bis heute in Neuseeland solche dreieckigen Augen von der Folklore mit dem Ausdruck "Teufelsaugen" beschrieben (man glaubt dort auch, dass man denen, die solche Teufelsaugen haben, nicht trauen sollte).

Beispiele für genau solche dreieckigen (teuflischen) Augen sind auf recht allgemein zugänglichen Fotos von einigen dieser Terroristen zu sehen, die Flugzeuge entführten, die von New York aus das WTC trafen. Tatsächlich sind diese dreieckigen Augen in der Regel das erste anatomische Detail, das uns ins Auge fällt, wenn wir ein Foto oder ein Video eines Wechselbalgs betrachten. (Ein weiteres Detail, das in der Regel dieses erste Detail bestätigt, ist die Tendenz ihrer Haare, "igelartig" über der Stirn aufzustehen).

Bei diesen Wechselbälgern, deren gesamte Augen "schwarz" wie Teer sind, ist in unseren Augen auch deren "Totheit" oder "Lebenslosigkeit" sichtbar. Da ein solches "totes" Aussehen der Augen von UFOonauten bereits in Punkt #A2. auf der Webseite [UFO-Aktivitäten auf der Erde](#) ausführlicher beschrieben (und mit Beweisen belegt) ist, werde ich diese Beschreibung hier nicht wiederholen.

### **(A2) Stehendes oder lockiges Haar.**

Bei früheren Teufeln und heutigen Wechselbälgern wächst das Haar oberhalb der Stirn nach oben zum Scheitel hin - nicht nach unten wie bei Menschen. Daher kämmen die meisten männlichen Wechselbälger ihr Haar zur Tarnung "igelartig" oder nach oben auf den Kopf. Auch als die UFOonauten vor kurzem aus der Zukunftsforschung erfuhren, dass wir anatomische Details identifiziert haben, an denen sie zu erkennen sind, begannen sie zur Tarnung auf der Erde eine "Mode" zu propagieren, dass alle Menschen ihr Haar nach oben tragen. Natürlich gibt es auch kahle Wechselbälger - in diesem Fall ist es unmöglich, sie an ihren Haaren zu erkennen.

Außerdem haben viele UFOonauten auch gekräuseltes Haar, ähnlich dem menschlichen Schamhaar, also so, wie es auf [Abb.091](#) (#M1) zu sehen ist. Daher rührt wahrscheinlich auch der alte chinesische Glaube, der besagt: "Lin moł, ngał pej, tap tał, mkłat tak koł." (auf Englisch: "curly hair, hook nose, bow head, cannot be trusted"), was bedeutet:

*"Traue nicht denen, die lockiges Haar, eine Hakennase und eine nach vorne gebeugte Stirn haben".*

### **(A3)** Gesäßähnliches Kinn.

Die Kinns einiger Wechselbälger unterscheiden sich leicht von den menschlichen Kinns. Sie haben nämlich in der Regel eine vertikale Furche, die von zwei charakteristischen buttockähnlichen Höckern umgeben ist. Durch diese Höcker ähnelt das Kinn typischer Wechselbälger sehr stark einem menschlichen Miniatur-Po. Besonders charakteristisch ist diese vertikale Furche, die zwischen den beiden Höckern verläuft. Diese Rille ist so auffällig, dass um sie zu verbergen, sich die auf der Erde operierenden UFOonauten häufig Bärte wachsen lassen.

Doch wegen dieser Rille sehen auch ihre Bärte anders aus als die von Menschen. Das liegt daran, dass sie aus zwei getrennten Hälften zusammengesetzt zu sein scheinen. (Solche "gespaltenen" Bärte sind am auffälligsten auf Bildern von Jesus, den die UFOonauten gerne imitieren. Außerdem sind sie zusammen mit den dreieckigen Augen und dem birnenförmigen Kopf auf alten Fotos von Osama Bin Ladin zu sehen - aufgenommen zu einer Zeit, als er noch nicht begann, seinen Bart zu stutzen, um seine Form auszugleichen).

Daher haben UFOonauten in jüngster Zeit auf der Erde eine weitere "Mode" für einen Bart in Form eines vertikalen Streifens populär gemacht, der genau diese vertikale Furche bedeckt, und sie tragen jetzt häufig einen solchen Bart. Beachte, dass auch mittelalterliche "Hexen" mit einem solchen nach vorne vorspringenden, gesäßartigen Kinn mit einer Rille in der Mitte gezeichnet und beschrieben wurden. Natürlich ist dieses "buttockartige" Kinn nicht das einzige Detail, das es erlaubt, ehemalige "Teufel" oder heutige "Wechselbälger" von Menschen zu unterscheiden.

### **(A4)** Birnenförmiger Kopf.

Der Schädel der Wechselbälger unterscheidet sich in seiner Form ganz erheblich von dem der Menschen. Wenn wir einen menschlichen Schädel und Kopf beschreiben würden, könnten wir ihn grob als eine Kugel oder ein Ellipsoid definieren. Horizontale Querschnitte durch den menschlichen Kopf haben die größte Fläche, wenn sie waagrecht durch die Wangenknochen verlaufen. Der Schädel und Kopf der Wechselbälger hat dagegen die Form einer Birne. Würden wir ihn auch mit horizontalen Ebenen durchdringen, dann wäre seine größte Querschnittsfläche für die Ebene, die gerade über den Schläfen der UFOonauten verläuft.

Bei UFOonauten ist auch eine Art Aufwölbung des Schädels in der Hinterhauptsregion deutlich sichtbar. Diese Wölbung ist am besten auf Fotos des Schädels des ägyptischen Pharaos "Tutanthamin" dokumentiert. Diese Unterschiede in der Schädelstruktur führen natürlich auch zu Unterschieden in der Gesichtsstruktur. Das durchschnittliche menschliche Gesicht ist fast rund (elliptisch). Im Gegensatz dazu hat das Gesicht des durchschnittlichen Wechselbalgs eine Art dreieckige Form, die sich nach unten hin verjüngt.

Besonders dreieckig sind die Gesichter der weiblichen Wechselbälger. (Deshalb sind auch die Gesichter der Mutter Maria, für die sich weibliche UFOonauten gerne ausgeben, auf den meisten Bildern dreieckig und haben zusätzlich diese vertikale Rille am Kinn). Auch wegen dieser dreieckigen Form wird das Gesicht des Satans oft so dargestellt, als ob es dem Mund einer Ziege ähnelt.

Dies ist im wirklichen Leben besser zu erkennen als auf Fotos oder Gemälden (für ein Foto oder ein Gemälde positionieren sich die Wechselbälger absichtlich so, dass ihr Aussehen dem eines Menschen ähnelt).

Das liegt daran, dass die Köpfe der Wechselbälger in der Realität direkt über den Schläfen am breitesten aussehen. Die Köpfe der Menschen hingegen sind in der Ebene der Wangenknochen am breitesten.

**(A5)** Lange spitz zulaufende Nase wie eine Karotte.

Die Nase von Wechselbälgern ist oft sehr lang mit einem spitzen Ende. Für mich ähnelt sie einer sich sanft verjüngenden, konischen Karotte. An der Nasenspitze haben Wechselbälger gewöhnlich eine winzige Rille zwischen den beiden Knorpeln, die diese Nasenspitze bilden. Bei einer beträchtlichen Anzahl von Wechselbälgern ist diese Nase in der Mitte ihrer Länge nach unten gebrochen. Sie sieht dann wie ein Haken aus.

**(A6)** Keine überhängende Falte in den Ohren.

Dies ist die gleiche Falte, in die irdische Frauen ihre Ohrringe stecken. "Wechselbälger" haben sie gewöhnlich nicht, daher wachsen ihre Ohren im unteren Teil vom Kopf weg wie die von Hunden.

\*\*\*



Abb.091 (#M1)

**Abb.091** (#M1). Ein Beispiel für das Gesicht eines typischen Wechselbalgs. Das Gesicht der historischen Person, die in der obigen Abbildung gezeigt wird, ist dem typischen Gesicht von Wechselbälgern, die mir persönlich bekannt sind und derzeit auf der Erde operieren, sehr ähnlich. Auch das gelockte Haar, die großen schwarze Iris in den Augen, die dazu neigen, ein auf der Spitze stehendes Dreieck zu bilden, und das Kinn mit der vertikalen Furche sind sehr typisch für viele Wechselbälger.

Das Einzige, was nicht so sehr mit meinen Beobachtungen von Wechselbälgern übereinstimmt, ist die Form der Nase. UFO-Nauten, die ich persönlich kannte, hatten in der Regel lange Nasen, die sich allmählich verjüngten und in einer Art kleiner Rille zwischen zwei Knorpeln endeten, die eine scharfe Spitze bildeten. In der Tat erinnerten mich die Nasen vieler von ihnen ein wenig an eine sich gleichmäßig verjüngende Karotte.

Einige von ihnen hatten aber auch Hakennasen. Außerdem scheint sich die hier gezeigte Person für das Porträt absichtlich so positioniert zu haben, dass unsere Aufmerksamkeit der birnenförmigen Form ihres Kopfes entgeht, genauer gesagt der Tatsache, dass ihr Schädel seine größte horizontale Querschnittsfläche in der Ebene der Schläfen und nicht wie bei Menschen in der Ebene der Wangenknochen hat.

Bitte beachte, dass zahlreiche weitere Fotos von Wechselbälgern auf [Unheil](#) - über den Ursprung des Bösen auf der Erde zu sehen sind. Dort finden sich auch weitere Informationen über die Anatomie dieser übernatürlichen Wesen.

Natürlich sollte man bei der Analyse der oben genannten anatomischen Details von Wechselbälgern bedenken, dass sich einzelne Wechselbälger ebenso wie einzelne Menschen in einzelnen Details der Anatomie voneinander unterscheiden.

Wenn also eines der oben beschriebenen Details aus dem Zusammenhang gerissen und isoliert betrachtet wird, ist es möglich, einen Fehler zu machen und eine unschuldige Person für einen Wechselbalg (oder einen Wechselbalg für einen Menschen) zu halten. Je mehr anatomische Details eines Lebewesens jedoch mit den obigen Angaben übereinstimmen, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass dieses Wesen ein Wechselbalg ist.

Beachte, dass Einzelheiten der Anatomie von Wechselbälgern sowie Unterschiede im Aussehen von Wechselbälgern und Menschen auf mehreren anderen totalitären Webseiten erörtert werden, zum Beispiel auf den Seiten [UFOs](#), [Unheil](#), [Aliens](#), [Tag 26](#), [Malbork](#), oder [Antichrist](#).

**(B)** Ungewöhnliche Eigenschaften und Fähigkeiten von Wechselbälgern.

Die enorm fortschrittliche Technologie, die die Wechselbälger auf der Erde nutzen, verleiht ihnen eine ganze Reihe außergewöhnlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten. Ihr telekinetisches Antriebssystem, das auf dem Phänomen des "telekinetischen Flackerns" beruht, erlaubt es ihnen zum Beispiel, aus dem Blickfeld zu verschwinden, durch Wände zu gehen, sich ohne Schmerzen und Blutverlust zu schneiden und gegen alle Arten menschlicher Waffen immun zu sein.

Natürlich verbergen die Wechselbälger diese Fähigkeiten in der Regel sorgfältig vor den Menschen. Dennoch können sie manchmal dabei erwischt werden, dass sie z.B. einen Aufzug oder eine Toilette betreten und dann völlig von dort verschwinden, oder dass ihnen dort, wo wir verletzt werden sollten, nichts passiert. Eine andere Gruppe von Möglichkeiten für Wechselbälger ergibt sich aus ihren telepathischen und hypnotischen Geräten. Diese ermöglichen es ihnen, unsere Gedanken und Gefühle zu belauschen (wobei wir sie manchmal dabei erwischen können), unseren Vorgesetzten bestimmte Verhaltensweisen oder Handlungen zu befehlen usw.

**(C)** Die Handlungen der Wechselbälger zum Nachteil der Menschheit.

Wenn man die Handlungen eines Wechselbalgs analysiert, dann zeigt sich ein sehr auffälliges Muster. Nämlich, dass alles, was sie tun, zum Nachteil einzelner Menschen und der gesamten Menschheit wirkt. Eine der wichtigsten Bestätigungen dafür, dass ein bestimmtes Wesen tatsächlich ein "Wechselbalg" ist, ist daher, dass es immer irgendeine Aktivität ausführt, die gegen die Interessen der Menschen gerichtet ist und zum Nutzen der UFOonauten arbeitet. An dieser Stelle muss ich betonen, dass, wann immer ich die Handlungen einer Person analysierte, deren verschiedene Attribute darauf hindeuteten, dass sie ein Wechselbalg ist, es sich immer herausstellte, dass diese Person irgendwie gegen die Menschheit handelte. Zum Beispiel gab er ein unmoralisches Vorbild für andere ab, traf schädliche Entscheidungen, verbreitete eine lügnerische Propaganda, lenkte unsere Aufmerksamkeit von der Wahrheit und den Fakten ab usw. usf.

**(D)** Die kollektive Weisheit der Nation.

Wie sich herausstellt, werden Wechselbälger irgendwie intuitiv von der sogenannten "kollektiven Weisheit der Nation" erkannt. Wenn also ein Volk demokratisch seine Führer wählt, haben diese Wechselbälger immer Schwierigkeiten, gewählt zu werden, obwohl sie über all diese fortschrittlichen Geräte zur telepathischen Manipulation der Meinungen der Gesellschaft verfügen. Um diese Schwierigkeiten bei der Wahl von Führern zu umgehen, haben die UFOonauten eine ganze Reihe von verschiedenen Tricks erfunden.

Einige davon sind zum Beispiel, dass sie die Menschen zwingen, zwischen nur zwei Kandidaten zu wählen, die beide Wechselbälger sind. Oder dass ein Wahlsystem namens MMP (Mixed Member Proportional) verwendet wird (u.a. in Deutschland und Neuseeland), bei dem Wechselbälger, die von der kollektiven Weisheit des Volkes abgelehnt werden, dennoch wie durch die Hintertür an die Macht gelangen. Um einen Wechselbalg zu identifizieren, der von dieser Weisheit des Volkes erkannt und uns darauf hingewiesen wurde, reicht es aus, zu prüfen, wer von den Führern oder Politikern eines bestimmten Landes immer noch die Macht ergriffen hat, obwohl das Volk ihn oder sie nicht in diese Rolle wählen wollte.

Natürlich würden wir, wenn wir den nötigen Aufwand und die nötigen Mittel in entsprechende Forschungen und Untersuchungen stecken würden, ohne Probleme völlig zuverlässige, weil auf sogenannten "Detektions- und Identifikationsgeräten" basierende Unterscheidungsmöglichkeiten zwischen Menschen und diesen "Wechselbälgern" finden können. Immerhin befinden sich UFOonauten zu ihrer eigenen Sicherheit ständig im Zustand des sogenannten telekinetischen Flimmerns. / Seite „Dipolare Gravitation“/ (Dieser Zustand kann von menschlichen technischen Geräten noch nicht eingeschaltet oder erkannt werden, weil die Menschen noch nicht mit technischer Telekinese vertraut sind.)

Leider hat unsere Zivilisation noch nicht die technischen Geräte entwickelt, die es uns erlauben würden, diesen Zustand schnell zu erkennen. Das Einzige, was wir bisher feststellen können, sind die Auswirkungen dieses Zustandes, also z.B. dass UFOonauten etwas leichter sind als normale Menschen ihrer Größe, dass sie sich normalerweise nicht verletzen können (es sei denn, sie wollen uns beweisen, dass sie sich verletzen können), dass sie sich seltsam verhalten, dass sie unsere Kultur und Gebräuche nicht genau kennen - obwohl sie angeblich unter uns geboren wurden, dass ihre Augen manchmal dreieckig aussehen, dass ihr Haar über der Stirn natürlich nach oben wächst, während einige Details ihrer Anatomie der Anatomie von UFOonauten ähnlicher sind als der von Menschen usw., usf.

### **Teil #N: Unsere Verteidigung gegen die zerstörerischen und schädlichen Aktivitäten der Wechselbälger:**

#### **#N1: Die wirksamste Gruppenverteidigung: Verzicht auf Wechselbälger:**

"Wechselbälger" werden von Gott aus bestimmten Gründen "simuliert" - z.B. als eine Methode, um Gottes übergeordnete Ziele zu erreichen. (Diese Gründe und Ziele habe ich bereits im ersten Teil dieser Seite versucht, dem Leser bewusst zu machen.) Wenn also die Gründe, aus denen diese Geschöpfe auf der Erde "simuliert" werden, verschwinden, verschwindet auch die Notwendigkeit, sie zu "simulieren" und unter die Menschen zu schicken. Es ist auch leicht, aus dem Inhalt der ersten Teile dieser Webseite abzuleiten, dass diese Gründe und Bedürfnisse für die Existenz und die Aktivitäten der UFOonauten-Wandler auf der Erde erst dann verschwinden werden, wenn alle Menschen anfangen, freiwillig in vollkommener Harmonie mit den Anforderungen Gottes zu leben. Das heißt, sie werden erst dann verschwinden, wenn alle Menschen anfangen, nach den Anforderungen zu leben, die Gott im Inhalt der Bibel erklärt hat, wobei die moderne Sprache und die aktuellen Beispiele in Form von Empfehlungen der Philosophie des Totalismus interpretiert werden. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die wirksamste Methode der Gruppenverteidigung der Menschheit vor den Folgen der Existenz und der Aktivitäten der UFOonauten darin besteht, die Philosophie des formalen Totalismus von allen Menschen zu praktizieren.

#### **#N2. Individuelle Verteidigung: Beseitige die Notwendigkeit für Wechselbälger, unangenehme Erfahrungen mit uns zu machen:**

Natürlich wird die Menschheit für eine lange Zeit NICHT die Anstrengung verdienen, die hochmoralische Philosophie des Totalismus universell zu übernehmen und zu praktizieren. So wird die Notwendigkeit der Existenz und des Einsatzes von Wechselbälgern zur "Korrektur der Moral" der unmoralischsten Einzelpersonen und ganzer Gemeinschaften auf der Erde auch auf lange Zeit NICHT verschwinden.

Es reicht nämlich aus, dass jeder von uns beginnt, die hochmoralische Philosophie des formalen Totalismus pedantisch zu praktizieren, und die Notwendigkeit, von Wechselbälgern gequält zu werden, verschwindet. So ist die individuelle Verteidigung gegen die Folgen der für die Menschen unangenehmen Handlungen der Wechselbälger sehr einfach: Es genügt, nicht mehr darauf zu achten, was der Rest der unmoralischen Welt tut, und selbst die Philosophie des formalen Totalismus zu praktizieren.



An dieser Stelle sollte auch betont werden, dass eine solche individuelle Verteidigung durch den Beginn einer pedantischen Praxis der Philosophie des formalen Totalizismus auch eine ganze Reihe zusätzlicher Vorteile bringt. Einige dieser Vorteile werden unter anderem in Punkt #C5.1. der totalizistischen Webseite [Seismograph](#) oder in Punkt #I3. der totalizistischen Webseite [Tag 26](#) beschrieben.

### **#N3. Weitere Methoden unserer Verteidigung gegen die Folgen der Aktivitäten von UFOnaven – Changelings:**

Es gibt eine Reihe ernsthafter Probleme, die unsere Verteidigung gegen Wechselbälger erschweren. Das wichtigste davon ist die Tatsache, dass wir derzeit auf der Erde keine zuverlässige Methode haben, um zu erkennen, wer tatsächlich ein Wechselbalg ist und wer nur ein normaler Mensch. Wie können wir uns also wirksam gegen jemanden verteidigen, von dem wir nicht wissen, ob er tatsächlich ein Wechselbalg ist, und den wir nicht von "den Unsrigen" unterscheiden können? Das zweite große Problem unserer Verteidigung gegen UFOnaven-Wechselbälger ist deren enormer technischer Fortschritt.

So können weder "unsere Kugeln ihnen etwas anhaben", noch funktioniert irgendeine gegen Menschen eingesetzte Abwehrmethode bei ihnen. Natürlich gibt es noch mehr solcher Probleme bei der Abwehr von UFOnaven-Changelings. Ich habe hier nur die wichtigsten von ihnen aufgezeigt.

Generell sollte unsere Verteidigung gegen UFOnaven-Changelings davon abhängen, dass wir immer effektivere Methoden und Mittel unseres Handelns suchen und einsetzen, die letztlich dazu führen, die Gründe, aus denen UFOnaven-Changelings auf der Erde installiert sind, dauerhaft zu beseitigen und es ihnen unmöglich zu machen, zum Schaden der Menschheit zu handeln. Leider ist es äußerst schwierig, solche Methoden und Mittel zu finden. Denn alle Verteidigungsmethoden, die die Menschheit bisher entwickelt hat, sind gegen die Technologie der UFOnaven-Changelings machtlos.

Wenn also jemand unter den Menschen so unklug wäre, dass er versuchen würde, irgendeine vorhandene Waffe gegen UFOnaven einzusetzen, dann würden nur unschuldige Menschen leiden, während die UFOnaven sich vor Freude wälzen würden. (Ein solcher Narr oder Provokateur würde also nur zum Schaden der Menschen handeln und die Propaganda der Wechselbälger unterstützen). Schließlich wäre die Situation eine Wiederholung des Mittelalters, als die Menschen glaubten, dass Wechselbälger auf Pfählen verbrannt werden können - also verbrannten sie tatsächlich unschuldige Menschen, während wahre Hexen, also Wechselbälger, im letzten Moment den Pfählen entkamen, ähnlich wie unser Magier David Copperfield. Es wurde daher notwendig, völlig neue Methoden und Mittel zur Abwehr von Wechselbälgern zu entwickeln. Diesen Mitteln, Methoden und Strategien unserer Verteidigung gegen Wechselbälger ist das gesamte Kapitel UC. aus Band 16 meiner neuesten Monographie [1/5] gewidmet.

In diesem Punkt werde ich kurz erklären, wie die wichtigsten Methoden unserer Verteidigung auch funktionieren können. Die hier erläuterten Methoden haben die Eigenschaft, dass sie praktisch von jedem angewendet werden können und dass sie keine Ausbildung, Verteidigungsausrüstung, Organisation usw. erfordern.

#### **(A) Verteidigung durch Bewusstseinsbildung.**

Eine solche "Bewusstseinsverteidigung" hängt davon ab, dass wir in uns selbst das zuverlässige Wissen über die Existenz und die Aktivitäten von UFOnaven/Wandlern auf der Erde heben, und dass wir dieses Wissen auch unter anderen Menschen verbreiten. Praktisch läuft es also darauf hinaus, ein zuverlässiges Wissen über Wechselbälger zu erlernen und unter anderen Menschen, über [das Böse](#) zu verbreiten, von dem die UFOnaven eine anschauliche Quelle sind, und über ihre anschaulichen boshaften Aktivitäten auf der Erde zu lernen und unter anderen Menschen zu verbreiten, von der Art von Wissen, die von dieser Webseite angeboten wird, und auch von allen anderen totalizistischen Webseiten, die z.B. über das Menu verfügbar sind.

Dies ist eine ziemlich wichtige Methode der Verteidigung. Leider funktioniert sie nur mit einer erheblichen Zeitverzögerung. Denn Menschen, die sich der Gründe für die Handlungen der UFOonauten bewusst sind, fangen allmählich an, ihre Philosophie zu ändern - und das braucht Zeit... Außerdem unternehmen solche bewussten Menschen gezielte Aktionen zur Entwicklung neuer Methoden unserer Verteidigung gegen die UFOonauten, zur Entwicklung technischer Erfindungen, die die UFOonauten zu blockieren versuchen, zur Verbreitung moralischer Ideen, die die UFOonauten zu unterdrücken versuchen usw. usf.

**(B)** Verteidigung, indem man nur moralische Handlungen ausführt.

Eine solche "moralische Verteidigung" hängt davon ab, dass wir in unserem Leben entschieden vermeiden, irgendetwas zu tun, was nach der Philosophie des Totalismus eine unmoralische Handlung ist.

Der Punkt ist, dass alles, was die UFOonauten-Changelings auf der Erde tun, nach der Philosophie des Totalismus eine unmoralische Aktivität ist, und auch bei allem, was sie tun, benutzen sie die Hände von normalen Menschen.

Wenn also alle Menschen ihre Teilnahme an diesen unmoralischen Aktivitäten verweigern, dann werden die UFOonauten bei der Verwirklichung ihrer bösen Ziele scheitern. Es lohnt sich auch, hier hinzuzufügen, dass sich unser Leben deutlich verbessern wird, wenn wir selbst mit den unmoralischen Aktivitäten aufhören.

Beispiele für eine solche Verteidigung könnten sein:

- Protest und Verhinderung einer militärischen Aggression unserer eigenen Regierung gegen ein anderes Land, nur weil dieses Land uns irgendwie beleidigt hat;
- Weigerung, an der Folterung und Demütigung eines Gefangenen teilzunehmen, um ihm einige Geheimnisse zu entlocken;
- Widerstand gegen die Entlassung von Menschen, nur weil sie UFOs erforschen usw. usf.

Wenn wir die Prinzipien des Totalismus lernen, werden wir natürlich feststellen, dass die meisten Entscheidungen und Handlungen, die unsere Regierungen und Vorgesetzten derzeit treffen, im Lichte des Totalismus unmoralisch sind.

Um die moralische Verteidigung praktisch umzusetzen, müssen wir daher nach dem Totalismus jede Handlung, die wir vornehmen, immer daraufhin überprüfen, ob sie moralisch oder unmoralisch ist.

Wir dürfen nur moralische Handlungen vornehmen. Stellt sich wiederum heraus, dass eine uns aufgetragene Handlung unmoralisch ist, sollten wir, bevor wir sie ausführen, diese Handlung zunächst in ihr moralisches Gegenteil umwandeln. (z.B. anstatt beleidigt zu sein, sollten wir einen Dialog beginnen, anstatt anzugreifen, sollten wir helfen, anstatt den Gewinn zu steigern, sollten wir die Beschäftigung erhöhen usw. usf.).

**(C)** Verteidigung durch Beseitigung von Geheimnissen.

Die Wechselbälger (oder ehemaligen Teufel) lieben die Nacht. Schließlich ist es in der Nacht dunkel. So können sie nach Belieben Menschen in UFOs entführen, hypnotisieren, patrouillieren, kontrollieren usw., während sie wegen der Dunkelheit von fast niemandem gesehen werden.

Diese Nützlichkeit der Nacht für alles Unmoralische und Böse kommt ihnen so gelegen, dass sie diese Nacht auf der Erde allmählich auch auf die Tageszeit ausdehnen. Sie erreichen dies, indem sie verschiedene Gesetze erlassen, die alles verdunkeln, was früher transparent und deutlich sichtbar war. Gegenwärtig ist bereits eine ganze Reihe solcher Gesetze in Kraft.

Eine ausführliche Erörterung dieser Gesetze findet sich auf der Website [Menschlichkeit](#).  
Beispiele hierfür sind:

(a) der "Information Privacy Act" und alle Gesetze, die angeblich die Privatsphäre der Menschen "schützen" - d.h. Gesetze, die die Offenlegung von Informationen über einzelne Personen verbieten,

(b) alle Gesetze, die sich auf Sicherheit und Integrität beziehen - sie verbieten die Offenlegung von Geheimnissen einzelner Institutionen,

(c) alle Urheberrechtsgesetze - sie verbieten die Veröffentlichung von Material ohne die Zustimmung derjenigen, die dieses Material kontrollieren usw. usf.

Das Ergebnis ist, dass es den UFOonauten bereits in der heutigen Zeit gelungen ist, die Nacht zum Tag zu machen. Diese Gesetze sind inzwischen so absurd, dass z.B. am Dienstag, den 13. September 2005, um 22:40 Uhr, in den Nachrichten des neuseeländischen Fernsehens auf Kanal 3 über einen neuseeländischen Bürger berichtet wurde, der durch die Kreuzung seiner Telefonleitung mit einer anderen Leitung zufällig mitbekam, wie die Übeltäter ein schweres Verbrechen planten. Als gesetzestreuer Bürger meldete er deshalb dieses belauschte Verbrechen der Polizei.

Wie wurde er für dieses verhinderte Verbrechen belohnt? Nun, die neuseeländische Polizei beschuldigte ihn einfach, eine Straftat begangen zu haben, weil er einen Verstoß gegen den "Privacy Act" (d.h. das Gesetz über den Schutz der Privatsphäre von Informationen) dokumentiert hatte, indem er private Informationen, die er zufällig mitgehört hatte, offiziell weitergab.

All diese Gesetze, die dafür sorgen, dass alles geheim gehalten wird, wirken sich in Wirklichkeit zum Nachteil der Menschheit und zum Vorteil der Wechselbälger aus. Kein anständiger Mensch profitiert von ihnen. Sie unterstützen nur alle Diebe und Kriminellen, einschließlich der UFOonauten.

Wir müssen also einen entschlossenen Kampf gegen diese Gesetze führen, die uns von den UFOonauten auferlegt werden. Wir sollten unsere Regierungen drängen, sie zurückzunehmen. Anstatt diesen Regierungen zu erlauben, Gesetze der Art "erschießt jeden, der des Terrorismus verdächtig wird" zu verabschieden, sollten wir sie vielmehr dazu verpflichten, Gesetze der Art "die Wahrheit kann über jede Person veröffentlicht werden, so dass sich die für den Terrorismus Verantwortlichen nicht in der Dunkelheit des Gesetzes verstecken können" und "Urheberrechtsgesetze gelten nicht für Fälle, in denen eine bestimmte Information zu anderen Zwecken als dem Profit verbreitet wird, z.B. um unsere Sicherheit zu verbessern, ein Verbrechen aufzudecken usw."

(Es sei darauf hingewiesen, dass die Urheberrechtsgesetze derzeit für alle Situationen gelten, d.h. man kann auch dann bestraft werden, wenn man versucht, Terrorismus zu verhindern oder ein Verbrechen aufzudecken).

\*\*\*

Unsere Verteidigung gegen Wechselbälger findet an vielen Fronten gleichzeitig statt. Jeder von uns hat dabei eine Rolle zu spielen. Es hängt nur von uns ab, ob diese Rolle darin besteht, als passives Opfer zu sterben, das nicht einmal weiß, was es getroffen hat, oder als kampferprobter Kämpfer durchzuhalten, vor dem selbst UFOonauten Respekt haben. Jeder von uns sollte sich allmählich auch der Verteidigung anschließen. Um diese Verteidigung zu entwickeln, müssen immer mehr Menschen schnell die Wahrheit über die Situation erfahren, in der sich die Menschheit derzeit befindet. Andernfalls werden sie wieder als "nachträglich weise Polen" aufwachen.

Um diese Verteidigung zu gewinnen, muss die Menschheit ihrerseits die gegenwärtige Ignoranz, Apathie und Passivität loswerden. Deshalb helfen uns die UFOonauten in der absoluten Dimension bereits dabei, aus der Halluzination aufzuwachen ("es gibt nichts Schlechtes, was sich nicht zum Guten wenden würde").

Schließlich sind es die Ergebnisse ihrer Aktionen, die jetzt jeden passiven Menschen auf der Erde einzeln erschüttern und ihm direkt ins Ohr schreien.

- Mensch, warum sitzt du passiv auf deinen Händen, wenn die Wechselbälger die Erde in ein riesiges Nazi-Konzentrationslager verwandeln.
- Lädst du die Wechselbälger absichtlich ein, ungehindert zu dir und deiner Familie zu kommen, nachdem du andere vernichtet hast?
- Warum erlaubst du den Wechselbälgern, über dein eigenes Schicksal zu entscheiden?
- Warum fängst du nicht an, anstelle des "Krieges gegen den Terrorismus" den "Krieg gegen Wechselbälger" zu propagieren, ebenso wie den "Krieg gegen Geheimnisse und Gesetze, die sie fördern - wie das Gesetz zum Schutz der Privatsphäre von Informationen", den "Krieg gegen Urheberrechtsgesetze", den "Krieg gegen unmoralisches und unmenschliches Verhalten", den "Krieg gegen gierige Politiker, die mit einem Trick an die Macht gekommen sind, obwohl das Volk sie definitiv nicht wählen wollte" usw.
- Warum schließt du dich nicht aktiv dem "Krieg gegen den Terror" an.
- Warum beteiligst du dich nicht aktiv an der Verteidigung, wenn das langfristige Schicksal von dir und all denen, die du liebst, auf dem Spiel steht, und bist du dir nicht bewusst, dass die Reinigung einer Quelle genau damit beginnt, dass man sie von dem nutzlosen Schlamm und dem Verfall befreit, der sie vergiftet?

## Teil #O: Reflexionen:

### **#O1. Wie es möglich ist, dass die Mehrheit der Menschen NICHT an die Existenz von UFOonauten glaubt, diese übernatürlichen Kreaturen uns aber trotzdem schaden:**

Bis Mitte 2007 habe ich geglaubt, dass Wechselbälger in Wirklichkeit "UFOonauten" sind. Das bedeutet kosmische Verwandte der Menschheit. Aber 2007 entdeckte ich, dass UFOonauten und UFO-Fahrzeuge einfach temporäre "Simulations"-Kreationen sind - wie ich dies in Kapitel OD. aus [Band 13](#) meiner neuesten Monographie [1/5] näher erkläre, und auch auf einer ganzen Reihe von totalitären Webseiten - zum Beispiel in Teil #K. der Webseite [Tag 26](#) - über die "strafende" Unmoral des Tsunami vom 26. Dezember 2004, oder in Teil #F. der Seite [Unheil](#) - über den Ursprung des Bösen auf der Erde. Alle Fakten deuten auch darauf hin, dass Wechselbälger ebenfalls solche temporären "Simulations"-Schöpfungen sind, nur dass sie dazu bestimmt sind, etwas andere Aufgaben als UFOonauten zu erfüllen - wie dies in Teil #L. der Webseite [Evolution](#) näher erläutert wird.

Die Menschheit wurde schon immer von übernatürlichen Kreaturen der Art "Wechselbälger" und "UFOonauten" verfolgt. Nur dass wir diese Wesen in der Vergangenheit anders nannten, z.B. "Teufel", "Hexen", "Gespenster", "Kobolde" usw. Neuerdings glauben wir jedoch nicht mehr, dass solche Wesen überhaupt existieren. Das wiederum ermöglicht es ihnen, noch ungestrafter und unbemerkter zu agieren als früher. Es ist also an der Zeit, ihnen wieder "auf die Finger zu schauen".

## Teil #P: Vorteile durch das Praktizieren der Philosophie des Totalizmus:

### #P1. Warum der Totalizmus ein "Heilmittel für alles" ist:

Unter Punkt #A1. der Webseite [Totalizmus](#) findet sich eine Definition des Begriffs "Moral". Diese Definition besagt:

*In der von Gott regierten Welt sollte man unter "Moral" den Grad der Übereinstimmung der Handlungen und Verhaltensweisen eines Menschen im täglichen Leben mit den Anforderungen verstehen, die Gott an die Lebensweise der Menschen stellt. Das "einzige Prinzip des Totalizmus" (und damit auch die einzige "Forderung", die der Totalizmus seinen Anhängern auferlegt) lautet wiederum:*

*"Was immer du tust, tue es immer pedantisch 'moralisch.'"*

Mit anderen Worten, während man den Totalizmus praktiziert, handelt man in seinem Leben "pedantisch moralisch" - d.h., in absoluter Übereinstimmung und Harmonie mit den Anforderungen, die Gott an uns stellt. Ein solches "pedantisch moralisches" Verhalten bewirkt wiederum, wie in Punkt #B6. dieser Webseite erklärt wird, dass man im Leben von Gott "belohnt" wird - man erntet all diese Früchte und Belohnungen, die Gott für ein moralisches Leben gewährt. Da "Moral der Schlüssel zu allem" ist, erstrecken sich diese Früchte und Belohnungen für ein hochmoralisches Leben praktisch auf jeden Bereich unserer Existenz, sogar auf die Gesundheit. Deshalb kann die Philosophie des Totalizmus zu Recht behaupten, dass der Totalizmus ein "Heilmittel für alles" ist.

Kein Wunder, dass z.B. der Kommentar aus der dritten Auflage der sogenannten "Millennium-Bibel", der dort zu Vers 6:3 aus dem "Buch Genesis" hinzugefügt wurde, feststellt - ich zitiere hier diesen Kommentar:

*"Mit der fortschreitenden moralischen Verderbnis nimmt die Vitalität der Menschen ab."*

Dieser Kommentar bestätigt also, dass die Menschheit schon lange weiß, dass "ein moralisches Leben zu führen" die Gesundheit verbessert. Nur war es erst die Philosophie des Totalizmus, die diese Tatsache mit Analysen von Beweisen und mit der Durchführung von entsprechenden logischen Ableitungen bewiesen und unterstrichen hat. (Übrigens haben die Menschen jahrhundertlang vergeblich nach einem einfacheren als "Moral" so genannten "Allheilmittel" gesucht, das ohne jede Anstrengung und Mühe eingenommen werden konnte, so wie heute die Pillen eingenommen werden - worüber ich u.a. in den Punkten #G1. und #G2. dieser Webseite ausführlicher informiere. über die ich unter anderem in den Punkten #G1. und #G3. der Webseite [Heilung](#) informiere. Leider kann ein solches "müheloses Heilmittel für alles" in der von Gott regierten Welt niemals gefunden werden - schließlich würde es das "Nichtstun" belohnen, was im "moralischen Bereich" eindeutig nach unten geht).

### #P2. Erinnern wir uns hier an die wichtigsten Vorteile, die sich aus dem Praktizieren der Philosophie des Totalizmus ergeben:

Allein anhand dieser Webseite wird deutlich, dass es KEIN förderlicheres Verhalten in unserem physischen Leben gibt als das Praktizieren der Philosophie des Totalizmus. Denn, wie in Punkt #N2. dieser Webseite erklärt wird, durch das Praktizieren des Totalizmus beseitigen wir den wichtigsten Grund, aus dem die Menschen von den hier beschriebenen zerstörerischen Handlungen der "Wechselbälger" genannten Wesen erfahren werden. Aber der Schutz vor Wechselbälgern ist nur ein kleiner Tropfen in einem riesigen Meer von Vorteilen, die sich aus der Ausübung des Totalizmus ergeben - und die in verschiedenen totaliztischen Publikationen bereits erläutert und begründet wurden. Lass uns nun zumindest die wichtigsten davon in Erinnerung rufen und gleichzeitig die genaue Stelle angeben, an der sie in einer totaliztischen Publikation ausführlicher beschrieben sind. Hier sind also die wichtigsten Vorteile, die sich aus dem Praktizieren der Philosophie des Totalizmus ergeben:

**1.** Diejenigen Totalizten, die bereits die minimal erforderliche Schwelle der "Moral" erreicht haben, sind individuell vor den Folgen aller Kataklysmen geschützt. Denn wenn ein Kataklysmus eintrifft, werden sie entweder aus dem Bereich der Zerstörung "herausgeführt", oder sie werden auf wundersame Weise gerettet. Dies wird im Punkt #G3. der totaliztischen Webseite namens [Tag 26](#) erläutert.

**2.** Besonders fortgeschrittene Gläubige des sogenannten "formalen Totalizismus" erwerben Eigenschaften dieser "Gerechten", von denen nur zehn ausreichen, um jeden Kataklysmus von der Siedlung, in der diese "10 Gerechten" wohnen, abzuwehren. Dies wird in den Punkten #B6. und #C5.1. der totaliztischen Webseite [Seismograph](#), den Punkten #G3. und #I3. der totaliztischen Webseite [Tag 26](#) und Punkt #A2.3. von der Seite [Totalizismus](#).

**3.** Für die Anhänger des "formalen Totalizismus" beginnen sogar das Wetter und die Natur eine freundliche Beziehung. Dies wird in den Punkten #I4. und #I5. der totaliztischen Webseite [Tag 26](#) erklärt.

**4.** Die Totalizten bekommen Rezepte für den Umgang mit typischen Lebenssituationen an die Hand, die ihnen ein friedliches, glückliches und unfallfreies Leben garantieren. Dies wird in den Punkten #A2. bis #A2.6. von der totaliztischen Webseite [Totalizismus](#) und Punkt #F1. von der totaliztischen Webseite "Jahrgang".

**5.** Das Praktizieren des Totalizismus verbessert die Gesundheit. Dies wird in Punkt #P1. oben auf dieser Webseite ausführlicher erklärt.

**6.** Das Erlernen und Praktizieren des Totalizismus ist das gegenwärtige Äquivalent des Erlernens und Praktizierens der in der Bibel enthaltenen Empfehlungen - nur dass Totalizisten zusätzlich Antworten auf die Fragen "warum", "wie", "wann", "welche Beweise bestätigen dies" usw. lernen, die die Bibel NICHT liefert. - die die Bibel NICHT gibt.

(Beachte, dass die Bibel absichtlich keine Antworten auf diese Art von Fragen gibt, denn eines ihrer Ziele ist es, die Menschen zum Forschen, Nachdenken und kreativen Suchen anzuregen. Fertige Antworten zu geben, würde dagegen nur Faulheit und Gedankenlosigkeit fördern). Dies wird unter dem Punkt #B2.1. der totaliztischen Webseite [Mozajski](#) näher erläutert.

**7.** Das Praktizieren des Totalizismus, ebenso wie das Befolgen der in der Bibel enthaltenen Empfehlungen, garantiert auch den Genuss aller Vorteile im Jenseits, die uns von den Religionen, denen wir folgen, versprochen werden.

(Die Tatsache, dass es tatsächlich so etwas wie ein "Leben nach dem Tod" gibt, wird durch die Webseite, die unsere Seele beschreibt, wissenschaftlich bestätigt: [Seele Beweis](#).) Die Vorteile des Totalizismus für das Leben nach dem Tod werden in den Unterkapitel JF2.2. und JF2. von [Band 8](#) meiner neuesten Monographie [1/5] ausführlicher erläutert.

**#P3. Anstatt Schmarotzertum zu praktizieren, üben Sie lieber "intuitiven Totalizismus" und versuchen Sie dann, Ihren "intuitiven Totalizismus" in einen "formalen Totalizismus" zu verwandeln:**

Die Menschen praktizieren die von Gott sanktionierte [Philosophie des Schmarotzertums](#) aus gewöhnlicher Faulheit. Denn um sie zu praktizieren, genügt es, sich in seinem Leben nur von vorübergehenden Begierden, Versuchungen, Vergnügungen, materiellen Vorteilen, Launen usw. leiten zu lassen. Sie wissen NICHT, dass es fast genauso einfach ist, den so genannten "intuitiven Totalizismus" zu praktizieren, der uns die "Strafen" erspart, die Gott den "Parasiten" schickt. Denn das Einzige, was die Ausübung des "intuitiven Totalizismus" erfordert, ist, auf die Einflüsterungen unseres eigenen "Gewissens" zu hören und dann das zu tun, was uns dieses Gewissen sagt. Und wenn wir anfangen, diesen "intuitiven Totalizismus" zu praktizieren, dann öffnet sich für uns der Weg, den fortgeschritteneren "formalen Totalizismus" zu praktizieren.

Denn um zum hochdotierten "formalen Totalizismus" überzugehen (d.h. demjenigen, der uns z.B. bereits erlaubt, unseren Lebensraum vor Katastrophen zu schützen), genügt es, dass "intuitive Totalizten" ein wenig über die Regeln und Begründungen des Totalizismus in verschiedenen Publikationen lesen, die bereits existieren und kostenlos erhältlich sind, z.B. auf der Webseite "Totalizismus", oder aus [Band 6](#) meiner neuesten Monographie [1/5].

## **Teil #R: Zusammenfassung und abschließende Informationen dieser Seite:**

### **#R1. Zusammenfassung dieser Seite:**

Wie diese Webseite zu enthüllen versucht, gibt es unter den Menschen tatsächlich heimlich agierende übernatürliche Wesen, die wie gewöhnliche Menschen aussehen und im Volksmund "Wechselbälger" genannt werden. Diese Wesen sind die Ursache für eine große Anzahl menschlicher Unglücke und Leiden. Wie ich jedoch in Teil #F. der Webseite [Unheil](#) - über den Ursprung des Bösen auf der Erde, und in Teil #L. der Webseite [Evolution](#) - über die sogenannte "natürliche Evolution", ist das Problem dieser "Wechselbälger" sehr komplex. Deshalb wird unsere Zivilisation sie NICHT so einfach loswerden - also werden sie noch lange Zeit heimlich unter uns arbeiten und den Menschen viel Leid und Unglück bringen.

### **#R2. Wie kann man auf der Seite "Stichworte" totalizistische Beschreibungen von Themen finden, an denen man interessiert ist:**

Siehe [Stichworte](#)

### **#R3:Totalizismus-Blogs:**

Siehe [Totalizismus-Blogs](#)

### **#R4. Autor dieser Webseite:**

Siehe [Autor](#)

### **#R5. Eine Kopie dieser Webseite wird auch als Broschüre aus der Reihe [11] im sicheren Format "PDF" verbreitet:**

Siehe [Pdf](#)

### **#R6. Copyrights © 2022 by Dr Jan Pajak:**

Siehe [copyright](#)